

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 58.

Leipzig, Freitag den 11. März 1904.

71. Jahrgang.

## Haar & Steinert, Deutsche Buchhandlung in Paris

Gegründet im Jahre 1859.

21 rue Jacob.

Wir erlauben uns hiermit den über Paris verkehrenden Herren Kollegen vom Sortiment in gefällige Erinnerung zu bringen, dass wir nachstehende Werke für Frankreich und seine Kolonien (zum Teil auch für die anderen Länder) meist zu Original-Verlegerpreisen ausliefern:

- Ahn**, Méthode d'Allemand I—III.  
„ Méthode d'Anglais I—III.  
**Almeida**, Dictionnaire de Six Langues.  
**Andree**, Handatlas in 120 Karten.  
**Atlas Général** en 37 cartes (J. Perthes).  
**Bibliotheca Teubneriana**.  
**Bilz**, Nouvelle Médication, 2 vols.  
**Blaschke**, Dictionnaire électrotechnique.  
**Charles**, Dictionnaire de poche avec la prononciation.  
„ I. Allemand-Français,  
„ II. Français-Allemand.  
„ Dictionnaire militaire français-allemand.  
**Coursier**, Dictionnaire scolaire français-allemand, allemand-français.  
**De Cyon**, Les deux Politiques russes.  
„ La Guerre ou la Paix.  
„ Choses russes.  
„ Bilan de la Gestion Financière de Wyschnegradski.  
„ Mr. Witte et les Finances russes.  
„ Les Finances russes et l'Epargne française.  
„ Histoire de l'Entente franço-russe.  
„ Où la Dictature de Mr. Witte a conduit la Russie (in russischer Sprache vergriffen).  
„ Mr. Witte et ses Projets de Faillite devant le Conseil de l'Empire (in russischer Sprache).  
„ La Solution de la Crise Mandchourienne.  
**Feller**, Dictionnaire de Poche. (Collection.)  
**Gebhardt**, Comment devenir énergique.  
„ L'Attitude qui en impose et comment l'acquérir.  
**Graeser**, Méthode d'Anglais. 2 parties.

- Graeser**, Grammaire complète. 2 parties.  
**Graesse**, Guide de l'Amateur de Porcelaines et de Faiances.  
**Hickmann**, Atlas universel.  
**Isendahl**, Dictionnaire de Poche français-allemand-anglais contenant les Termes techniques de l'automobilisme et de l'électricité.  
**Kasprovicz**, Conversation russe-française-allemande.  
**Krause-Nerger**, Grammaire allemande. Edition abrégées et complète.  
**Kuntze**, Guides polyglottes.  
**Lemonnier**, Méthode de Langue Russe.  
**Léopold**, Lexicon hebraicum et chaldaicum.  
**Livre des patiences**.  
**Les 200 Patiences de Napoleon I.**  
**Livre d'Or de la Santé**. 3 vols.  
**Maisons souveraines de l'Europe**.  
**Meyers Volksbücher**.  
**Mittelbach**, Cartes cyclistes et automobilistes d'Allemagne.  
**Méthode Otto-Gaspey-Sauer**.  
**Sachs-Villatte**, Dictionnaire de la Langue française et allemande.  
„ Vol. I allemand-français.  
„ Vol. II français-allemand.  
„ Edition de luxe en 2 vols.  
„ Dictionnaire encyclopédique français-allemand, allemand-français.  
**Schober**, Dictionnaire médical, allemand-français, français-allemand.  
**Stieler**, Grand Atlas Manuel.  
**Thibaut**, Dictionnaire français-allemand, allemand-français.  
**Wild**, Méthode italienne.

Soeben erscheint:

# Ausführliche Tabellen für Eisen und Holz

## zu Decken, Trägern, Stützen und Dächern.

— Querschnitte, Gewichte, Trägheits- und Widerstandsmomente. —

Vollständige Anleitung zum Berechnen der Konstruktionen.

Formeln und zahlreiche Beispiele

von **Ewald Leu**

Bauingenieur, Oberlehrer d. Kgl. vereinigten Maschinenbauschulen zu Köln.

257 Seiten mit 5 figurentafeln.

Preis gebunden Mf. 12.— ord., Mf. 9.— netto, Mf. 8.40 bar.

freierexemplare 15/12 nur bei Barbezug.

Ich bitte um gesl. rege Verwendung für dies neue Tabellenwerk, das in überaus fasslicher und praktischer Weise die oft umständliche Rechenarbeit bei Nachweisung der Tragfähigkeit und Sicherheit der Konstruktionen wesentlich erleichtert. Alle Polizeibehörden, Bauingenieure und Bauhandwerker (auch diejenigen ohne theoretische Bildung) sind Interessenten. Ich werde für Bekanntwerden des Buches in umfassender Weise Sorge tragen und bitte zu verlangen.

Köln a. Rh.

**Paul Neubner, Verlag.**

0



## ORANIA-VERLAG, ORANIENBURG.

Soeben erschien in vornehmer, aber auffallender Ausstattung daher brillanter Fensterartikel!

→ Hochaktuell ←

# Strahlende Menschen

Das bisher letzte Ergebnis der Forschung mit radio-aktiven Stoffen, besonders mit

## Radium

unter Berücksichtigung der Reichenbach'schen Odlehre. Berichtet von **Walter Rose**.

Erste gemeinverständliche Darstellung über das Radium. — Dieses überaus kostbare Element, dem man die wunderbarsten Eigenschaften zuschreibt, welches selbst die bekannten Naturgesetze z. T. über den Haufen wirft, steht heute im Mittelpunkt des Interesses. Wir haben die Schrift mit einem auffallenden Streifband

## Die Wunder des Radiums\*)

versehen, und zweifeln nicht, dass bei dem ungeheuren Aufsehen, welche die Radium-Experimente hervorgerufen haben, diese Schrift einen Brotartikel ersten Ranges bilden wird.

75 Pf. ord., bar mit 40% und 11/10.

2 Probe-Exemplare auf beiliegendem (rotem) Bestellzettel mit 50% Rabatt.

Wir können vorerst nur bar liefern, gewähren jedoch gern Rem.-Recht auf 4 Wochen.

→ Gangbar für Universitäts- und Bahnhofsbuchhandlungen. ←

Benutzen Sie gefl. beiliegenden roten Bestellzettel

**Orania-Verlag, Oranienburg.**

0 \*) Im Inserat in No. 53 ist irrtümlich aus dem Worte „Radium“ Radismus gemacht, was hierdurch berichtigt wird.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M.  
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pf. Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pf., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.  
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 58.

Leipzig, Freitag den 11. März 1904.

71. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt  
Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen  
zum Teil erhöht werden.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### Wilhelm Bader in Rottenburg.

Hirtenbrief des Bischofs v. Rottenburg, Paul Wilhelm, f. die Fastenzeit 1904. (8 S.) gr. 4°. (04.) bar — 30

#### Wilhelm Baensch in Dresden.

Fiedler, Geheimr. Dr. A.: Zur Geschichte des furländischen Palais (Zeughausplatz 3) u. des marcoliniischen Palais (jetzt Stadtkrankenhaus zu Dresden-Friedrichstadt). (I, 74 S. m. 7 Abbildgn.) gr. 8°. '04. 1. 75

#### Alfred Bermann in Wien.

Jahresbericht des Vereines f. erweiterte Frauenbildung in Wien. XV. Vereinsj. Oktbr. 1902—Oktbr. 1903. Beilagen: a) XI. Bericht üb. die gymnasiale Mädchenschule. (Mädchen-Obergymnasium m. Off.-Recht). b) Vortrag v. Frau Dr. Ricarda Huch: „Über den Einfluss v. Studium u. Beruf auf die Persönlichkeit der Frau.“ (52 S.) gr. 8°. (03.) bar — 60

#### Rich. Bong in Berlin.

Nose, Felicitas: Provinzmädel. (Humoristische Bibliothek.) 8. Bd. schmal 8°. (04.) 1. —; geb. in Leinw. 1. 50  
8. Schriften Füllterwochen. (204 S.)

#### Heinrich Bredt in Leipzig.

Cassian's Weltgeschichte f. höhere Mädchenschulen, Fortbildungs-kurse u. Lehrerinnen-Bildungsanstalten m. besond. Berücksicht. der Geschichte der Frauen. Neu bearb. u. fortgeführt v. Töchtersch.- u. Sem.-Dir. Ph. Bredt. 3. Tl. Geschichte der Neuzeit. 6. Aufl. (III, 358 S.) gr. 8°. '04. 2. 70; geb. in Leinw. 3. 20

#### Jaroslav Dursik in Prag.

Hus, M. Joannis, opera omnia. Tom. I. Fasc. 2. gr. 8°. 1. 50  
I, 2. De corpore Christi. Nach Handschriften hrsg. v. Wenzel Flajshans. (XVIII, 36 S.) '04. 1. 50.

#### Christliches Verlagshaus in Stuttgart.

Passionshöre. (12 S.) gr. 8°. (04.) —. 20

#### Franz Deuticke in Wien.

Gajdeczka, Gymn.-Prof. Jos.: Maturitäts-Prüfungsfragen aus der Physik. 3., gänzlich umgearb. Aufl. (III, 207 S. m. 58 Abbildgn.) gr. 8°. '04. 2. —

Krauss, Dr. Frz.: Eine Schrift üb. den Kredit nebst e. Vorschläge zur Organisation durch e. neue Anordnung der Zettelgeldausgabe. (52 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

#### Franz Deuticke in Wien ferner:

Mikolaschek, Prof. Karl: Maschinenkunde f. Webeschulen. Auf Grund des neuen Normallehrplanes verf. 2. Tl.: Motoren u. elektr. Beleuchtg. (IV, 102 S. m. 96 Fig. u. 2 Taf.) gr. 8°. '03. 1. 80

Springer, Rud.: Die Krise des Dualismus u. das Ende der Déalistischen Episode in der Geschichte der habsburgischen Monarchie. Eine polit. Skizze. [Erweit. Sep.-Abdr. aus: „Deutsche Worte“.] (72 S.) gr. 8°. In Romm. '04. n.n. 1. 25

Zipser, Prof. Jul.: Die textilen Rohmaterialien u. ihre Verarbeitung zu Gespinsten. (Die Materiallehre u. die Technologie der Spinnerei.) II. Thl. Die Verarbeitung der textilen Rohstoffe zu Gespinsten. (Die Technologie der Spinnerei.) 1. Hälfte: Die Verarbeitung der pflanzl. Rohstoffe. Mit 144 Orig.-Zeichn. im Texte. 2. Aufl. (XV, 166 S.) gr. 8°. '04. 3. 50

#### Eugen Diederichs Verlag in Jena.

Herzensergiehnungen e. kunstliebenden Klosterbruders. (XXXV, 174 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '04. 3. —; geb. 3. 50

Leben u. Wissen. 4. Bd. gr. 8°. 4. 50; geb. 5. 50

4. Denkwürdigkeiten u. Erinnerungen e. Arbeiters. Neue Folge. Hrsg. v. Paul Göhr. Mit e. Bildnis des Verf. (Buchdruck v. Heinr. Vogeler-Worpswede.) 3. u. 4. Taf. (XVI, 392 S.) '04. 4.50; geb. 5.50

#### R. Eisenschmidt in Berlin.

Wedel's, v., Leitfaden f. den Unterricht in Geographie, Geschichte, Schriftverkehr u. Zeichnen in der Kapitulanten-Schule. Mit in den Text gedr. Skizzen, Signaturentafeln u. 2 Karten: Flüsse u. Gebirge in Deutschland u. geschichtl. Entwickelg. v. Brandenburg-Preußen. 11., gänzlich veränd. u. verb. Aufl. (112 S.) 8°. '04. Geb. 1. —

— Offizier-Taschenbuch f. Manöver, Übungsritte, Feldgebrauch, Kriegsspiel, taktische Arbeiten. Mit Tabellen u. Signaturentaf. 26. vermt. u. verb. Aufl. Neu bearb. v. Maj. Bald. (XVI, 208 S.) 12°. '04. In Leinw. kart. 1. 50

#### J. Engelhorn in Stuttgart.

Engelhorn's allgemeine Roman-Bibliothek. 20. Jahrg. 15. Bd. 8°. bar —. 50; geb. in Leinw. —. 75

15. Chantepierre, Guy: Blütenumrissne Ruinen. Roman. Aus dem Franz. v. Alwina Fischer. (160 S.) '04.

#### Anton Wolf in Wr. - Neustadt.

Mose, Heinr.: Führer durch Gloggnitz u. seine malerische Umgebung. (III, 42 S. m. Abbildgn.) 8°. (04.) Kart. 1. —

#### Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Bell, Currer: Jane Eyre, die Waise v. Lowood. Stuttgarter Ausg. Aus dem Engl. neu bearb. v. G. A. Volchert. 6. Aufl. (567 S.) 8°. (04.) 2. —; geb. in Leinw. 3. —

Zammlung Franck. 25. Bd. 8°. 1. —; geb. 1. 80

25. Sientiewicz, Henry: Drei Frauen. Deutsch v. R. Greisch. Illustrationen v. R. Guttmann. 3. Aufl. (124 S.) '04. 1.—; geb. 1.80.

#### G. Frentag in Leipzig.

Jahrbuch der kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses. Red.: Dr. H. Zimmermann. 24. Bd. 4. Heft. Fol. Einzelpr. 12. —

4. Schlosser, Jul. v.: Über einige Antiken Ghibertis. Mit 15 Textillustr. (S. 125—159.) '04. 12.—

**G. Freytag & Berndt in Wien.**

Freytag's, G., Welt-Atlas. 55 Haupt- u. 23 Nebenkarten (in 4°) nebst alphabet. Verzeichnis v. mehr als 15,000 geograph. Namen u. statist. Notizen üb. alle Staaten der Erde. 2., verm. Aufl. (XVI, 80 S. Text.) schmal 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. 80 (1 farb. Taf.) 48,5×34,5 cm. ('04.) — 50

**Otto Henkel in Halle.**

Bibliothek der Gesamtlitteratur des In- u. Auslandes. Nr. 1761—1777. 8°. ('04.) Je —. 25; Einbde. je n.n. —. 25 1761—1769. Alegiö, Willib. (B. Höring): Cabanis. Vaterländischer Roman. Mit e. Vorberichtig. v. H. Marhoff u. dem Bilde des Dichters. (703 S.) In Drig.-Bd. bat 2.50. — 1770. 1771. Tschechow, Ant.: Ein Zweikampf. Novelle. Aus dem Russ. übers. u. m. e. Vorberichtig. versehen v. Theo Krocet. Mit dem Bilde des Dichters. (III, 96 S.) — 1772. Benedix, Roder.: Das Gefängnis. Lustspiel. Mit dem Bilde des Dichters u. e. Vorberichtig. (IV, 68 S.) — 1773. Benedix, Roder.: Der Süßrentried. Lustspiel. Mit dem Bilde des Dichters u. e. Vorberichtig. (IV, 82 S.) — 1774. Benedix, Roder.: Das bemoerte Haupt ob. Der lange Israel. Schauspiel. Mit dem Bilde des Dichters u. e. Vorberichtig. (IV, 59 S.) — 1775—1777. Thomas v. Kempen: Vier Bücher v. der Nachfolge Christi. Neu hrsg. u. m. e. Vorberichtig. versehen v. Hans Wittenberg. (IV, 192 S.) In Drig.-Bd. m. Goldsch. bat 1.50.

Tschechow, Ant.: Die Hore u. andere Novellen. — Ein Zweikampf. Aus dem Russ. übers. u. m. e. Vorberichtig. versehen v. Theo Krocet. (III, 280 u. 96 S. m. Bildnis.) 8°. ('04.) Geb. in Leinw. bar 2. 50

**Hermann Hüller Verlag in Berlin.**

Kürschner's Bücherschätz. Nr. 390. 12°. ('04.) —. 20 390. Noël, A.: Aus Laune. Novelle. — Durch die Zeitung. Novelle. (125 S.)

**August Hirschwald in Berlin.**

Vierteljahrsschrift f. gerichtliche Medizin u. öffentliches Sanitätswesen. Hrsg. v. DD. Geh. Ob.-Med.- u. vortrag. Rat A. L. Schmidtmann u. Gerichtsarzt Prof. Dir. Fritz Strassmann. 3. Folge. 27. Bd. Suppl.-Heft. Jahrg. 1904. (III, 338 S. m. 4 Taf.) gr. 8°. '04. 8. —

**Jos. C. Huber in Dießen.**

Harst, Edm.: Finster u. Heidekraut. Gedichte. (66 S.) gr. 8° '04. 2. —; geb. 3. —

**A. & C. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.**

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 82. Bd. Statistische Uebersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1904. 1. Heft. Januar. (VII, 193 S.) Lex. 8°. 1. —

Nachweise, monatliche, des Zwischenverkehrs zwischen den im Reichsrat vertretenen Königreichen u. Ländern u. den Ländern der ungarischen Krone im J. 1904. Hrsg. vom k. k. zwischenverkehrsstatist. Amte im k. k. Handelsministerium. 1. Heft. Januar. (105 S.) Lex. 8°. 1. —

Statistik der Sanitätsverhältnisse der Mannschaft des k. u. k. Heeres im J. 1902. Über Anordng. des k. u. k. Reichskriegsministeriums bearb. u. hrsg. v. der III. Sektion des k. u. k. techn. Militärkomitee. (IV, 267 u. LII S.) gr. 4°. '03. 6. —

**Alexander Köhler in Dresden.**

Starker, Elise: Hygienisches Kochbuch zum Gebrauch f. ehemalige Curgäste v. Dr. Lahmann's Sanatorium auf Weisser Hirsch bei Dresden. 9. Aufl. (LXIV, 163 S.) gr. 8°. In Komm. ('04.) Geb. bar 2. —

**R. W. & J. Koopmann's Verlag in Ütersen.**

Schleifel, weil. Musit.-Dir. Sem.-Musiklehr. Organ. A.: Liederbuch f. ein- u. mehrklassige Volksschulen u. die unteren Klassen höherer Lehranstalten. I. Heft. Unter- u. Mittelstufe. Enth. die v. der königl. Regierg. zu Schleswig f. die genannten Stufen der Volksschule ausgewählten 51 Gesänge (Verfügg. vom 5. XI. 1883), v. denen 42 zweistimmig bearbeitet sind. 10. (Ster.) Aufl. in neuester Rechtschreibung. (48 S.) 8°. '04. —. 25

**Wih. Gottl. Korn in Breslau.**

Schubart, Geh. Seehandlg. a. D. Dr. P.: Die Verfassung u. Verwaltung des Deutschen Reiches u. des Preußischen Staates in gedrängter Darstellung. Nebst e. Abdr. der deutschen u. der preuß. Verfassungsurkunde u. des Allerhöchsten Erlasses vom 4. I. 1882. Mit alphabet. Sachregister. 18. neu durchgeh. Aufl. Abgeschlossen Jan. 1904. (IV, 214 u. 42 S.) 8°. '04. Geb. 1. 60

**W. Strommer in Freudenthal.**

Waschke, Hans: Aus Österreichisch-Schlesien. Gedichte in schles. Mundart. 2. verm. Aufl. (IV, 120 S.) 12°. ('04.) 1. —; geb. bar 1. 70

**A. Lenze, Verlag in Leipzig.**

Wünsch, Dr. W.: War Jesus e. Nasiräer? [Aus: »Der Mensch.«] (15 S.) gr. 8°. '04. bar —. 20

**Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.**

Cassel, gewerbli. Fortbildungssch.-Lehr. H.: Aufsätze u. Dictate f. Fortbildungss- u. Gewerbeschulen. Unter Mitwirkg. mehrerer Lehrer nach den ministeriellen Bestimmungen vom 5. VII. 1897 u. 1. XI. 1898 bearb. u. hrsg. (XVI, 328 S.) gr. 8°. '04. 3. —; geb. 3. 60

Flügge, Heinr. Frdr.: Fibel. 46. Aufl., mit Schreibschrift nach dem Normal-Duktus. (Neue Rechtschreibg.) (Neue Ausg.) (64 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. —. 20; geb. n.n. —. 35

— Erstes Lesebuch. 36. Aufl. (Neue Rechtschreibg.) (Neue Ausg.) (120 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. —. 40; geb. —. 60

— Zweites Lesebuch f. Volksschulen. (Neue Rechtschreibg.) 57. Aufl. Mit 106 Bildern v. Prof. Bürkner u. a. (VIII, 447 S.) gr. 8°. '04. n.n. 1. 25; geb. n.n. 1. 65

Magnus, Sem.-Lehr. A. H. L., u. Handels- u. Handwerkersch.-Lehr. A. Wenzel: Rechenbuch f. Handwerker- u. gewerbliche Fortbildungsschulen. Nach den ministeriellen Vorschriften vom 5. VII. 1897 bearb. Ausg. A. 2. Stufe. gr. 8°. —. 40

— 2. Die Prozent- u. Zinsrechnung; Aufgaben aus der Flächen- u. Körperberechnung; die Gesellschafts- u. Mischungsrechnung. 18. u. 19. Ster. Aufl. (63 S.) '04. —. 40.

Meyer, Rekt. Johs.: Die Abweichungen der neuen v. der alten Rechtschreibung, nebst Übungsaufgaben, Dictaten u. e. Wörterverzeichnis. Für den Schul- u. Selbstunterricht bearb. 23. verb. u. nach dem neuesten amtli. Wörterverzeichnis v. 1903 abgeänd. Aufl. 107.—110. Tauf. (32 S.) 8°. '04. —. 20

Oppermann, Sem.-Lehr. H. W.: Methodik des Schreibunterrichts. Mit e. Schrifttaf. (IV, 62 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Ristow, Mädchensch.- u. Sem.-Oberlehrerin Anna Marie: Übungsbuch zu Dr. W. Knörichs französischem Lese- u. Lehrbuch. II. Kl.: 2. u. 3. Unterrichtsjahr. (IV, 85 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Schlepper, † H., A. Dorenwell, † J. Hendel u. W. Vollmer: Hannoversches Lesebuch f. mehrklassige Volkss- u. Bürgerschulen. (In 3 Tln.) Mit Bildern v. namhaften Künstlern. 2. u. 3. Kl. gr. 8°. n.n. 2. 45; geb. n.n. 3. 30

— 2. Mittelstufe. 14. Aufl. (Neue Rechtschreibg.) (XII, 328 S.) '04. n.n. 1. 10; geb. n.n. 1. 50. — 3. Ausg. Bl. Oberstufe. 15. iter. Aufl. (Neue Rechtschreibg.) (XII, 452 S.) '04. n.n. 1. 55; geb. n.n. 1. 80.

Teddenburg, Lehr. Aug.: Der erste selbständige Geschichtsunterricht auf heimatlicher Grundlage in Theorie u. Praxis. Typisch dargestellt in ausgeführten Lektionen u. in Lektionsentwürfen. (XVI, 381 S.) gr. 8°. '04. 3. 50; geb. 4. —

Weigand, Heinr.: Wertbuch f. die deutsche Geschichte. (64 S.) gr. 8°. '04. —. 30

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

Kunz, Maj. a. D. H.: Kriegsgeschichtliche Beispiele aus dem deutsch-französischen Kriege von 1870/71. 17. Heft. gr. 8°. 5. 25; geb. 6. 50

— 17. Die Rämpfe bei Gröschweiler u. die Verfolgung der Franzosen. Mit 1 Schlachtplan in Steindr. (X, 228 S.) '04. 5. 25; geb. 6. 50.

**Modern-medizinischer Verlag H. W. Göldner & Co. in Leipzig.**

Berndt, Dr. G. H.: Die Heilung v. Schwerhörigkeit, Ohrensaufen u. Ohrenleiden durch die Methode des Dr. Marage. Gemeinverständlich beschrieben. 2. Aufl. (15 S.) gr. 8°. ('04.) 1. 50

— Die Schüchternheit sowie andere Angstzustände u. ihre sofortige Beseitigung durch e. einfaches Verfahren. Mit Unterstügg. v. Dr. W. Gebhardt. 5. vollständig umgearb. u. verm. Aufl. (III, 160 S.) 8°. ('04.) 3. —

**Paul Neff Verlag in Stuttgart.**

Ziori, Annibale: Handbuch der italienischen u. deutschen Konversationssprache, od. vollständ. Anleitg. f. Deutsche, welche sich im Italien. richtig u. geläufig ausdrücken wollen. Auch e. Vademecum f. Reisende. 9. Aufl. Neu bearb. u. m. e. fürzen italien. Grammatik versehen v. Doz. G. Cattaneo. (XIV, 484 S.) 12°. ('04.) Geb. in Leinw. 2. 75

**Moritz Perles in Wien.**

**Assecuranz - Compass.** Jahrbuch f. Versicherungswesen, hrsg. v. Bank-Kontroll. Gust. J. Wischniowsky. 12. Jahrg. 1904. (XIV, 1065 S.) gr. 8°. In Komm. Geb. in Leinw. 20. —

**Photographische Gesellschaft in Berlin.**

**Kunst,** deutsche. Photogravüren nach Meisterwerken der deutschen Malerei. 5. Lfg. 67,5×51 cm. ('04.) In Mappe 125. — 5. Leibl, Wilh.: Bilder u. Studien. (20 Taf. m. 1 Bl. Text.)

**Privilegierte württ. Bibelanstalt in Stuttgart.**

**Bibel**, die, ob. die ganze Heilige Schrift des Alten u. Neuen Testaments nach der deutschen Übersetzung D. Martin Luthers. Durchgesehen im Auftrag der deutschen evangel. Kirchenkonferenz. Kleinolstavausg. (752, 260, 4 u. 4 S. m. 8 farb. Karten.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. (Schulbibel) n.n. 1. 25; m. Familienchronik (Traubibel) n.n. 1. 30; in Leinw. m. Goldschn. n.n. 3. —; in Saffian m. Goldschn. n.n. 6. 50; Ausg. m. Apotheken. (752, 136, 260, 4 u. 4 S. m. 8 farb. Karten.) n.n. 1. 20; n.n. 1. 25; n.n. 2. 90 u. n.n. 6. 30 **Testament**, das Neue, unseres Herrn u. Heilandes Jesu Christi nach der deutschen Übersetzung D. Martin Luthers. — Die Psalmen nach der deutschen Übersetzung D. Martin Luthers. Durchgesehen im Auftrag der deutschen evangel. Kirchenkonferenz. Neue Taschenausg. 5. Aufl. (309 u. 74 S.) gr. 16°. '03. In Leinw. kart. n.n. —. 10

**Gd. Nascher's Erben in Zürich.**

**Hilgard**, Prof. Ingen. K. E.: Ueber Walzenwehre. [Aus: »Schweiz. Bauzeitg.«] (6 S. m. Abbildgn.) hoch 4°. '04. —. 50

**Friedr. Rusch's Buchh. in Dornbirn.**

**Wehinger**, Koch- u. Haushaltsgesch.-Lehrerin Anna: 600 Kochrezepte nebst zwei vierwöchentlichen Speisezetteln f. gewöhnlichen u. besseren Mittagstisch. Verf. u. zusammenge stellt. 4., verm. u. verb. Aufl. (275 S.) 12°. '03. Geb. in Leinw. 2. 20

**Schallehn & Wollbrück in Magdeburg.**

**Claassen**, Dr. H.: Die Zucker-Fabrikation m. besond. Berücksicht. des Betriebes. 2. Aufl. (IV, VII, 376 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 15. —

**Hugo Schildberger in Berlin.**

**Jonge**, Dr. M. de: Jüdische Schriften. V. gr. 8°. 2. — V. Jeschua, der klassische jüdische Mann. Zerstörung des kirchl. Ent hüllg. des jüd. Jesus-Bildes. (112 S.) '04. 2.—

**Wilhelm Schneider in Halle.**

**Schneider**, Wilh.: Der Schild des Glaubens. Evangelisations- u. andere Gedichte. (VIII, 112 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. 50

**Siegismund & Volkening in Leipzig.**

**Heise**, Ferd.: Populäre Naturgeschichte ob. Hat Professor Ladenburg die Sprache der Natur in bezug auf Gott u. unsere Unsterblichkeit richtig verstanden? Eine auf teilweise noch nicht angewandten Grundlagen fuß. u. gemeinverständlich erläuterte Weltanschauung. (31 S.) gr. 8°. '04. —. 75

**Bernhard Tauchnitz in Leipzig.**

**Collection of British authors.** Vol. 3719. 12°. '04. 1. 60  
3719. Alexander, Mrs.: Kitty Costello. (311 S.)

**B. G. Teubner in Leipzig.**

Aus Natur u. Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständl. Darstellgn. aus allen Gebieten des Wissens. 51. u. 53. Bdchn. 8°. Je 1. —; geb. in Leinw. je 1. 25  
51. Wittmäßt, Geo.: Das deutsche Drama des 19. Jahrh. in seiner Entwicklung dargestellt. Mit e. Bildnis Hebbels. (IV, 172 S.) '04. — 53. Weber, Prof. Dr. Ottocar: 1848. 6 Vorträge. (Prager Hochschulvorträge, 1. Bd.) (VIII, 138 S.) '04.

**A. Twietmeyer, Verlag in Leipzig.**

**Urkunden** zur Entstehungsgeschichte der ersten Leipziger Grosshandelsvertretung. — Der erste Leipziger Handlungsgesellenverein. Hrsg. v. der Handelskammer zu Leipzig. Verf. v. deren Biblioth. Siegfr. Moltke. (CV, 138 S. m. 3 [2 farb.] Taf. u. 4 S. in Fksm.) gr. 8°. In Komm. '04. 10. —

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

**Hartwig**, Geo. (Emmy Roeppel): Wenn du mich liebst. Roman. 2 Bde. (256 u. 235 S.) 8°. '04. 6. 50

**Urban & Schwarzenberg in Wien.**

**Klinik**, Wiener. Vorträge aus der gesamten prakt. Heilkunde. Red. v. Dr. Ant. Bum. 30. Jahrg. 1904. 3. Heft. gr. 8°. Einzelpr. 1. — 3. Toepfer, Dr. Gust.: Die Oxalurie. (S. 89—124.)

**Franz Wahnen in Berlin.**

**Gonta**, Reg.-Assess. Dr. v.: Die Ausweisung aus dem deutschen Reich u. aus dem Staat u. der Gemeinde in Preußen. In systemat. Darstellg. f. den Gebrauch der Behörden u. Privaten bearb. (X, 203 S.) gr. 8°. '04. 4. —; geb. 4. 80

**Alndhuhn**, Reg.-R. Gerh.: Das Recht der Wirtschaftswege u. sonstigen landwirtschaftlichen Gewerbegrundstücke sowie das Gesetz vom 2. IV. 1887. (VI, 280 S.) gr. 8°. '04. 7. —; geb. 8. —

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.**

**Lierheimer**, P. B. M. Dr. O. S. B.: Das hl. Bussakrament in 21 zusammenhängenden Kanzelvorträgen. 2. Aufl. (XX, 340 S.) gr. 8°. '04. 3. —

**Noviziatsandenken**. Aus dem Franz. 7. Aufl. (210 S. m. Titelbild.) 8°. '04. 1. —; geb. in Leinw. bar 1. 50

**Scaramelli**, P. J. B., S. J.: Die Unterscheidung der Geister zu eigener u. fremder Seelenleitung. Ein Handbuch f. alle Seelenführer. Nebst e. kurzen Auszug aus dem Buche des Kardinals Johannes Bona, Cist. Ord., üb. die Unterscheidg. der Geister. Gänzlich umgearb. v. P. Bernard Maria Dr. Lierheimer, O. S. B. 3., unveränd. Aufl. (VIII, 316 S.) gr. 8°. '04. 3. —

**Stöger**, Priest. Joh. Nep.: Die Himmelskrone. Das höchste Ziel der christl. Hoffnung. 9. verb. Aufl. (323 S.) gr. 8°. '04. n.n. 2. 25; geb. in Leinw. n.n. 3. —

**Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.**

**Ward**, L. F.: Soziologie v. Heute. (Aus dem Engl.) (IV, 84 S.) gr. 8°. '04. 2. 20

**Eduard Zernin in Darmstadt.**

Bericht der grossherzogl. Handelskammer zu Darmstadt f. d. J. 1903 (37. Bericht der Handelskammer). I. Tl. Anh.: Die kaufmänn. Fortbildungsschule Darmstadt. (110 S.) gr. 8°. '04 2. 80

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****J. P. Bachem in Köln.**

**Arbeiterwohl**. Organ des Verbandes kathol. Industrieller u. Arbeiterfreunde. Red. vom Gen.-Sehr. Dr. Frz. Häge. 24. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. u. 2. Heft. 68 S.) gr. 8°. In Komm. bar 3. —

**E. & H. Beck'sche Verlagsbuchh. in München.**

Zeitschrift f. das Notariat u. die freiwillige Rechtspflege der Gerichte in Bayern. Hrsg. v. Not. Justizr. H. Raiffenberg, unter Mitwirkg. v. Minist.-R. Wilh. v. Henle, Ob.-Reg.-R. Gottfr. Schmitt u. Not. Justizr. Osenstötter. Neue Folge. 5. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 48 S.) gr. 8°. 8. —

**Christliches Verlagshaus in Stuttgart.**

**Wahrheitszeugnisse**, evangelische, in Predigten v. verschiedenen Predigern der ev. Gemeinschaft. II. Bd. 2. Lfg. (S. 63—110.) gr. 8°. 40

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

**Marshall**, W.: Die Tiere der Erde. 26. Lfg. (2. Bd. S. 169—184 m. Abbildgn.) gr. 4°. bar —. 60

306\*

**Richard Eßlein Nachf. in Berlin.**

Netcliffe's, Sir John, historisch-politische Romane. Durchgesehen u. hrsg. v. Ernst Goetz. I. Serie. 23. Lfg. 8°. — 30  
23. Villafranca. (1. Bd. S. 33—112.)

**Wilhelm Engelmann in Leipzig.**

Richter, Dr. K.: Plantae europaeae. Enumeratio systematica et synonymica plantarum phanerogamicarum in Europa sponte crescentium vel mere inquilinarum. Operis a R. incepti tom. II. Emendavit ediditque Cust. Dr. M. Gürke. Fasc. III. (S. 321—480.) gr. 8°. '03. 5.—  
Zeitschrift f. wissenschaftliche Zoologie, hrsg. v. Alb. v. Kölliker u. Ernst Ehlers. 76. Bd. 2. Heft. (S. 167—332 m. 7 Fig. u. 9 Taf.) gr. 8°. 14.—

**Th. Grieben's Verlag in Leipzig.**

Eberhard's, Joh. Aug., synonymisches Handwörterbuch der deutschen Sprache. 16. Aufl. v. Otto Lyon. 6. Lfg. (S. 465—560.) gr. 8°. bar 1.—

**E. Haberland in Leipzig.**

Noeje, Chr.: Unterrichtsbriefe f. das Selbst-Studium der lateinischen Sprache. 27. Brief. (2. Kurf. S. 495—512.) gr. 8°. bar —. 50

**Julius Hoffmann in Stuttgart.**

Hoffmann jun., Jul.: Der moderne Stil. 6. Bd. 6. Heft. (8 Taf.) Fol. bar 1.—

**Hoffmann, Hefster & Co. in Leipzig - Gohlis.**  
(Nur direkt.)

Wein-Börse. Rundschau nach uns gelieferten Berichten üb. Wein u. Spirituosen. Red.: H. Hefster sen. 9. Jahrg. 1904. 3 Nrn. (Nr. 1. 20 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. bar 1.—; einzelne Nrn. —. 35

**Gebrüder Jänecke in Hannover.**

Georg's, Karl, Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. IV. Bd. 1898—1902. 38. Lfg. (S. 1197—1228.) gr. 8°. bar n.n. 1. 30

**P. Jurgenson in Leipzig.**

Tschaikowsky, Modest: Das Leben Peter Iljitsch Tschaikowsky's. Aus dem Russ. v. Paul Juon. 14. Lfg. (2. Bd. S. 481—560.) gr. 8°. n.n. —. 90

**Eduard Koch in München.**

Strebel, Rich.: Die deutschen Hunde u. ihre Abstammung. 4. Lfg. (S. 97—128 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) hoch 4°. 1.—

**H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.**

Archiv, allgemeines statistisches. Hrsg. von Unterstaatssekr. z. D. Prof. Dr. Geo. v. Mayr. 6. Bd. 2. Halbbd. (IV, 384 S.) gr. 8°. '04. 12.—

**Fritz Lehmann, Verlag in Stuttgart.**

Brauns, Rhard.: Das Mineralreich. 18. Lfg. (S. 225—232 m. 3 farb. Taf. u. 3 Bl. Erklärgn.) gr. 4°. bar 1. 50

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

Marine-Rundschau. Red.: Nachrichtenbureau des Reichs-Marine-Amt. Verantwortlich: Geh. Admiralit.-R. Koch. 4. Beiheft. gr. 8°.  
4. Krieg, der russisch-japanische. (S. 47—55.) '04. —. 20

**Moritz Perles in Wien.**

Konarski, Frz., u. Adf. Inlender: Vollständiges Handwörterbuch der deutschen u. polnischen Sprache. 41. Lfg. (2. Tl. S. 641—672.) gr. 8°. —. 60

**Friedrich Andreas Perthes, Antikengeellschaft in Gotha.**  
Rothenburg, Adelh. v.: Romane u. Erzählungen. I. Serie. 35. Lfg. (Unsere Mutter. S. 161—208.) 8°. —. 40

**Regensberg'sche Buchh. in Münster.**

Zeitschrift f. vaterländische Geschichte u. Altertumskunde. Hrsg. v. dem Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Westfalens durch dessen Direktoren DD. Pfr. C. Mertens u. Prof. A. Pieper. 61. Bd. Nebst: Historisch-geograph. Register zu Bd. 1—50, bearb. v. Univ.-Biblioth. Dr. A. Bömer. 2. u. 3. Lfg. (229 u. 223 S. m. Abbildgn., 3 Taf. u. 1 Plan, XXVI u. S. 161—428.) gr. 8°. '03. 9.—

**John Henry Schwerin in Berlin.**

Kindergarderobe. Monatsschrift zur Selbstanfertigung der Kinderkleidq. u. Kinderwäsch'e. Red.: Ernst Calé. 11. Jahrg. 1904. Nr. 4. (20 S. u. 8 S. in gr. 8°. m. Abbildgn., 1 Schnittbog. u. farb. Modebild.) gr. 4°. Vierteljährlich bar —. 60  
Wäsche-Zeitung, illustrierte. Gebrauchsblatt m. Zuschniedebogen. Red.: Ernst Calé. 14. Jahrg. 1904. Nr. 4. (14 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar —. 60

**Union Deutsche Verlags-Gesellschaft in Stuttgart.**

Weltvieh, P.: Bilder aus dem Tierleben. 22. Lfg. (S. 337—352 m. Abbildgn.) gr. 4°. bar —. 50

**Leopold Weiß in Wien.**

Stern, Rob.: Buchhaltungs-Lexikon. 13. u. 14. Lfg. (S. 577—672.) gr. 8°. Je —. 75

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
U=Umschlag.

**Otto Gnötin in Berlin.**

Imhofer, Die Krankheiten der Singstimme. 3 M. 60 d.

**C. & L. Hirshfeld in Leipzig.**

Lass, Die sozialreformatorische Gesetzgebung und die Handlungshilfenfrage. Ca. 4 M.

**C. Hirzel in Leipzig.**

Röser, Die Neuordnung des preußischen Archivwesens. 2 M. 60 d.

**Jacobi & Soher in Leipzig.**

Kosmopolit, Reise- und Sprachführer. Serie 7: Der Deutsche in Amerika. 1 M.

**Wilhelm Koebner, Verl.-Gto. (Joh. Barasch u. Niesenfeld) in Breslau.**

Jampel, Die Wiederherstellung Israels unter den Althämeniden. 2 M.

**Paul List in Leipzig.**

Schobert, Tradition. 2 Bde. 6 M; geb. 8 M.

**Carl Marhold in Halle a/S.**

Höche, Zur Frage der Zeugnissfähigkeit geistig abnormer Personen.

**Heinrich Minden in Dresden.**

v. Wurmb, Ein Baupfeulant. 3 M; geb. 4 M.  
Meyerhof-Hildeck, Wollen und Werden. 3 M; geb. 4 M.

**Richard Sattler in Braunschweig.**

Grenzpanorama. 1.—10. Tausend.

**Moritz Schäfer in Leipzig.**

Weitzel-Holzt, Die Schule des Maschinentechnikers. 100—120 Hefte à 30 d.

**Hugo Steinitz in Berlin.**

Herwi, Deklamatorisches Potpourri. 3. Aufl. 2 M 50 d.

**Georg Thieme in Leipzig.**

Deutsche medizinische Wochenschrift. 1904. II. Quartal. 6 M.

**Carl Winters Univ.-Buchhandl. in Heidelberg.**

v. Jaegemann, Die Deutsche Reichsverfassung. Ca. 6 M; geb. 7 M 50 d.

## Richtamtlicher Teil.

### Erstienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

#### Englische Literatur.

##### A. & C. Black in London.

Cheyne, T. K., *Critica Biblica, or critical notes on text of Old Testament writings.* 8°. 15 sh. no.  
Ingram, J. K., *practical morals.* 8°. 3 sh. 6 d.

##### Chapman & Hall in London.

Martin, S., *Izaac Walton and his friends.* 8°. 10 sh. 6 d. no.

##### A. Constable & Co. in London.

Glasgow, E., *Deliverance.* 8°. 6 sh.

##### Duckworth & Co. in London.

Stephen, C., *English literature and society in 18th century.* 8°. 5 sh. no.

##### H. Frowde in London.

Thrtle, J. W., *Titles of the Psalms.* 8°. 6 sh.

##### A. Gardner in London.

Walker, A. L., *Glow-worm.* 8°. 3 sh. 6 d. no.

##### Griffin & Co. in London.

Cunningham, B., *a treatise on the principles of dock engineering.* 8°. 1 £ 10 sh. no.  
Julian, H., *Forbes and E. Smart, Cyaniding gold and silver ores.* 8°. 21 sh. no.  
Mann, J. D., *Physiology and pathology of the urine.* 8°. 8 sh. 6 d. no.  
Suplee, H. H., *Mechanical engineer's reference book.* 12°. 18 sh. no.

##### Harper & Brothers in London.

Modern socialism, as set forth by socialists in speeches, writings, programmes. Edited with introduction by R. C. K. Ensor. 8°. 5 sh.

##### W. Heinemann in London.

Dodd, A. B., *in the palaces of the Sultan.* 8°. 16 sh. no.  
Gerrare, W., *Greater Russia.* 8°. 10 sh.  
Gordon, S., *unto each man his own.* 8°. 6 sh.  
Jacob, V., *Interloper.* 8°. 6 sh.  
Steel, F. A., *Hosts of the Lord.* 8°. 2 sh.  
World's history. Survey of man's record. Edited by H. F. Helmolt. Vol. II. 8°. 21 sh. no.

##### H. K. Lewis in London.

Walkers, E. W. A., *General pathology of inflammation, infection, fever.* 8°. 4 sh. 6 d. no.

##### J. Long in London.

Felbermann, L., *Land of the Khedive.* 8°. 3 sh. 6 d.

##### Longmans & Co. in London.

Thomson, A., *eighty years' reminiscences.* 2 vols. 8°. 21 sh. no.

##### Macmillan & Co. in London.

Hirschfeld, H., *descriptive catalogue of Hebrew MSS. of Monte-fiore Library.* 8°. 5 sh. no.  
Moore, E. C., *New Testament in christian church.* 8°. 6 sh. 6 d. no.  
Sturgis, R., *how to judge architecture.* 8°. 6 sh. no.  
Venn, J., *Annals of a clerical family. Account of family and descendants of William Venn, Vicar of Otterton, Devon, 1600—1621.* 8°. 15 sh. no.

##### Methuen & Co. in London.

Fletcher, J. S., *David March.* 8°. 6 sh.  
Flux, A. W., *economic principles.* 8°. 7 sh. 6 d. no.

##### D. Nutt in London.

Die Gesetze der Angelsachsen, von F. Liebermann. Part I. 4°.  
1 £ 12 sh. no.

##### Smith, Elder & Co. in London.

André, Eug., *Naturalist in the Guianas.* 8°. 14 sh. no.

##### F. Unwin in London.

Becke, L., *Chinkie's flat, and other stories.* 8°. 6 sh.  
Thynne, R., *Facing the future; or parting of the ways.* 8°. 6 sh.  
Vielé, H. K., *Myra of the pines.* 8°. 6 sh.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

#### Ward, Lock & Co. in London.

Tom, Gallon, Jarwick, the prodigal. 8°. 6 sh.

#### R. Ward & Co. in London.

Swayne, H. G. C., *through the highlands of Siberia.* 8°. 12 sh. 6 d. no.

#### F. V. White & Co. in London.

Hume, F., *white room.* 8°. 6 sh.  
Meade, L. T., *Maid of mystery.* 8°. 6 sh.  
Winter, J. S., *Cherry's child.* 8°. 6 sh.

#### Französische Literatur.

##### J. B. Baillière & fils in Paris.

André, J., *Guide pratique d'urologie clinique.* 18°. 3 fr.  
Parisotti, A., *Histologie pathologique de l'œil.* 4°. 16 fr.  
Yvert, A., *Hygiène des rues.* 18°. 3 fr. 50 c.

##### Ch. Béranger in Paris.

Chevassus, R., et J. Thovert, *Physique élémentaire.* 1<sup>er</sup> fasc. 16°.  
2 fr.

Faucheron, L., *Précis de botanique.* 1<sup>er</sup> fasc. 16°. 2 fr.

Morange, A., *le forestier.* 12°. 3 fr.

##### E. Bruylant in Brüssel.

Le Recueil financier annuel. Annuaire des valeurs cotées aux courses de Paris et de Bruxelles. 1904. 4°. 20 fr.  
Vercamer, E., *la question internationale des jeux de bourse en Egypte.* 8°. 4 fr.

##### A. Castaigne in Brüssel.

Collard, F., *Méthodologie de l'enseignement moyen.* 8°. 5 fr.

##### Charles-Lavauzelle in Paris.

Bujac, *la guerre sino-japonaise.* 8°. 5 fr.  
Courtois, E., *Tonkin français contemporain.* 8°. 7 fr. 50 c.

##### H. Desforges in Paris.

Wittebolle, R., *Canalisations électriques.* 12°. 3 fr.

##### Dietrich & Cie. in Brüssel.

Destrée, J., *Notes sur les primitifs italiens.* No. 3. 8°. 15 fr.

##### Dujarric & Cie. in Paris.

Lanne, A., *Louis XVII et le secret de la révolution.* 12°. 3 fr. 50 c.

##### Vve. Ch. Dunod in Paris.

Barbillon, L., *Manipulations et études électrotechniques.* 8°.  
12 fr. 50 c.

2<sup>e</sup> Congrès international d'automobilisme tenu à Paris 1903.  
2 vol. 8°. 20 fr.

Pauloff, A., *Album de dessins concernant la fabrication de l'acier Martin.* 1<sup>er</sup> fasc.: Fours Martin. 15 fr.

##### E. Fasquelle in Paris.

Perrin, J., *un petit coin du monde.* 18°. 3 fr. 50 c.  
Reinach, Jos., *Histoire de l'affaire Dreyfus IV: Cavaignac et Félix Faure.* 8°. 7 fr.

##### E. Flammarion in Paris.

Fernand-Lafargue, Danglemar. 18°. 3 fr. 50 c.  
Keller, A., *Décor par la plante.* 8°. 3 fr. 50 c.

Margot, C., *Recettes faciles pour découvrir les falsifications des produits alimentaires.* 16°. 3 fr. 50 c.

Schwob, M., *avant la bataille.* 18°. 3 fr. 50 c.

##### H. Gautier in Paris.

de Copérieu, L., *Pierre de Rochedure.* 18°. 3 fr.

Lamarche, C. de, *les abeilles et le rucher.* 18°. 1 fr.

Roger des Fourniels, *le cas de M. Troubat.* 18°. 3 fr.

##### Impr. E. Guyot in Brüssel.

Lagye, G., *Catalogue annoté de la bibliothèque artistique et littéraire, de l'Académie royale des beaux-arts et école des arts décoratifs de la ville de Bruxelles.* 8°. 20 fr.

##### Hayez in Brüssel.

Mourlon, M., *Bibliographia geologica. Série A, tome VII.* 8°. 8 fr.  
*Série B, tome VI.* 8°. 8 fr.

**J.-B. Istan in Loewen.**

de Clercq, P., Grammaire de la langue loba. 8°. 5 fr.

**L. Larose in Paris.**

Combes de Lestrad, Vte., Monarchies de l'Empire allemand. Organisation constitutionnelle et administrative. 8°. 12 fr. 50 c. Pey, J., Voeux politiques des conseils généraux. 8°. 6 fr.

**J. Lebègue & Cie. in Brüssel.**

de Garcia de La Vega, Recueil des traités et conventions concernant le royaume de Belgique. Tome XVIII. 8°. 15 fr.

**V. Lecoffre in Paris.**

Blondel, G., la politique protectionniste en Angleterre. 12°. 2 fr

**A. Maloine in Paris.**

Breuillard, Etude physiologique et médicale sur la marche. 8°. 3 fr. Chardin, Ch., Précis d'électricité médicale. 18°. 10 fr.

Courtade, Etude chimique et physiologique de l'obstruction nasale. 8°. 2 fr.

Delacour, J., Syndrome adénoïdien. 8°. 4 fr.

Devé, A., Etude étiologique à propos du scorbut. 2 vols. 8°. 16 fr.

Froussard, Entéro-Côlète muco-membraneuse. 18°. 2 fr. 50 c.

Josserand, Ph., Contribution à l'étude physiologique de l'adrénaline. 8°. 2 fr. 50 c.

**Mercure de France in Paris.**

Querlon, V. de, et Ch. Verrier, les amours de Leucippe et de Clitophon. 18°. 3 fr. 50 c.

**C. Naud in Paris.**

Bender, X., Kystes racémeux de l'ovaire. 8°. 5 fr.

Poincaré, H., Théorie de Maxwell et les oscillations Hertziennes. La télégraphie sans fil. 8°. 2 fr.

**Niederländische Buchhandlung in Gent.**

Claeys, P., Album Wynants. Gand pendant la période hollandaise, 1815—1830. Fol. 5 fr.

**P. Ollendorff in Paris.**

Renée-Tony D'Ulmès, Sibylle femme. 18°. 3 fr. 50 c.

**Perrin & Cie. in Paris.**

Reynaud, P. St., le père Didon, sa vie et son œuvre 1840—1900. 8°. 5 fr.

**F. Pichon in Paris.**

Gourd, A., Chartes coloniales et les constitutions des Etats-Unis de l'Amérique du Nord. Vol. III. 8°. 12 fr.

**Vromant & Cie. in Brüssel.**

Lönerz, V., Documents d'art monumental du moyen âge. Architecture, sculpture et ferronnerie. 4°. 30 fr.

**P. Weissenbruch in Brüssel.**

Weissenbruch, L., Bibliographie mensuelle des chemins de fer. 1903. 4°. 10 fr.

**Italienische Literatur.****Adorni-Ugolotti & Co. in Parma.**

Giordani, Pt., Dante e la musica. 4°. 5 l.

**Baglione & Momo in Turin.**

Boggiano, Ant., l'azione dello stato nel conflitto fra interessi collettivi e individuali. 8°. 4 l.

**Baldini, Castoldi & Co. in Mailand.**

Ojetto, Ugo, il cavallo di Troja. 16°. 3 l.

**L. Beltrami in Bologna.**

Lanfranchi, A., Malattie infettive degli animali. 16°. 5 l.

**Frat. Bocca in Turin.**

Lombroso, P., la vita dei bambini. 16°. 3 l.

**L. Cappelli in Rocca S. Casciano.**

Guastalla, R., la vita e le opere di F. D. Guerrazzi. Vol. I. 16°. 4 l.

**R. Carabba in Lanciano.**

De Risi, G., Caucaso ed Asia Centrale. 8°. 4 l.

**G. Carnescechi e Figli in Florenz.**

Salza, Abd-El-Kader. Luca Contile. 8°. 10 l.

**L. F. Cigliati in Mailand.**

Tommaseo, N., il primo esilio di Niccolò Tommaseo, 1834—1839. 16°. 2 l. 75 c.

**Frat. Gallina in Padua.**

Cavagliari, A., Diritto internazionale privato e diritto transitorio. 8°. 3 l.

**N. Giannotta in Catania.**

Marotta, N., la correlatività psicofisica e la scienza dell'educazione. 8°. 1 l. 50 c.

**U. Hoepli in Mailand.**

Formentano, Alfr., Camera di consiglio civile. I—IV. 16°. 4 l. 50 c. Greppi, G., la rivoluzione francese nel carteggio di un osservatore italiano. Vol. III. 16°. 5 l. 50 c.

Medin, Ant., la storia della repubblica di Venezia. 16°. 7 l. 50 c. Molina, L., Manuale teorico-pratico del curatore di fallimento e del commissario giudiziale. 16°. 8 l. 50 c.

Mondaini, G., le origini degli Stati Uniti d'America. 16°. 6 l. 50 c. Muzio, C., le malattie dei paesi caldi, loro profilassi ed igiene. 16°. 7 l. 50 c.

**Gius. Laterza & Figli in Bari.**

De Lorenzo, Gius., India e buddhismo antico. 8°. 3 l. 50 c.

**Succ. Le Monnier in Florenz.**

Foà, A., il Faust di Wolfgang Goethe; il Parsifal di Wolfram D'Eschenbach. 16°. 3 l.

**Libr. editr. nazionale in Mailand.**

Coelli, A., il duello attraverso i secoli. 8°. 3 l. 50 c.

**H. Loescher & Co. in Rom.**

Giambelli, C., di Giuseppe Biamonti. 4°. 4 l. 50 c.

Longo, B., Ricerche sulle cucurbitacee e il significato del percorso intercellulare (endotropico) del tubetto pollinico. 4°. 6 l.

Manfrin, P., la dominazione romana nella Gran Bretagna. 8°. 10 l.

Marcucci, Rbt., Francesco Maria I Della Rovere. Parte I. 8°. 2 l.

Pasolini, P. D., Gli anni secolari. 8°. 10 l.

**F. Lumachi in Florenz.**

Bellesi, A., Governo, appalti, appaltatori. 8°. 4 l.

Gerunzi, E., Albe e tramonti. 8°. 5 l.

Rossi, C., la guerra in Toscana. 8°. 3 l.

**V. Muglia in Messina.**

Caudo, V., da Messina a Lourdes. 16°. 3 l. 50 c.

Saija, M., la prescrizione in materia commerciale secondo le leggi italiane. 8°. 5 l.

**O. Paggi in Florenz.**

André, L. E. T., les apocryphes de l'ancien Testament. 3 vol. 8°. 10 l.

**G. B. Paravia & Co. in Turin.**

Petracchi-Manfroni, A., l'educazione infantile secondo il metodo di Fröbel. 16°. 2 l. 80 c.

**A. Reber in Palermo.**

Callari, J., la prostituzione in Sicilia. 8°. 2 l.

Pitré, Gius., la vita a Palermo cento e più anni fa. Vol. I. 16°. 5 l.

**R. Sandron in Mailand.**

Norsa, D., tra due fuochi. 16°. 3 l.

**Soc. editr. Sonzogno in Mailand.**

De Norvins, Storia di Napoleone. 4°. 5 l.

**H. Spoerri in Pisa.**

Crivellucci, A., Annuario bibliografico della storia d'Italia, 1902. 8°. 16 l.

Fogliata, G., la riproduzione nella specie equina. 8°. 12 l.

**Tip. della Gioventù in Turin.**

Sangiorgi, E., Conferenze. 2 vol. 8°. 5 l.

**Tip. Nazionale in Bari.**

Centola, L., il divorzio. 16°. 2 l.

**Trat. Treves in Mailand.**

Negri, Ada, Maternità. 32°. 4 l.

**Unione tip.-editr. in Turin.**

Albutt-Ferrio, Malattie del sistema nervoso. Disp. 18—22. 4°. Je 1 l.

**F. Vallardi in Mailand.**

- Costantini, E., Manuale di economia politica. 16°. 2 l.  
 Dizionario di cultura universale e della lingua parlata. Vol. I.  
 Punt. Ia. 4°. 4 l.  
 Parona, C. F., Trattato di geologia con speciale riguardo alla geologia d'Italia. 8°. 22 l.  
 Ribero, A., la villa misteriosa. 16°. 3 l.

**N. Zanichelli in Bologna.**

- Righi, A., la moderna teoria dei fenomeni fisici. 8°. 3 l.

**Niederländische Literatur.****P. J. Diehl in Utrecht.**

- de Cock Buning — van Hengel, P. A., Fortuinjacht. 8°. 2 fl. 90 c.  
 Stratenus, C., het kind. 8°. 2 fl. 90 c.

**Höveker & Wormser in Amsterdam.**

- van Harpen, N., Koningin Emma, koningin der weldadigheid. 8°. 1 fl.; Weelde-Uitg. in perkam. geb. 10 fl.

**Kemink & Zoon in Utrecht.**

- Later, K., de latijnsche woorden in het out-en middelnederlandsch. 8°. 2 fl. 50 c.

**W. Nevens in Rotterdam.**

- de Beaufort, W. H., Staatskundige opstellen. 8°. 2 fl. 40 c.

**M. Nijhoff im Haag.**

- Marius, G. H., de Hollandsche schilderkunst in de negentiende eeuw. 8°. 9 fl. 25 c.  
 Volksdichtung aus Indonesien. Sagen, Tierfabeln und Märchen. Uebersetzt von T. J. Bezemer. 8°. 6 fl.

**P. Noordhoff in Groningen.**

- van Oss, S. F., Effectenboek voor 1904. 8°. 10 fl.  
 Simons, D., Leerboek van het nederlandsche strafrecht. Dl. I. 8°. 3 fl. 75 c.

**P. Stokvis & Zoon in 's-Hertogenbosch.**

- Wagenaar, J. F. A., Waterstaatswetgeving. 8°. 2 fl. 50 c.

**J. B. Wolters in Groningen.**

- Blink, H., Geschiedenis van den boerenstand en den landbouw in Nederland. Dl. II. 8°. 5 fl. 90 c.  
 Meyboom, H. M., de Clemens-roman. Dl. II. 8°. 3 fl. 50 c.

**J. Waltman jr. in Delft.**

- de Haas, M., practische oefeningen in natuurkunde voor aanstaande technologen. 8°. 4 fl. 50 c.

**Skandinavisches Literatur.****a) Dänische Literatur.****G. C. E. Gad in Kopenhagen.**

- Lassen, J., Forelsninger over romersk privatret. 4. hft. 8°. 50 ö.  
 — Laerebog i romersk privatret. 1. hft. 8°. 2 Kr. 50 c.

**Gesellschaft der Wissenschaften in Kopenhagen.**

- Christensen, A., om Chinaalkaloidernes Dibromadditionsprodukter. 4°. 1 Kr. 35 ö.

**J. Gjellerup in Kopenhagen.**

- Björn-Andersen, H., de uorganiske Stoffers kemiske reaktioner. 8°. 1 Kr. 25 ö.

- Hjelmslev, J., deskriptivgeometri. 8°. 5 Kr.

**Gyldendal'sche Buchh. in Kopenhagen.**

- Buch, E., Kampen mellem Tro og »Vantro«. 8°. 3 Kr. 75 ö.  
 Christensen, W., Dronning Christines hofholdningsregnskaber. 8°. 6 Kr. 50 ö.

- Danmarks riges historie. Af J. Steenstrup, K. Erslev, A. Heise, V. Mollerup, J. A. Friedericia, E. Holm, A. D. Jørgensen. 8°. Je 60 ö.

- Einarsen, E., gode og daarlige tider. 8°. 4 Kr.

- Federspiel, H., Romerske retskilder i udtag. I. del. 8°. 2 Kr. 75 ö.  
 Jacobæus, H., og A. E. Kiær, Haandbog for sygeplejersker. 8°. 4 Kr. 50 ö.

- Jensen, J. V., Madame d'Ora. 8°. 4 Kr. 75 ö.

- Kielland, A. L., damlede værker. Folkeudgave. 21.—25. Hft. 8°. à 50 ö.

- Kohl, C., Babel. 8°. 3 Kr.

**Gyldendal'sche Buchh. in Kopenhagen ferner:**

- Lange, F., Slaegter. 8°. 3 Kr.  
 Lie, J., samlede værker. Folkeudgave. 50. Hft. 8°. 50 ö.  
 Molbech, O. C., »Skoven hævner«. 8°. 3 Kr.  
 Nielsen, F., Kirkehistorie. II. Bds. 5. Hft. 8°. 1 Kr.  
 Wessenberg-Lund, C., Studier over de danske söers plankton. Spec. del. I. Text. II. Bil. Fol. 25 Kr.

**Polyteknisk Laereanstalt in Kopenhagen.**

- Teller, C. P., Forelsninger over fortællinger. Udgivne af J. C. V. Christensen. 4°. 11 Kr. 50 ö.

**Brodrene Salmonsens in Kopenhagen.**

- Salmonsens store illustrerede Konversations-Leksikon for Norden. 346—47. Hft. 8°. 1 Kr.

**b) Norwegische Literatur.****H. Aschehoug & Co. in Christiania.**

- Falk, H., og A. Torp. Etymologisk ordbog over det norske og danske sprog. 7. Hft. 8°. 2 Kr. 40 ö.  
 Lovsamling, almindelig norsk. Udgivet af P. J. Paulsen, J. E. Thomle og C. S. Thomle. 1. Hft. 8°. 1 Kr. 50 ö.

**Alb. Cammermeyer in Christiania.**

- Guldberg, Alf., sur certaines équations aux différences. 8°. 80 ö.  
 — über lineare homogene Differenzengleichungen, die gemeinsame Lösungen besitzen. 8°. 80 ö.

**J. Dybwad in Christiania.**

- Munthe, H. Aabel, Leigh og Pavels. 8°. 4 Kr.

**Grimsgaard & Bretteville in Christiania.**

- Bretteville. Ordliste indeholdende ca. 1000 juridiske udtryk med definitioner, samt endel latinske glosor, der forekomster i det juridiske pensum. 8°. 2 Kr. 75 ö.

**Norske Forfatterforening in Christiania.**

- Halvorsen, J. B., Norsk forfatter-lexikon 1814—1880. 58. Hft. 8°. 1 Kr.

**c) Schwedische Literatur.****Almqvist & Wiksell in Upsala.**

- Hägerström, A., Stat och rätt. I. 8°. 3 Kr.

**F. & G. Beijer in Stockholm.**

- Kommentar til svenska farmakopén. — Pharmacopæa suecica ed. VIII. Hft. 9. 8°. 1 Kr. 25 ö.

**Alb. Bonnier in Stockholm.**

- Adelsköld, C., Karl den tolte och svenskarne. Senare delen. 8°. 6 Kr.

- Almqvist, C. J. L., Valda skrifter. Jurval utg. af Ruben G. Berg. Valda romaner. I. 8°. 3 Kr. 50 ö.

- Blicher-Clausen, J., den sidste hauge. Violin II. 8°. 3 Kr.

- Bratt, J., Vivisektionen och dess berättigande. 8°. 1 Kr.

- Malling, M., Lilla Marica och hennes man. 8°. 2 Kr. 50 ö.

- Norrman, F., Brita från Österby. 8°. 3 Kr. 50 ö.

- Sverdrup, O., nytt land. Hft. 23—24 och 25—26. 8°. Jedes Doppelheft 1 Kr. 30 ö.

**P. B. Eklund in Stockholm.**

- Minne af konung Oscar II:s sjutiofemårsdag. Hft. 1. Fol. 8 Kr.

**Iduna in Stockholm.**

- Nyström, A., allmän kulturhistoria. Hft. 81—82. 8°. 50 ö.

**Nord. Bokhandeln in Stockholm.**

- Geologiska föreningens i Stockholm förhandlingar: 1804. 8°. 10 Kr.

**Norstedt & Söner in Stockholm.**

- Fryxell, A., Berättelser ur svenska historien. Hft. 169—173. 8°. 30 ö.

- Hildebrand, E., Sveriges historia, intill tjugonde seklet. Hft. 34. 8°. 1 Kr.

**Svenska litteratursällskapet in Helsingfors.**

- Skrifter, utgifna af Sv. litteratursällskapet i Finland. LXII. Johan Ludvig Runebergs hundraårsminne. 8°. 7 Kr. 50 ö.

**Wahlström & Widstrand in Stockholm.**

- Angered-Strandberg, H., Lydia Vik. 8°. 3 Kr. 75 ö.

<p><b>Spanische Literatur.</b></p> <p><b>P. Apalategui in Madrid.</b></p> <p>Scaevola, Q. M., Sentencias y respuestas; jurisprudencia del Código civil, expuesta y comentada. Anuario de 1902. 4º. 6 pes.</p> <p><b>Depósito de la Guerra in Madrid.</b></p> <p>Rodríguez Jiménez, E., Diccionario de legislación militar. Tomo II. 4º. 8 pes.</p> <p><b>Est. tip. De San José in Zamorra.</b></p> <p>Gil Angulo, J., Lecciones elementales de historia literaria. 4º. 4 pes.</p> <p><b>Est. tip. „El Trabajo“ in Madrid.</b></p> <p>Girón, Fd., Estudio sobre el fusil Mauser español, modelo 1893. 4º. 5 pes.</p> <p><b>R. Fé in Madrid.</b></p> <p>Correas, G., Arte grande de la lengua castellana. 8º. 10 pes.</p> <p>Posada, A., Socialismo y reforma social. 8º. 3 pes.</p> <p><b>Fortanet in Madrid.</b></p> <p>Cuevas, D., Antaño. 8º. 3 pes.</p> <p><b>Los Sucesores de Hernando in Madrid.</b></p> <p>Del Riego, J., Nociones fundamentales de ética ó filosofía moral. 4º. 3 pes.</p> <p><b>Impr. de Administración militar in Madrid.</b></p> <p>De Altolaguirre y Duval, A., Cristóbal Colón y Pablo del Pozzo Toscanelli. Estudio crítico del proyecto, formulado por Toscanelli y seguido por Colón, para arribar al extremo Oriente de Asia navegando la vía del Oeste. Fol. 15 pes.</p>	<p><b>C. León in Cuenca.</b></p> <p>Poyatos y Atance, V., Literatura preceptiva. 8º. 6 pes.</p> <p><b>A. Marzo in Madrid.</b></p> <p>Baroja, P., la lucha por la vida. La busca. 8º. 3 pes. 50 c.</p> <p><b>J. Moreno in Madrid.</b></p> <p>Ocantos, C. M., Novelas Argentinas. Tomo XI. Nebulosa. 8º. 3 pes. 50 c.</p> <p><b>A. Pérez &amp; Co. in Madrid.</b></p> <p>Amblard, A., Notas coloniales. 4º. 4 pes.</p> <p><b>Hijos de Reus in Madrid.</b></p> <p>Estasén, P., los accidentes del trabajo y el seguro de accidentes. 8º. 8 pes.</p> <p><b>Sucesores de Rivadeneyra in Madrid.</b></p> <p>Calatrava y Ogayar, F., Estudios filosóficos, históricos y políticos. 4º. 8 pes.</p> <p>Larrubiera, A., el dulce enemigo. 8º. 3 pes.</p> <p><b>R. Rojas in Madrid.</b></p> <p>Llord y Gamboa, R., los sacrosantos ecuménicos concilios de Trento y Vaticano, en latín y castellano. 4º. 5 pes.</p> <p><b>V. Suárez in Madrid.</b></p> <p>González Serrano, U., Manual de psicología, lógica, ética y rudimentos de derecho. IV. 8º. 3 pes. 50 c.</p> <p><b>Tello in Madrid.</b></p> <p>Menéndez Pidal, R., Manual elemental de gramática histórica española. 4º. 4 pes.</p>
---	---

## Eine internationale Bibliographie der Kunsthissenschaft.

Endlich hat die Kunsthissenschaft ihre Bibliographie, wie sie seit Jahren bisher vergeblich erhofft worden ist, eine Bibliographie, die nicht nur alphabetisch die Kunsliteratur registriert, sondern einen systematischen Fachkatalog gibt. Ihr Verfasser ist Arthur L. Jellinek, eine Autorität auf dem Gebiet der Bibliographie, der Katalog- und Register-Redaktion, wie hinlänglich bekannt sein dürfte.

(Internationale Bibliographie der Kunsthissenschaft. Herausgegeben von Arthur L. Jellinek. 1. Band, Jahr 1902. B. Behr's Verlag, Berlin 1903. Preis 15 M.)

Diese neueste Bibliographie Jellineks ist ein wissenschaftlicher Katalog von vorbildlichem Wert; unsre großen Bibliotheken können ihn bei Neukatalogisierungen als Muster nehmen; man wird in diesem System der Anordnung eine erprobte Methode finden. In der Tat kann man es mit einem kunstvollen Gebäude vergleichen, bei dem die Klarheit der Konstruktion nicht durch Details überwuchert wird. Es leidet nicht an »Überwissenschaftlichkeit«, wie so mancher Katalog; zudem sorgt ein doppeltes Register, ein Autoren- und ein Sachregister dafür, daß man das Gesuchte schnell und ohne Mühe findet, und ein ganzes Netz von Verweisen bindet Verwandtes zusammen. Die ganze Bibliographie zerfällt in die acht Hauptgruppen: I. Bibliographie, Lexika, Neue Zeitschriften, II. Ästhetik, Kunstphilosophie, Kunstlehre, III. Kunstgeschichte, IV. Baukunst, V. Skulptur, VI. Malerei, VII. Graphische Künste, VIII. Kunstgewerbe. Die Abteilungen III—VIII haben wieder zahlreiche Unterabteilungen, die kaum im Zweifel lassen, wo wir die Literatur im einzelnen zu suchen haben.

Dass Jellineks Einteilung nun absolut vollkommen sein sollte, wäre fast unnatürlich für ein bibliographisches Sammelwerk. Der Name Jellineks birgt aber schon allein dafür, daß Mängel, wo sie sich zeigen, im Laufe der Jahre

beseitigt werden. Die systematische Anordnung des Stoffes war die eine Frage; die andre war die nach der Begrenzung des Gebiets. Was ist aufzunehmen, was darf unberücksichtigt bleiben? Was ist nur unnützer Ballast? Jellinek hat in seinem ausgezeichneten Vorwort selbst die Gesichtspunkte angegeben, die ihn bei seiner Redaktion leiteten. Sein Hauptbestreben war, neben der Verzeichnung der gesamten Buchliteratur und aller erreichbaren Kunstzeitschriften, eine möglichst vollständige Buchung der an abgelegenen Orten erschienenen Publikationen, Aufsätze in Revuen, in Fest- und Sammelschriften, Programmen, Dissertationen. Auch die Tagespresse, selbst kleine Provinzzeitungen sind herangezogen. Hier ist oft überraschend tüchtiges Talent verborgen, hier ist mancher wertvolle Beitrag zur Lokalgeschichte, manche scharfsinnige Künstlercharakteristik niedergelegt. Selbstredend ist auch die ganze moderne Kunst und die Literatur über die lebenden Künstler in die Bibliographie einbezogen.

Diese Unsumme von Literatur, die überallhin verstreut ist, durchgehends auf seinen Wert hin zu prüfen, ist eine unmöglichkeit. Ein voll befriedigendes Resultat kann nur erzielt werden, wenn viele mithelfen und den unermüdlichen Herausgeber und uneigennützigen Verleger unterstützen.

Die Jellineksche Bibliographie hat vor den bisherigen Versuchen kunstwissenschaftlicher Bibliographien im Repertorium und andern Fachzeitschriften auch noch den bedeutsamen Vortzug voraus, daß man auf sie nicht ein Jahr und noch länger warten muß; sie ist vielmehr bestrebt, in ihren Heftausgaben den Erscheinungen rasch zu folgen. Mit welcher Materialfülle Jellinek zu rechnen hat, beweist z. B. der Umstand, daß der erste Band auf das Doppelte des ursprünglich angenommenen Umfangs ange schwollen ist. Die Bibliographie wird viele dankbare Freunde gewinnen, sie wird ein treuer Helfer bei der Arbeit sein in den stillen Stunden einsamer Arbeit. So kann man im Interesse dieses nützlichen Werks nur lebhaft wünschen, daß es viel gekauft wird, daß sich die Mühen der Redaktion und die Herstellungskosten wenigstens bezahlt machen. Sein Erscheinen war eine Notwendigkeit.

P. Kühn.

## Anfeindungen des Buchhandels in früherer Zeit.

Von J. H. Eckardt.

### III.

(Fortsetzung aus Nr. 53, 54 d. Bl.)

Bei der Ankündigung von Klopstocks Unternehmen hatte Philipp Erasmus Reich seine Stimme erhoben und anonym unter dem Titel »Zufällige Gedanken eines Buchhändlers über Herrn Klopstocks Anzeige einer gelehrten Republik« gegen den Plan polemisiert. Diese Schrift hatte Reich, einer der besten und angesehensten Vertreter des Buchhandels aller Zeiten, auch an seine Autoren gesandt, und Buchner\*) berichtet, daß manche derselben, so Heyne, Lavater, Ramler und Zimmermann ihrem Verleger vollen Beifall bezeugt hätten. Zimmermann, eben so bedeutend als Arzt wie als Schriftsteller, schrieb:

»Tausend Dank für Ihre schöne Schrift gegen Herrn Klopstock. Alles, was Sie darin sagen, deutet mir wahr, und doch auf keine Weise beleidigend. Ein Subskribent bin ich freilich auch zu seiner Gelehrtenrepublik, einer wunderlich angelegten Republik aus dem Monde.«

Die Verteidigung Klopstocks übernahm Reimarus in der Broschüre: »Der Bücherverlag in Betrachtung der Schriftsteller, der Buchhändler und des Publikums erwogen.« Reich antwortete hierauf in der Schrift »Der Bücherverlag in allen Absichten genauer bestimmt.«

Die Klagen der Autoren über schlechte Honorierung waren, wie schon zugegeben, nicht ganz unberechtigt; hervorragende Schriftsteller, Lessing, Schiller in seiner ersten Zeit, sind sehr schlecht bezahlt worden; aber war es anders möglich bei dem überall herrschenden und blühenden Nachdrucke, der oft die besten Berechnungen völlig zu nichts werden ließ? Reich ruft mit vollem Recht Klopstock zu:

»Wenn Sie es mit uns beim Reichstage und bei den sämtlichen Fürsten Deutschlands durch Ihre Freunde dahin bringen könnten, daß man wider den Nachdruck ein allgemeines Gesetz annehmen und darüber halten wollte, dann würden wir die Früchte Ihres Fleisches nach Würden bezahlen können, und dadurch allen Vorwürfen entgehen, die uns jetzt so empfindlich sind, weil wir sie den Umständen nach nicht verdienen.«

Der ganze zweite Abschnitt der Reichschen Schrift beschäftigt sich mit dem Nachdruck und wendet sich an die Nachdrucker, sucht sie bei ihrer Standesehr zu packen — allerdings vergebens. Im ersten Teil seiner Schrift sucht Reich die dem Buchhandel gemachten Vorwürfe zu widerlegen und den Plan der Gelehrtenrepublik als unnötig, schädlich und unausführbar darzustellen. Der Buchhändler sei ein Mann\*\*), der mit sehr großer Mühe, Sorge und Gefahr täglich für das Publikum arbeite, indem er für sich selbst arbeite, der ohne Unterlaß durch Verlag und durch Einbringung und Unterhaltung großer Sortimente von in- und ausländischen Büchern sein Vermögen und seinen Kredit wage. Die Kollekteure und Kommissionäre der Gesellschaft werden schließlich auch nichts andres sein als Buchhändler, die für Rechnung der Schriftsteller sitzen, und vielleicht werde mancher samt der Kasse davonlaufen. An Einbringung von Sortiment und ausländischen Büchern sei denn auch nicht zu denken. Und wenn es auch unbillige Buchhändler gebe, so könne man den Vorwurf zurückgeben, daß manches selbst gute Buch dem Buchhändler zu Makulatur werde. Man solle doch sehen, wieviel ein Gelehrter auch für das wichtigste Werk, selbst in der angesehensten Stadt, von Subskribenten zusammenbringe. Wenn man einwerfe, daß man gleichwohl sehe, wie sich die Buchhändler auf Kosten der Gelehrten bereichern, — wie viele seien denn dieser Reichen in Deutschland? Man zähle ungefähr 300 Buchhändler, und unter ihnen kaum fünfzig, die den öffentlichen Kredit völlig genießen und verdienen, und dies seien größtenteils alte Handlungen, die ihn vielleicht durch einen Fleiß von Jahrhunderten erhalten hätten. Der Buchhandel sei in Deutschland viel schlimmer daran, als in Paris und London, in Deutschland, wo so mancherlei Provinzen seien, wo man an seinem Orte das Wenigste absehe, erst beschwerlich auf Kredit versenden müsse, oft die Hälfte zurück oder gar nicht bezahlt erhalten, schlechte Bücher für gute in Tausch nehmen müsse, wo gerade diejenigen Bücher, die den Buchhändler schadlos halten könnten, trotz der Privilegien nachgedruckt würden. Und wenn dem Buchhandel alle guten Werke, an denen er sich schadlos halten könnte, entzogen würden, wer sollte dann große weitläufige Werke unternehmen, deren

Verlag oft viele Tausende koste, und die sich entweder in unendlichen Jahren oder gar nicht bezahlt machen? Und mögen auch die Gelehrten ihre idealische Reise glücklich fortsetzen, möge der Enthusiasmus für sie noch einige Zeit dauern,

»an einem gewissen Berge, an den Sie nicht gedacht zu haben scheinen, erwarte ich Sie; da, wo ich schon so manchen Schriftsteller, der zugleich Verleger seiner Schriften seyn wollte, angetroffen habe. Doch auch diesen mögen Sie übersteigen; wie wird es aber am Ende in Ihrer Republik bei der Theilung aussehen? Ich fürchte, die Sterne von der ersten Größe werden nach und nach die kleineren verdrängen, und diese, der Dienstbarkeit müde, werden wieder nach ihrer ersten Freiheit greifen.«

»Noch haben wir kein Beispiel, — führt Reich an anderer Stelle aus, — daß Entwürfe dieser Art in Deutschland gelungen wären; ich berufe mich auf die Erfahrung; die Pränumeranten haben immer noch ihren Enthusiasmus oder ihre Leichtgläubigkeit mit ihrem guten Gelde bezahlt, und es wird auch mit den jetzigen wohl nicht anders ablaufen.«

Auch in dieser Entgegnung Reichs, wohl des kennnisreichsten Buchhändlers seiner Zeit neben Nicolai und an geschäftlicher Tüchtigkeit bedeutender als dieser, ist so manches, was sich die Herren vom Akademischen Schutzverein noch heute sagen lassen sollten, und wie wahr und richtig Reich gesehen hat, hat die Folge gelehrt.

Klopstocks Vorgehen hatte zwar einen kolossalen Erfolg, aber es war ein einmaliger Erfolg, ein Pyrrhussieg. Freilich, alle Gelehrten, Dichter und Denker jubelten ihm zu. Von den vielen Ausdrücken der Bewunderung möge hier nur Herders Ausspruch verzeichnet stehen\*):

»Klopstock hat große Ideen, die Gelehrten zu Eigenthümern ihrer Werke durch Verlag zu machen und die s. v. Pachtbuchhändler zu verdrängen; der Plan ist groß und gut; nur erfordert er viel rasche und rege Hände, ihn auszuführen, und — gut Glück.«

Später allerdings schreibt Herder in einem Briefe an Voie vom 8. Mai 1774:

»Klopstocks Werk ist ein volliger Vanquerout an Ideen vor ganz Deutschland und ganz Deutschland in die Hände gespielt. Sich das Buch in alle der Leser Händen zu denken, ist lustig. Indes aber ein wahres Originalwerk im Stil und selbst Mängeln, das eben seiner Armut wegen großen Nutzen stiften kann.«

Goethe aber schreibt:

»Klopstocks gelungene, dem Publikum aber mißlungene Unternehmung hatte die böse Folge, daß nun so bald nicht mehr an Subskription und Pränumeration zu denken war.«

Klopstocks Biograph Munder schreibt\*\*):

»Die Popularität Klopstocks wurde durch die seltsame Form der Gelehrtenrepublik verschärft. Und an anderer Stelle: »Aber auch im Allgemeinen ging man von nun an nicht bloß bei jedem ähnlichen Subskriptionsunternehmen anderer Schriftsteller viel vorsichtiger zu Werke; sondern der Misserfolg der Gelehrtenrepublik erwies sich als verhängnisvoll für die Aufnahme aller späteren Werke Klopstocks. Sein Name als solcher zog nicht mehr, wie zuvor, Scharen von Lesern und Käufern an, ohne daß diese erst prüften: von nun an kam wenigstens die große Masse mit einem gewissen Mißtrauen seinen Schriften entgegen, und manches seiner folgenden Werke hat unter diesem Mißtrauen über Gebühr gelitten.«

Das war die Erfahrung, die Klopstock machen mußte. War auch sein ansässiger pekuniärer Vorteil ein großer, der ein Beweis dafür zu sein schien, daß auf dem Wege der Befreiung vom Buchhändler bedeutende Resultate zu erzielen seien, so waren die Folgen für ihn doch wenig erbaulicher Art.

Klopstocks Plan hatte sich direkt gegen den Buchhandel gewandt. Auch Lessings nicht zur Verwirklichung gelangter Plan bezweckte nicht viel anderes. Harmloser waren die Subskriptionsaufrückerungen, die von den verschiedensten Schriftstellern erlassen wurden, um das Erscheinen ihrer Werke zu sichern. Hierzu gehören Bürger und Voß, Wieland und Jacobi; auch das Unternehmen des Musenalmanachs kann man dazu rechnen. Goethe und Merck, die gemeinsam den Götz verlegten, weil Goethe fürchtete, keinen Verleger zu finden, haben den Versuch nicht wiederholt, übrigens auch nie die Absicht gehabt, dem Buchhandel den Verdienst streitig zu machen. Merck war ein viel zu gewiechter Geschäftsmann, um nicht zu wissen, daß der Buchhändler viel Spesen, Unkosten und ein sehr großes Risiko habe, und daß ein einziger großer Gewinn oft viele fehlgeschlagene Unternehmungen wett machen müsse. Über Klopstocks Unternehmen hatte ihn

\*) Buchner, Schriftsteller und Verleger vor 100 Jahren. XX.

\*\*) Meyer, genossenschaftl. Buchhandl. Archiv f. Gesch. d. Buchhandels. II. S. 73.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

\*) Buchner, Schriftsteller und Verleger vor hundert Jahren. XX.

\*\*) Munder, Frz., Klopstock. Stuttgart 1888. S. 464.

Nicolai informiert und ihm nach Petersburg, wo sich Merd damals aufhielt, unter dem 6. August 1773 geschrieben<sup>\*)</sup>:

„Wer die Sache nur von außen ansieht, glaubt, es komme nur auf einige Rezepte und aufs Eintauchen und Herausziehen aus dem Kessel an. So leicht seien jetzt viele Gelehrte den Buchhandel an, die sich dadurch zu bereichern gedenken. Wer aber wie ich das Innere der Sache kennt, sieht wohl, wie sehr sie sich betriegen. Ich weiß nicht ob Sie dort deutsche Zeitungen lesen und daraus ersehen haben, daß Herr Klopstock ein Buch unter dem Titel: Deutsche Gelehrtenrepublik auf Subskription herausgegeben und damit den Anfang machen will, den Gelehrten ihre Werke als ihr Eigentum zu versichern. Ich wünsche ihm von Herzen den besten Erfolg, aber, so wie ich die Sache einsehe, wird die Subskription kaum bei dem ersten Buche etwas eintragen und bei dem 2ten und 3ten wird der Autor sich halb zu Tode ärgern und sein Geld zusezen.“

Man sieht, wie klar Einsichtsvolle das endgültige Scheitern dieses Unternehmens voraussagen konnten. Es hat trotzdem nicht an weiteren Versuchen gefehlt, an Versuchen, die aber eigentlich sämtlich ungünstig für die Beteiligten verlaufen sind. Meyer führt in seinem Aufsatz<sup>\*\*)</sup> noch auf, die „Typographische Gesellschaft zu Chur“ aus Adligen und Churer Bürgern gebildet, die eine Buchhandlung gründete, aber sehr schlechte Geschäfte machte und bald liquidieren mußte; — dann die von Gelehrten und Handelsleuten 1775 in Lausanne gegründete „Société Typographique“; — die 1777 in Bern begründete „Typographische Gesellschaft“, die 1779 liquidierte, dann aber als Verlagsgesellschaft von einigen Mitgliedern der Genossenschaft weiter geführt wurde und bis 1811 — zuletzt allerdings unter recht flüchtigen Verhältnissen — weiter bestanden hat. Übrigens stand diese Handlung mit dem Buchhandel in Verbindung und hatte durchaus nicht die Absicht, sich ganz vom Buchhandel fernzuhalten. Manche ihrer Verlagswerke waren durch Leipziger und Frankfurter Buchhandlungen zu beziehen.

Auch der bekannte Aufklärer Bahrdt „mit der eisernen Stirn“, ein seltsamer Vertreter deutschen Professorentums im achtzehnten Jahrhundert, wollte das Publikum durch Gründung einer Buchhandlung glücklich machen, die billiger liefern sollte, als es sonst möglich sei und die Werke bedeutender Geister, seine eignen natürlich an erster Stelle, zu billigen Preisen an das Publikum direkt vertreiben sollte. Mögen seine eignen Mitteilungen darüber hier folgen.<sup>\*\*\*</sup>

Dem Zuge der Zeit gemäß war Bahrdt, nachdem er seine Professur in Gießen aufgegeben hatte, — der Boden war ihm dort zu heiß geworden — der Errichtung eines Philanthropin näher getreten. 1775 war er der Aufforderung des bekannten Herrn von Salis nach Malans in Graubünden gefolgt, um dort ein Philanthropin nach Basedowschem Muster einzurichten. Salis und Bahrdt entzweiten sich jedoch bald, und es war für beide Teile eine Erlösung, als Bahrdt im Juli 1776 eine Aufforderung des Grafen von Leiningen-Dachsburg erhielt, als Generalsuperintendent und erster Prediger zu Dürkheim an der Haardt in dessen Dienste zu treten.

Nun mußte auch hier ein Philanthropin entstehen, und zwar wurde das Schloß zu Heidenheim als dessen Sitz bestimmt. Bahrdt widmete fast seine ganze Tätigkeit diesem Unternehmen, das, wie ich hier gleich vorausschicken möchte, ein flüchtiges Ende nahm. Mit dieser Erziehungsanstalt wollte Bahrdt eine Buchhandlung verbinden und berichtet darüber:

„Ein Buchhändler, dessen Name mir entfallen ist (er hatte, wo ich nicht irre, sich zu Heidelberg gesetzt), machte mir einen Plan und erbot sich zur Ausführung desselben, vermöge dessen das Philanthropin eine eigne Buchhandlung errichten, und durch äußerst herabgesetzte Preise die halbe Welt an sich ziehen sollte. Der Mann schaffte wirklich einen ganzen Lastwagen voll Bücher ins Schloß, und zeigte Ernst. Er machte sich anheischig, die Verlagskosten mit mir gemeinschaftlich zu bestreiten, und dazu eine hinlängliche Summe herbeizuschaffen. Er verständigte sogar schriftlich sein Lager dafür, welches bereits im Schloß war. — Mit der Buchhandlung sollte auch eine eigene pädagogische Zeitung verbunden werden. Das alles wurde dem Publikum in hohem Posauenton verkündet.“

„Ich kündigte jetzt vor allen Dingen eine neue Ausgabe meiner berichtigten Übersetzung des N. Testaments an, und bot diese um die Hälfte des Preises aus, welchen die erste kostet hatte. Zugleich meldete ich, daß der ganze Gewinn dieses Werkes zum Besten des neuen Instituts verwendet werden sollte. Dies gelang. Der geringe Preis von einem Thaler, der so viele reizte, die das Buch längst gern besessen hätten, und die pia causa, dafür das Geld verwendet wurde, zog ein

<sup>\*)</sup> Voeper, Goethes Dichtung u. Wahrheit. III. S. 872.

<sup>\*\*) Archiv f. Geschichte d. Buchhandels. II. S. 77.</sup>

<sup>\*\*\*)</sup> Bahrdts Lebensbeschreibung von ihm selbst. III. S. 77 u. f.

erstaunend großes Publikum herbei. Ich fing ohngefähr zu Michael an zu arbeiten und vollendete dies Geschäft gegen Weihnachten: wo ich alle Lieferungen der Handwerksleute bestellt hatte, die für das Institut bestimmt waren. Und siehe, ich hatte schon am Neujahrstage über 500 Gulden beisammen, und der ganze Gewinn, den ich zu Ostern berechnen konnte, belief sich nahe an 5000 Gulden.

„Gleich anfangs, ehe die Pränumeranten Gelder in Flüß kamen, geriet ich durch den Buchdrucker Gegel in Frankenthal in Verlegenheit, welcher die obgedachte Ausgabe meiner Übersetzung des N. T. gedruckt hatte, und vor Ablieferung derselben die volle Zahlung mit Ungestim forderte, mit der Drohung, daß er kein Exemplar eher herausgeben werde, bevor er sein Geld erhalten habe.“

Bahrdt besorgte sich damals das Geld und hat dann mit seinem Werk auch ein ganz gutes Geschäft gemacht. Mit der Buchhandlung ging es weniger gut. In einem weiteren Kapitel<sup>\*)</sup> berichtet er:

„Der Buchhändler hielt kein Wort. Der Lastwagen voll Bücher war das erste und legte, womit er einigen Ernst bezeigt hatte, seine Versprechungen zu erfüllen. Er that anfangs zwar sehr eifrig. Er kam alle Wochen auf etliche Tage nach Heidenheim und besorgte die Handlung. Er betrieb das Wesen mit solcher Hizze, daß ich mich von ihm bereden ließ, noch immer auf seine verheißenen Gelder rechnend, eine eigene Druckerei anzulegen. Ich widmete ihr eines der Häuser, welche vor dem Schlosse lagen, und mir vom Fürsten zur Miete überlassen waren. Ich verwendete ein paar hundert Gulden auf die nötigen Reparaturen. Ich schloß mit dem Buchdrucker Gegel in Frankenthal, der sich selbst dazu anschmeichelte, einen Allord, in welchem er sich anheischig machte, zwei Pressen nach Heidenheim zu schaffen, sie mit den nötigen Arbeitsleuten zu versetzen, die erforderlichen Schriften, Papiere, Farbe u. s. w. herbei zu schaffen u. c. Dagegen machte ich mich verbindlich, diese beiden Pressen stets mit Arbeit zu versorgen (denn wir hatten außer meinen eignen Schriften, Schulbüchern, Ausgaben lateinischer und griechischer Autoren, Auszüge aus nützlichen Schriftstellern u. d. im Sinn) und diese Arbeiten nach einem festgesetzten Preise halbjährlich zu bezahlen. Die Sache kam in so weit zu Stande, daß Gegel die Pressen und Arbeiter transportierte. Ich fing gleich die pädagogische Zeitung an. Ich besorgte eine neue Ausgabe meines Marschlinger Erziehungsplans, welchem ich meine in Heidenheim gehaltene Einweihungsrede und den Plan meines neuen Instituts beifügte. Ich fing an, Lehrbücher für die verschiedenen Klassen zu schreiben. Ich kaufte die besten Ausgaben der Klassiker, um einen wohlfeilen Abdruck zu veranstalten. Und da alles in der feurigsten Thätigkeit war, fing mein Buchhändler an, außen zu bleiben. Anfangs kam er noch auf einige Stunden, that geschäftig, vertröstete auf Geld und endlich — blieb er ganz weg und ließ mich im Stiche.“

„Man denke sich die unbeschreibliche Last, die mir jetzt auf dem Halse lag. Ich mußte das Waarenlager in Obacht nehmen, aus welchem fast täglich, bei der Menge der Fremden, die uns besuchten, etwas verkauft wurde. Ich mußte in der Druckerei den Faktor machen, und den Sezzern und Druckern ihre Arbeit zuteilen und Aufsicht halten; weil Gegel nur einen Tag wöchentlich herunterkommen konnte. Ich mußte unablässig selbst arbeiten, und Manuscript schaffen, um die Sezzern und Druckern nie müßig zu lassen. Ich mußte alle Korrekturen besorgen, da unter meinen Lehrern kein einziger sich fand, der die Zeichen verstand und Akkuratesse genug hatte, alle Fehler zu bemerken und eine gleichförmige Rechtschreibung zu behaupten. Ich mußte die Zeitung wöchentlich schreiben, da auch für sie kein einziger Lehrer mir Hülfe leisten konnte. Bei Gott, es war oft zum Verwirr werden, wenn bald der, bald jener Sezzer Arbeit forderte, bald das Manuscript zur Zeitung noch nicht ausreichte, bald in der Druckerei Bank und Uneinigkeit zu schlachten war, bald Käufer mich forderten, die ein Buch aus dem Laden haben wollten, bald Gegel um Vorschuß mich plagte. Und diese Bestürmungen meines armen Kopfes nahmen täglich um desto mehr überhand, jemehr die Arbeit von Gegeln gefördert wurde, und die Vorräthe zum Druck abnahmen. Zugleich mußte ich alles zusammen werfen, und Gegel mit allem seinem Volle verabschieden, wobei der ehrenfeste Mann eine Rechnung von 2000 Gulden gefällig überreichte, welche ich ihm in einer Zeit von fünf Monaten schuldig geworden sein sollte. Indessen verstand ich mich sehr gut darauf, ihm seine Sachen zu taxiren und die erschlichenen Rubriken zu entdecken. Er nahm zuletzt mit einer ganz kleinen Summe vorlieb und trostete sich.“

„Während dieser Druckerei Epoche fügte sichs, daß ich sogar

<sup>\*)</sup> Bahrdt, Gesch. seines Lebens. III. 157,

von Berlin aus bombardirt und in meinem Schlosse geängstet wurde. Ich hatte, von unzähligen Menschen aufgesfordert, es unternommen, aus Nicolai's allgemeiner deutschen Bibliothek einen Auszug der theologischen Artikel derselben zu veranstalten, womit ich denen zu statten kommen wollte, welche sich nicht im Stande befanden, diese ganze Bibliothek sich anzuschaffen. Herr Nicolai konnte dabei gar nichts verlieren. Und Auszüge aus Büchern zu machen und sie dem Druck zu übergeben, schien mir eine so gewöhnliche als rechtmäßige Sache zu seyn, daß ich mir's gar nicht träumen ließ, mit jemand darüber in Krieg verwickelt zu werden. Überdem dünkte es mir, ein äußerst wichtiges und nützbares Unternehmen zu seyn. Denn es ist unleugbar, daß die allgemeine Bibliothek eine Hauptquelle der Aufklärung in Deutschland gewesen ist, und das meiste dazu beigetragen hat, eine liberale Denkungsart unter der Nation zu verbreiten. Ich hoffte also ein recht gutes Werk zu thun, wenn ich ein Bächlein dieser Quelle abstach und es auf alle diejenigen leitete, welche unvermögend waren, die ganze Quelle zu benutzen. Aber Herr Nicolai dachte: mit nichts! wer die ganze Bibliothek nicht kaufen kann, soll garnichts davon schmausen. Er donnerte straks in einem gedruckten Fehdebriefe mich an, verschrie mich als einen scheußlichen Nachdrucker, nannte mich einen Kolporteur oder Bücherhölzer, drohte mit gerichtlicher Klage, schrie das Publikum an, einen Räuber seines Eigentums nicht zu begünstigen und begann einen Lärm, als ob die Sündfluth kommen und mich mit samt dem Philanthropin ersäufen müßte.

•Herr Rühl (der allmächtige Günstling und Berather des Fürsten) ließ das Toben des Berliner Jupiters nicht unbenuzt. Er überredete den Fürsten, daß meine Ehre geschändet sei. Und es erfolgte durch seine Veranstaltung ein Rescript, in welchem mit der fernere Druck der Auszüge aus der Bibliothek untersagt wurde. Ich hatte bei der Sache erstaunenden Verdruss, setzte aber doch die Arbeit im Stillen fort, um das halbe Dutzend Stücke vollzumachen, und trat dann — von dieser Bankhöhne ab.

Ich habe den Bericht des Professors hier ohne Kürzung wiedergegeben, weil er uns einen schlagenden Beweis liefert, mit welcher unglaublichen Naivität die gelehrten Herren teilweise zu Werke gingen und wie erstaunt sie dann waren, wenn die Sache nicht ganz nach Wunsch ging, wie entrüstet, wenn jemand Anspruch auf sein Eigentum mache und sich gegen Raub und Aussbeutung verwahrte.

(Fortsetzung folgt.)

### Kleine Mitteilungen.

**Deutsche Münzen. Fünfzigpfennigstücke.** — Die im Umlauf befindlichen Fünfzigpfennigstücke haben sich als unzweckmäßig erwiesen und sollen eingezogen werden. Ein von der Reichsregierung vorgelegter Gesetzentwurf schlägt eine Änderung des Münzgesetzes dahin vor, daß Fünfzigpfennigstücke bei unverändertem Feingewicht künftig aus 750 Teilen Silber und 250 Teilen Kupfer bestehen sollen. Weiter soll durch das Gesetz ausgesprochen werden: »Die nach dem bisherigen Mischungsverhältnis (900 Teile Silber, 100 Kupfer) ausgeprägten Fünfzigpfennigstücke sind auf Anordnung des Bundesrats mit einer Einführungsfrist von einem Jahre außer Kurs zu setzen.« In der Begründung heißt es: »Wählt man statt der alten Zusammensetzung, wie vorgeschlagen ist, 750 Teile Silber und 250 Teile Kupfer, so wird, da das Feingewicht unverändert bleiben soll, durch die vermehrte Beimischung von Kupfer der Umfang der Münze größer, diese also dicker. Der Vorzug der veränderten Zusammensetzung liegt hauptsächlich auch in der größeren Haltbarkeit, welche der Münze durch den stärkeren Kupferzusatz verliehen wird.«

**Beschlagnahme.** — Durch Beschuß des Amtsgerichts zu Kassel ist die Beschlagnahme des in E. Piersons Verlag zu Dresden erschienenen Romans »Der Theaterrüpel« von Romulo Schermeyer auf Grund von § 184 Biffer 1 des Strafgesetzbuchs angeordnet worden.

**Die Literatur auf Island.** — Über die Literaturverhältnisse auf Island enthält »Morgenbladet« (Christiania) einen Artikel von Helgi Valtyrson, aus dem wir folgendes wiedergeben:

Die literarischen Interessen, namentlich die Lust am Lesen, sind schon jahrhundertelang die Leben spendende Quelle der Kultur Islands und die treibende Kraft in seinem nationalen Leben gewesen; nur durch die allgemeine Leselust hat der Isländer seine Saga, Sprache, Nationalität und damit sich selbst als Volk bewahrt. Professor W. Fiske hat es kürzlich öffentlich ausgesprochen: auf Island erscheint im Verhältnis zur Volkszahl (nur etwa 80000 Bewohner) jährlich fünfundzwanzigmal mehr

Lesestoff als bei irgend einer der großen, meist leselustigen Nationen. Nicht weniger als 18 Zeitungen und 12 Zeitschriften erscheinen gegenwärtig auf Island, außer den 7 Zeitungen und 2 Zeitschriften ebenfalls isländischer Sprache, die in den isländischen Kolonien in Amerika herausgegeben, aber auch auf Island gekauft und gelesen werden. Von neuen Büchern erscheinen jährlich mehrere in Auflagen von 1000—2000 oder gar darüber. Das würde beispielweise für Norwegens Bevölkerungsziffer einer Auflage von 5000 entsprechen. Die isländische Bibliographie erscheint in Kopenhagen als Anhang zum Jahrestatalog »Dansk Bogfortegnelse« bei G. E. C. Gad, zurzeit von Bibliothekar Vogt Melstedt bearbeitet.

Von den beiden Hauptbibliotheken Islands war schon im Börsenblatt 1903, Nr. 267 die Rede. Neben ihnen bestehen vier Amtsbibliotheken, in jedem der vier Æmter des Landes eine. Außer diesen gibt es noch eine Menge Kirchspiel-Büchereien, Lesecirke und ähnliches. — Als eigentümlicher Zug sei erwähnt, daß man in ganz abseits gelegenen Hochlandsstücken der Insel Bauern treffen kann, die, ohne Schulbildung genossen zu haben, norwegische, schwedische, dänische, deutsche und englische Zeitschriften lesen. Ihrer sind natürlich nicht viele, doch gehören sie nicht zu den Ausnahmen.

Von hoher Bedeutung für die alte historische Literatur und für die Ausbreitung von Schriften gemeinnützigen und volkstümlichen Inhalts ist »die Isländische Literarische Gesellschaft«, gestiftet 1816, zwei Jahre nachdem Norwegen die Insel an Dänemark abgetreten hatte.

Aus der großen Zahl bedeutender ausländischer Dichtungen, die ins Isländische übersetzt worden sind, hauptsächlich in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts von den Lyrikern Stgr. Thorsteinsson und M. Jochumsson, seien genannt: Shakespeares Macbeth, Othello, Hamlet, Kaufmann von Venedig, König Lear. Während diese Dramen im Druck meist schon vergriffen sind, erschienen vor kurzem bereits in zweiter Auflage Dichtungen von Byron: Manfred, Mazeppa, der Gefangene auf Chillon, Teile der Hebrew Melodies und Bruchstücke des Don Juan. Eine sehr beliebte Jugendlektüre bildet die arabische Märchensammlung »Tausend und eine Nacht«. — Tegnér's Fridtjofs-Saga wird auf Isländisch in jedem Heim gesungen, La Motte-Touqués Undine ist bekannt. Besonders aber sind viele lyrische Gedichte (dänische, norwegische, schwedische, finnische, deutsche, schweizerische, französische) übertragen worden, denn die Isländer sind ein Dichtung und Lieder liebendes Volk. Goethe, Schiller, Heine, Runeberg, Topelius, Tegnér u. a. sind am besten durch ihre Lieder bekannt.

Novellen von Drachmann, J. P. Jacobsen, Juani Aho, Turgenjew, Tolstoi, Korolenko, Paul Heyse sind übersetzt worden, in erster Linie aber naturgemäß die Literatur des alten Stammes Norwegen: Björnson; Ibsen (dessen »Heeresleute auf Helgoland«, »Brand« und »Peer Gynt« oft auf Reykjaviks Bühne aufgeführt worden sind); Kielland; Lie; Garborg (der verlorene Vater schon in zweiter Auflage); von älteren: Welhaven und Bergeland. Für die Ausbreitung norwegischer Literatur auf Island hat vor allem die in Kopenhagen erscheinende, von Dr. Valtyr Gudmundsson redigierte Zeitschrift »Eimreidin« gewirkt.

**Papierfach-Ausstellung.** — Der »Papier-Verein Berlin und Provinz Brandenburg« feiert in den ersten Tagen des Juni d. J. sein 25jähriges Bestehen und veranstaltet aus dieser Anlassung eine Papierfachaustellung vom 2.—15. Juni in den Gesamträumen des »Luisenhofes«, Berlin, Dresdener Straße 34/35.

**Zur Brandgefahr durch elektrische Leitungen.** — Der Verein deutscher Ingenieure hat an die Mitglieder der XII. Kommission des preußischen Abgeordnetenhauses folgende Erklärung gesandt:

»Wie wir den Zeitungen entnehmen, hat die Regierung in der letzten Kommissionssitzung erklären lassen, daß »62 Prozent aller Brände durch fehlerhafte elektrische Anlagen in letzter Zeit entstanden seien.« Hiergegen gestatten wir uns darauf hinzuweisen, daß nach der offiziellen Statistik des Verbands deutscher Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften in den letzten drei Jahren bei 18 Verbandsgesellschaften durchschnittlich in jedem Jahre 58 000 Brände vorgekommen sind, wovon als auf elektrische Anlagen zurückzuführen gemeldet wurden: 1900: 270, 1901: 265, 1902: 238 Brände, durchschnittlich 258 Brände. Hiernach entfallen also nicht 62 Prozent, sondern nur 0,44 Prozent sämtlicher Brände auf elektrische Anlagen. Hierbei ist noch zu berücksichtigen, daß man eine große Reihe von Fällen mutmaßlichem Kurzschluß, mutmaßlichen elektrischen Funken, mutmaßlichen Isolationsfehlern usw. zugeschrieben hat. Würde man nur die

durch wirklich erwiesene Fehler der elektrischen Anlagen hervorgerufenen Brände in Rücksicht ziehen, so dürften diese kaum  $\frac{1}{2}$  Prozent sämtlicher Brände betragen, gegenüber den 62 Prozent, die die Zeitungen, als von der Regierung mitgeteilt, angeben. Von einer besondern Feuergefährlichkeit der elektrischen Anlagen kann man angesichts dieser Statistik doch wohl ernstlich nicht sprechen.»

#### Neue Bücher, Kataloge ic. für Buchhändler.

Bücher aus verschiedenen Wissengebieten. Katalog No. 197 der Libreria Antiquaria Silvio Bocca in Rom, Via del Giardino 110. 8°. 37 S. 685 Nrn.

Kölner Bücherversteigerung vom 16. bis 24. März 1904. — Katalog der reichhaltigen Bibliotheken der Herren: Sanitätsrat Dr. von Guérard in Elberfeld, Pfarrer L. Grossmann † in Rödingen, Bürgermeister a. D. Nathan † in Heinsberg, A. Engels † in Westerland u. a., enthaltend wichtige Werke aus allen Gebieten der Wissenschaft hauptsächlich: Theologie, Jurisprudenz, Geschichte, Literatur, Numismatik, alte Drucke, Holzschnitt- und Kupferwerke, Städteansichten, Manuskripte und Urkunden (zumeist auf rhein. Geschichte bezüglich), sowie eine hervorragende Sammlung Coloniensis und Rhenana. 8°. 74 S. 2355 Nrn. Versteigerung zu Köln a. Rh. vom 16. bis 24. März 1904 bei J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne).

Catalogue d'une Collection importante de Livres, provenant des bibliothèques formées par feu M. M. A. E. J. Modderman, ministre de la justice des Pays-Bas, Jhr. F. A. J. van Asch van Wijk, ministre des colonies des Pays-Bas, Jhr. Mr. W. C. A. Alberda van Ekenstein, membre de la 1<sup>e</sup> chambre des Etats-Généraux à Groningue, etc. etc. 8°. 248 S. 4647 Nrn. und Anhang. Versteigerung vom 19. bis 29. März 1903 im Haag durch W. P. van Stockum & Fils.

Schillermuseum in Marbach. — Dem Schillermuseum in Marbach sind neuerdings drei wertvolle Handschriften anvertraut worden. Es sind die Handschriften zu Wilhelm Hauffs »Lichtenstein«, »Der Mann im Mond« und »Die Memoiren des Satan«.

#### (Sprechsaal.)

#### Der Buchhändler als der gefällige Mann.

Die nachfolgende Einsendung eines Kollegen wird bei manchem Leser persönliche Empfindungen gemischter Art anflingen lassen. (Red.):

Als eine Illustration dafür, wie mancherlei vom Buchhändler verlangt wird, und zwar als ganz selbstverständliche Leistung, die man gelegentlich einer Bestellung von Groschenartikeln erwartet, mag der beifolgende Brief dienen. Die Wünsche und Fragen des Bestellers sind natürlich nach Möglichkeit erfüllt und beantwortet worden, wie viele verwandte Begehren.

„U . . . . , den 31. Januar 1904.  
Der Unterzeichnete bittet ganz ergebenst um Zusendung gegen Nachnahme:

1. eines Vorlesungsverzeichnisses der Universität für das S.-S. 1904. (30 Ø.)
2. eines Führers durch . . . . . mit Stadtplan und Plan der näheren Umgebung ic. (1 Ø.)
3. der Sitzungen ic., welche sich auf das dortige Pädagogische Seminar beziehen. Welcher Art sind die Vorträge (allgemein didaktisch?), welche am dortigen pädagogischen Seminar gehalten werden? Zweifellos wird es einen Jahresbericht über das Seminar geben! Über Punkt 3 bitte ich um ges. nähere Auskunft.

„Mit vorzüglicher Hochachtung  
R . . . . , Rgl. Oberlehrer.“

#### Zur »verspäteten Ausführung einer Bestellung«.

(Vgl. Nr. 54 d. Bl.)

Bu dieser Anfrage empfingen wir folgende Äußerung (Red.):

Beweislose ist der Verleger im Recht und kann auf Abnahme des bestellten Buchs klagen, falls keine Lieferfrist vorgeschrieben war, keine rechtzeitige Abbestellung erfolgt ist und der Verleger die usancemäßige Lieferfrist nicht überschritten hat. (Handelsges. B. § 376.)

Es ist geradezu unglaublich, wie nach dieser Seite hin von Sortimenten und zum Teil auch von Kommissionären gefehlt wird.

Alljährlich trifft nach Weihnachten trotz promptester Expedition eine Anzahl nicht eingelöster Barpakete ein mit der lakonischen Ausschrift »wird nicht eingelöst, da zu spät eingetroffen«. Noch rücksichtsloser ist die Formel »inzwischen direkt eingetroffen«, d. h.:

»ich habe absichtlich auf meiner zweiten direkten Bestellung „wiederholt“ weggelassen, damit du postwendend schickst; es ist doch mir gleichgültig, daß du, Verleger, Fracht- und Kommissionsausgaben hast für eine andre Sendung, die möglicherweise den weiten Weg nach und von Leipzig umsonst macht. Lasse eben künftig alles in Leipzig ausliefern; ob es für deine Verlagsartikel oder für deinen Geldbeutel vorteilhaft ist, das ist für mich ohne Bedeutung; ich will deiner Auslieferungsnotiz wegen auch nicht zu oft einen neuen Schulz anschaffen. Nötig habe ich natürlich nicht, um Rücknahme zu bitten oder mich zu entschuldigen; ich lasse eben nicht bezahlen, und wegen ein paar Mark wirst du nicht klagen; die vielen andern Verleger, denen ich es auch so gemacht habe, haben ja auch nicht geklagt.«

Gewiß gibt es manche faulelige Verleger, die den Sortimenten in tödliche Verlegenheit bringen können; das ist aber noch lange kein Grund, allen Verlegern gegenüber auf Rücksichtnahme zu verzichten. Heben wir unsern Stand auch durch rücksichtsvolles geschäftliches Benehmen!

#### Preisermäßigung wissenschaftlicher Werke um 25%.

Das am 4. d. M. ausgegebene Heft 10 der »Zeitschrift für angewandte Chemie« 1904 (Redakteur Professor Dr. B. Rassow in Leipzig) enthält nachstehende Bekanntmachung:

»Die Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker können bis auf weiteres die nachstehend verzeichneten Werke mit 25% Rabatt, also zu drei Viertel des bisherigen Ladenpreises beziehen.

Der Bezug geschieht gegen Barzahlung durch »Köhlers Antiquarium«, Kurprinzstraße 6, Leipzig, unter Vorweisung eines Rabattscheines, der unentgeltlich bei Herrn stud. chem. A. Genthe, Leipzig, Linnestraße 2/3, Physikalisch-Chemisches Institut, zu entnehmen ist.

Ostwald, Grundlagen d. anal. Chemie.	Geb. 5 M 25 Ø
— Grundriss d. allg. Chemie.	Geb. 12 M, geb. 12 M 90 Ø
— Grundlinien d. anorg. Chemie.	2. Aufl. Geb. 12 M — Ø
Ostwald-Luther, Hand- u. Hilfsbuch.	2. Aufl. Geb. 11 M 25 Ø
Böttger, Grundriss d. qual. Analyse.	Geb. 5 M 25 Ø
Ostwald, Lehrbuch d. allgem. Chemie.	
Band I. 2. Aufl.	21 M — Ø, geb. 23 M 25 Ø
II. 1. 2. Aufl.	25 M 50 Ø, geb. 27 M 75 Ø
II. 2. 2. Aufl.	21 M 75 Ø, geb. 24 M — Ø

Um irrtümlichen Aussassungen und falschen Schlussfolgerungen von vornherein zu begegnen, halte ich mich zu der Mitteilung verpflichtet, daß die genannte Zeitschrift zwar meine Firma als Verleger trägt, mit dem 1. Januar d. J. jedoch in den alleinigen Besitz des Vereins deutscher Chemiker übergegangen ist, und daß ich nicht die Möglichkeit hatte, den Abdruck dieser Vereinsmitteilung — von der ich übrigens erst durch das gedruckt vorliegende Heft Kenntnis erhielt — zu hindern.

Berlin, den 7. März 1904. Julius Springer.

Im Anschluß an Vorstehendes erkläre ich hiermit, daß die genannten Anzeigen ohne mein Vorwissen und meine Billigung erfolgt sind.

Ich werde den Tatbestand berichtigende Anzeigen in beiden Zeitschriften erlassen und zugleich erklären, daß ich zu dem genannten Zweck keine Exemplare zur Verfügung stellen werde.

Leipzig. Wilhelm Engelmann.

Die obige »Bekanntmachung« ist erlassen worden von Herrn Geheimrat Professor Dr. W. Ostwald in Leipzig, ohne daß die Verlagshandlung oder die unterzeichnete Firma Kenntnis davon und dadurch die Möglichkeit der Verhinderung erhielten.

Herr Geheimrat Ostwald hält sich für berechtigt, die ihm gehörigen, auf Grund vertraglicher oder verlagsrechtlicher Bestimmungen erworbenen Exemplare seiner Werke, wie seinen Hörern, so auch denjenigen Gelehrten zu seinen Einkaufspreisen zugänglich zu machen, die bei ihm darum nachsuchen.

Diese Berechtigung wird Gegenstand eines Rechtsstreites sein. Fällt die Entscheidung zu ungünsten der Verlagshandlung aus, so wird der Bezug nur durch den in obiger Bekanntmachung erwähnten Herrn stud. chem. A. Genthe erfolgen können.

R. F. Köhler's Antiquarium.

## Anzeigeblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers Karl Robert Vogelsberg, Inhaber der Verlagsbuchhandlung unter der Firma: Karl R. Vogelsberg in L.-Neudnitz, Hospitalstraße 21 und der Buchdruckerei unter der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma: Druckerei zum Gutenberg in L.-Neudnitz, Gutenbergstraße 2, Wohnung in L.-Neudnitz, Eilenburgerstraße 16, wird heute am 7. März 1904, nachmittags 1/2 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Rechtsanwalt Dr. List-Sening in Leipzig wird zum Konkursverwalter ernannt.

Königl. Amtsgericht zu Leipzig, Abt. II. A. I.

Johannisgasse 5, den 7. März 1904.  
Müller.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Belgrad, 1. März 1904.  
(Serbien)

P. T.

Mit Gegenwärtigem erlaube mir Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich die im Jahre 1870 unter der Firma M. L. Breslauer gegründete Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, die ich am 1. Oktober 1902 übernommen habe, von jetzt ab unter meiner gerichtlich protokollierten Firma

**S. B. Cvijanovic**

(vorm. M. L. Breslauer)

weiterführen werde.

Meinen Bedarf werde ich auch wie bisher selbst wählen, ersuche jedoch um Übersendung aller Ihrer Rundschreiben. Herr Louis Naumann in Leipzig hatte die Güte, die Vertretung meiner Firma auch für die Folge zu übernehmen, und wird stets über genügende Kasse verfügen, so daß er in der Lage ist, alle Barbestellungen sofort einzulösen zu können.

An die Herren Verleger richte ich die Bitte, meiner Firma das Konto offen zu halten, eventuell ein solches zu eröffnen. Ich werde bemüht sein, mich für dieses Vertrauen durch gewissenhafte Erfüllung meiner Verpflichtungen dankbar zu zeigen.

Indem ich mich Ihnen bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

S. B. Cvijanovic.

### Wichtige Notiz.

Ich bitte wiederholt davon Kenntnis nehmen zu wollen, dass das Geschäft von **M. Spirkatis** in Leipzig an mich überging und dass alle **Bestellungen, Kataloge, Fortsetzungen, Anfragen etc.** für diese Firma nunmehr an mich zu richten sind.

Sendungen an die alte Adresse erleiden stets Verzögerung und kann ich für etwa entstehende Verluste nicht aufkommen.

Halle a. S.

Rudolf Haupt, Buchhdg. u. Antiquariat.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Durch meinen sich immer mehr ausdehnenden Verlag werde ich veranlaßt, daß bisher unter der Firma **W. Prausnitz, Buch- und Kunsthändlung** geführte Sortimentsgeschäft in andere Hände übergehen zu lassen, und freut es mich, Ihnen heute die Mitteilung zu machen, daß ich in Herrn **Franz Seeliger**, Inhaber der seit 1851 am Ort bestehenden Firma

**F. E. Lederer (Franz Seeliger)**

den gewünschten Käufer gefunden habe.

Die Übernahme der Firma erfolgt ohne Aktiva und Passiva; doch habe ich mich notariell verpflichtet, Herrn Franz Seeliger das Geschäft bis Ende September zu führen, und werde daher die Östermehrarbeiten und Regulierung selbst erledigen.

Das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bitte ich in gleicher Weise auf meinen Nachfolger zu übertragen und das Konto auf den Namen meines Nachfolgers zu überschreiben, wie es Herr Seeliger für beiderseits ersprießlich hält.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 1. März 1904.

**W. Prausnitz,  
Buch- und Kunsthändlung.**

Bezugnehmend auf obige Mitteilung behalte ich mich, dem gesamten Verlagsbuchhandel bekannt zu geben, daß ich die erworbene Sortimentsbuchhandlung als Platzfirma

**W. Prausnitz, Buch- und Kunsthändlung**

weiter bestehen lasse, dagegen der Einfachheit halber mit dem Buchhandel nur unter meiner Firma **F. E. Lederer** verkehre.

Hochachtungsvoll

**Franz Seeliger**

i. Fa. **F. E. Lederer**

und

**W. Prausnitz,  
Buch- und Kunsthändlung.**

Hierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß ich meine Firma

**F. Berggold, Verlagsbuchhandlung in Berlin,**

Kommissionär: **R. F. Koehler** in Leipzig, am 31. d. M. eingehen lasse; dagegen nur die Firma

**Berlag des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins, F. Berggold in Berlin,**

Kommissionär Hermann Schulze  
in Leipzig,

weiterführen werde.

Herrn **R. F. Koehler** in Leipzig für die vortreffliche Erledigung meiner geschäftlichen Angelegenheiten den freundlichsten Dank.

Berlin, 9. März 1904. **F. Berggold.**

Im Berliner Handelsregister Abt. A Nr. 21 277 ist die Firma:

**Sophienbuchhandlung**

**Adolf Guttstadt**

(vorm. G. Touchy)

eingetragen. Die Firma wird in alter Weise weitergeführt. Kommissionär wie bisher: Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Berlin W.

P. T.

Am 1. April eröffne ich — nach langjähriger Tätigkeit im Kunstverlage der Photographischen Gesellschaft, Berlin — eine vornehme **Sortiments-Kunsthändlung** in der besten Gegend von Berlin W., Leipzigerstraße 42, Edhaus Markgrafenstraße, und bitte die Herren Verleger von Kunstdrädern und kunsthistorischen Sammelwerken, mir schon jetzt ihre illustrierten Prospekte und Kataloge freundlichst (noch unter meiner alten Adresse, Photographische Gesellschaft, Berlin) zugehen lassen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Karl Werkmeister.

### Bitten dringend zu beachten!

Wir haben vom 15. Februar 1904 ab unsere Hauptbüros und den Sitz unserer Geschäftsleitung nach Berlin SW., Tempelhofer Ufer 29, I. u. II. Et., verlegt. Alle direkten Bestellungen bitten wir, um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, von jetzt ab an unsere Berliner Adresse zu richten. Wir liefern wie bisher mit 1/2 Portoberechnung. Unsere gesamte übrige Auslieferung erfolgt nach wie vor von Leipzig aus. Unser dortiges Zweiggeschäft verbleibt Goeschenstrasse 1.

**Hermann Seemann Nachfolger G.m.b.H.**

Berlin SW., Tempelhofer Ufer 29.

Heiligen, 9. März 1904.  
bei Mülheim-Ruhr.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich meine Firma mit dem Gesamt-Buchhandel in Verbindung bringe. Mein Hauptaugenmerk richte ich auf den Vertrieb guter Schriften und Zeitschriften, und bitte ich um möglichst direkte Zusendung von Probenummern. Meine Vertretung hat Herr H. G. Wallmann in Leipzig übernommen.

Hochachtend

**August Birkenstock**  
Buch-, Papier- u. Schreibwaren-Handlung.

P. P.

Meine am 18. März 1882 gegründete Buchhandlung habe ich von heute an mit dem Buchhandel in direkten Verkehr gebracht und Herrn Friedrich Schneider in Leipzig meine Kommission übertragen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Wassenheim, den 6. März 1904.

**P. Ott.**

309

**P. P.**

Meine am 15. Mai 1901 gegründete Buchhandlung brachte ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und übertrug Herrn Friedrich Schneider in Leipzig meine Kommission.

Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Kreuz, d. 8. März 1904. R. Jeske.

**Verkaufsanträge.**

In schöner, gross. Stadt der Reichslande ist eine in allererster Geschäftslage befindl. Buch- u. Kunsthändlung f. 40 000 M zu verkaufen. Auch wird event. ein Teilh. m. 25 000 M aufgen. Der Reingew. betr. ca. 7000 M pro Jahr, ist jedoch noch sehr zu erhöh. Ausk. ert. u. 679.

Dresden 14. Julius Bloem.

**Antiquariat**

in einer der Zentralen, im In- u. Auslande bekannt u. eingeführt, anderweitig (nicht buchh.) Unternehmung wegen baldmöglichst preiswert zu verkaufen. Äußerst geringe Betriebsspesen, billige Miete. — Selbstreflektanten erhalten Nachricht unter A. B. # 880 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine Buch- und Kunsthändlung mit Leihbibliothek und Journalesejirfel in westdeutscher Großstadt — Umsatz der letzten 4 Jahre 232 400 M — wird besonderer Umstände wegen zum Inventurwerte abgegeben. Selbstreflektanten erfährt. Näheres unter I. 112.

Bei Absicht des Verkaufs oder der Teilhaberschaft bitte ich bei mir anzufragen, da ich Reflektanten für die verschiedensten Objekte in Verlag u. Sortiment habe. Verschwiegenheit sichere ich zu und bin auch zu persönlicher Verhandlung jederzeit bereit.

Karl L. Preuß zu Kassel.

Familienverhältn. halber beabsichtige ich meine Buchhandlung in lebhafter Stadt des Königreichs Sachsen bald zu verkaufen. Das Geschäft ist altangesehen und ohne Konkurrenz; zum Betriebe sind ca. 20000 M nötig. Unter Zusicherung strenger Verschwiegenheit erfahren Selbstreflektanten Näheres durch die Geschäftsstelle d. B.-V. Chiffre A. Z. # 874.

Da nicht in die Verlagsrichtung passend, ist vorteilhaft mit allen Rechten und Vorräten abzugeben ein

**Illustriertes Geschenkwerk.**

Dasselbe bildet in Wirklichkeit das gediegenste und sinnigste Geschenk für Brautleute und Neuvermählte und gibt einer Firma, die sich dem Vertriebe widmen kann, begründete Aussicht auf Erfolg.

Gef. Angebote unter 861 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Im 38. Jahrg. erscheinende Fachzeitschrift mit kl. Verlag ist zu verk. Das Blatt erscheint wöchentlich einmal u. besitzt eine sich ständig vergröß. Inserateneinnahme. Näh. teilt auf Wunsch ernstl. Refl. u. 703 mit Dresden. Julius Bloem.

**In Berlin**

soll altes Sort. mit Ant. Umstände wegen zu sehr billigem Preise mit kleiner Anzahlung verkauft werden. Das Objekt hat gute, feste Privat- u. Behördenkundschaft und bietet tüchtigem Kollegen sichere, sorgenfreie Existenz. Angebote u. W. S. 856 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Buch-, Papier- u. Devotionalienhdlg., flottes Detail-Geschäft, günst. Lage schönster oberöschles. Stadt m. bedeut. Fremdenverk., Gym., Real- u. Töchterschulen, Theater etc. ist weg. Krankh. sofort weit unt. Inventurwert, für ca. 7½ Mille, Wert das Dopp., zu verk. Angeb. bef. d. G.-St. d. B.-V. u. S. A. No. 911.

Für jüngeren Kollegen mit 6—7000 M Kapital bietet sich Gelegenheit, eine kleinere aber ausdehnungsfähige Buch- und Papierhandlung Leipzigs, die hohen Nutzen abwirft, zu erwerben. Gef. Ang. unter A. Z. 905 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Kaufgesuche.****Kaufgesuch!**

Für einen jüngeren Kollegen, der mir seit mehreren Jahren als tüchtiger Geschäftsmann bekannt ist und der über genügende finanzielle Mittel verfügt, suche ich ein größeres Sortiment in Deutschland oder in der Schweiz. Eventuell wäre derselbe auch bereit, in ein größeres Verlags- oder Sortimentsgeschäft als Teilhaber einzutreten. Unter Zusicherung strengster Discretion erbitte gefällige Angebote direkt per Post.

Davos, den 10. März 1904.

Hugo Richter.

**Teilhabergesuche.**

Ich suche:

Für einen bedeutenden, außerordentlich gewinnreichen Berliner Fachzeitschriften-Verlag einen tätigen Teilhaber, der den bisherigen sehr überlasteten alleinigen Inhaber wirksam zu unterstützen und allmählich abzulösen befähigt ist. Es kommt nur ein hervorragend tüchtiger, arbeitsfreudiger Fachmann in Frage. Zur Einarbeitung ist eine unverbindliche Probezeit vorgesehen, also zunächst ohne Kapitaleinlage. Zuschriften mit Angabe der verfügbaren Mittel direkt erbeten.

Berlin W 57, Bülowstr. 39.

Hugo Goede.

**Teilhaberanträge.**

Eine grosse, leistungsfähige Buch- und Steindruckerei (Stereotypie u. Buchbinderei) sucht Angliederung (finanzielle Verbindung, Kauf oder Beteiligung) an gutgehenden Verlag, am liebsten solchen mit grossen, wiederkehrenden Auflagen (Schul-, Kinder- oder Erzählungsbücher etc.).

Angebote, die streng sekret behandelt werden, unter C. G. 775 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Für Herren,  
welche den Reisebuchhandel kennen!**

Große deutsche Verlagsbuchhandlung sucht zur Verbesserung ihrer Vertriebseinrichtungen Anschluß an eine Reisebuchhandlung, die die Verpflichtung eingeht, nur für Werke des betreffenden Verlegers zu arbeiten. Die Firma beabsichtigt, sich finanziell an dem Geschäft zu beteiligen, daher ist die Offerte beachtenswert für Herren, die den Wunsch haben, ein kleines Geschäft auszudehnen, sowie namentlich für rührige Herren, die den Reisebuchhandel genau kennen und beabsichtigen, sich zu etablieren.

Wirklich tüchtigem, energischem Herrn, mit wenn auch nur geringem Kapitale, bietet sich günstigste Gelegenheit zur Schaffung eigener Existenz. Angebote, in denen vorhandene Vermittel nachzuweisen sind, mit ausführlichen Belegen über genaue Kenntnis des in Betracht kommenden Geschäftszweiges erbeten durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 903.

**Fertige Bücher.**

Z Für die Karwoche empfohlen und wollen Sie nicht auf Lager fehlen lassen:

**Der Morgengottesdienst der hl. Kirche  
in der Karwoche**

in seinen Gebeten und Ceremonien  
erläutert von

**Karl Schnabel.**

Präfect im bishöfl. Knabenseminar  
zu Würzburg.

Dritte vermehrte u. illustrierte Auflage.

Geb. in Ganzleinwand mit Rotschnitt  
1 M ord., 75 M no., 70 M bar u. 13/12.

Würzburg, im März 1904.

**Göbel & Scherer's Verlag.**

Vorteilhafteste Bezugsquelle von

**Opern- und Operetten-Texten.**

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

(Z)

# Die Kunst im Leben des Kindes

herausgegeben von den „**Bösen Buben**“

[Rudolf Bernauer und Karl Meinhard]

+

Reich illustriert von Julius Klinger.

+

Preis broschiert 1 NF 50 Ø ord., 1 NF 5 Ø bar und 7/6.

Kartonierte 2 NF ord., 1 NF 40 Ø bar und 7/6.

**Probeexemplare mit 40%,**

*falls bis zum 15. März auf beiliegendem Bestellzettel bestellt.*

Die „bösen Buben“ sind eine neue Erscheinung, die im literarischen Leben Berlins eine bedeutende Rolle spielt! Der Ball der „bösen Buben“, der am 29. Februar in Berlin stattfand, war eine der interessantesten, liebenswürdigsten und geistreichsten Veranstaltungen, die in Berlin geboten wurde.

Von besonderem Werte war die literarische Festgabe des Balles, betitelt „Die Kunst im Leben des Kindes“. Mit glücklichem Humor eröffnen die Verfasser mit diesem Bilderbuche „aus ästhetischen und ethischen Rücksichten“ einen Feldzug gegen den Struwwelpeter und ähnliche Kinderbücher! Zum Beweise dessen, wie die „bösen Buben“ die Jugendliteratur reformieren wollen, ist mit Hilfe von namhaften Poeten die Geschichte vom Daumenlutscherbub kunstvoll umgedichtet worden. d'Annunzio, Hauptmann, Blumenthal u. a. bieten uns in ihrer charakteristischen Weise Umarbeitungen der bekannten Verse: „Konrad, sprach die Frau Mama“ usw. Der 2. Teil des Buches gibt in köstlichen Illustrationen und in Begleitung von hübschen Versen eine Reihe von modernen, künstlerischen Hampelmännern, um zu zeigen, wie das Spielzeug der Kinder „zielbewusst“ reformiert werden muss. Isadora Duncan, Sudermann, Bertha Suttner und andere sind mit dazugehörigen Versen vertreten!

Da der Vorrat der übrig gebliebenen Exemplare nur gering ist, bitten wir um schleunige Bestellung! Das geistreiche Buch dürfte eine Seltenheit werden! Jede Handlung ist imstande, eine Reihe von Exemplaren abzusetzen!

Verlag „Harmonie“, Berlin.

309\*

# Familie P. C. Behm

von

(Z)

Ottomar Enking

\* \* Dritte Auflage. \* \*

Gebestet 4 Mk., gebunden 5 Mk.

Der „Kunstwart“ brachte im zweiten Februarhefte eine sehr anerkennende Besprechung nebst einem längeren Auszuge aus dem Roman, sicher die beste Empfehlung, die dem Buche zuteil werden konnte.

Dresden, 8. März 1904.

Carl Reissner.

Z Soeben erschien:

## Missionswissenschaftliche Studien

Festschrift zum 70. Geburtstag des Herrn Professor D. Dr. Gustav Warneck.

Inhalt: Axenfeld, Die jüdische Propaganda als Vorläuferin und Wegbereiterin der urchristlichen Mission. — Müller, Die missionarische Tätigkeit des Apostel Paulus in Thessalonich. — Paul, Zwanzig Jahre deutscher Kolonialpolitik in ihrer Bedeutung für die Christianisierung unserer überseeischen Gebiete. — Jul. Richter, Die Propaganda des Islam als Wegbestreiterin der modernen Mission. — Paul Richter, Die Bibel in Indien. — Strümpfel, Die Mission im Konfirmandenunterricht. — Warneck, Die Christianisierung der batakschen Sprache.

Preis M 4.50 ord., M 3.35 netto, M 3.— bar u. 11/10.  
Bei Vorausbestellung 7 6.

Ich bitte um freundliche Beachtung dieser Erscheinung.

Berlin, den 7. März 1904.

Martin Warneck.

### MACMILLAN & CO.'S NEW BOOKS.

(Z) Second Edition of Vol. II. Now Ready.

A History of English Poetry. By W. J. Courthope, C.B., M.A., D.Litt. Vol. II. The Renaissance and the Reformation: Influence of the Court and the Universities. 8 vo. 10 sh. net.

\*\* Previously Published, Vols. I., III., and IV., 10 sh. net each.

Macmillan's Edition of Thackeray New Vol. Lovel the Widower, and other Stories and Sketches. With Illustrations. Crown 8 vo. cloth extra. 3 sh. 6 d.

The Making of English. By Henry Bradley, Hon. M.A. Oxon., Hon. Ph.D. Heidelberg, sometime President of The Philological Society. Globe 8vo. 4 sh. 6 d.

The History of Herodotus. Translated into English by G. C. Macaulay, M.A., formerly Fellow of Trinity College, Cambridge. In 2 vols. New Impression. Crown 8vo. 18 sh.

Pioneers of Science. By Sir Oliver Lodge, F.R.S. With Portraits and other Illustrations. New Impression. Crown 8vo. 6 sh.

How to Judge Architecture: a Popular Guide to the Appreciation of Buildings. By Russell Sturgis, A.M., Ph.D. With numerous Illustrations. Medium 8 vo. 6 sh. net.

The Fat of the Land. The Story of an American Farm. By John Williams Streeter. Crown 8vo. 6 sh. 6 d. net.

Anthracite Coal Communities. A Study of the Demography, the Social, Educational and Moral Life of the Anthracite Regions. By Peter Roberts, Ph.D. 8vo. 15 sh. net.

The Eye, its Refraction and Diseases. The Refraction and Functional Testing of the Eye, complete in itself in 28 Chapters. With numerous Diagrams. By Edward E. Gibbons, M.D., Resident Surgeon of the Presbyterian Eye, Ear, and Throat Hospital. 21 sh. net.

Savings and Savings Institutions. By Professor James H. Hamilton, Ph.D. Crown 8vo. 10 sh.

Macmillan's Sixpenny Series. New Vols. Mrs. Halliburton's Troubles. By Mrs. Henry Wood.

**Ecce Homo.** A Survey of the Life and Work of Jesus Christ. By Sir John R. Seeley.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gut gewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 8. März 1904.

**Macmillan & Co., Lim.**

(Z) In meinem Verlage erscheint demnächst:

### Die Wiederherstellung Israels unter den Achämeniden.

Krit.-histor. Untersuch. mit inschriftlicher Beleuchtung

von

**Sigm. Jampel.**

(Separatabdr. a. d. »Monatsschr. f. Gesch. u. Wissensch. d. Judentums«.)

Preis 2 M. ord., 1 M. 50 δ no.,  
1 M. 35 δ bar und 11/10.

Prof. König-Bonn äußert sich in einem Briefe an den Autor über diese Arbeit: »Ihr Buch habe ich mit großem Interesse durchgelesen und mit Bewunderung aus der Hand gelegt. Ich werde Ihre Darlegung bei jeder sich darbietenden Gelegenheit zum Studium empfehlen.«

Ich erbitte für diese auch vor anderen bedeutenden Fachgelehrten, wie Prof. Cornill-Breslau etc., gerühmte und als »scharfsinnig« bezeichnete Arbeit, die die erste kritisch-wissenschaftliche Untersuchung eines biblischen Buches jüdischerseits ist, Ihr geneigtes Interesse.

Hochachtungsvoll

Breslau, März 1904.

**Wilhelm Koebner, Verl.-Cto.**  
(Inh.: Barasch & Riesenfeld.)

(Z) Soeben erschien:

**Deutsch-englische Gespräche**  
zur  
**Erleichterung des Verkehrs**  
zwischen

**Zahnarzt und Patient**  
zusammengestellt  
von

**F. Tebbitt,**

Verfasser der deutsch-engl. Gespräche zwischen Arzt u. Patient.

Preis 80 δ ord., 60 δ netto.  
Heidelberg. **Karl Groos**

Universitätbuchhandlung.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

[Z] Soeben erschien die 3. Auflage von:

**Professor Ferd. Erhardt,**

### Die katholische Kirche und ihr Kampf!

Niedergang oder neues Leben?

Preis 1 M. 50 δ, 1 M. 12 δ no., 1 M. 5 δ bar  
u. 11/10.

Die täglich von allen Seiten einlaufenden Bestellungen aus den verschiedensten Berufsständen beweisen die außergewöhnliche Absatzfähigkeit dieser aktuellen, wertvollen Schrift.

Diejenigen geehrten Firmen, die damit eine umfassende Vertriebsmanipulation — die sich in allen Fällen reichlich lohnen wird — vorzunehmen beabsichtigen, bitten wir, sich direkt mit uns ins Einvernehmen setzen zu wollen be- hufß besonderer Vereinbarungen.

Im allgemeinen können wir auch von dieser Auflage in Kommission und bei gleichzeitig festem Auftrag liefern.

Hochachtungsvoll

München, 9. März 1904.

**Jos. Roth'sche Verlagshandlung.**

(Z)

→ **Freiherr von Schlicht** ←

• **Ein Ehrenwort** •

Erzählungen aus dem Offiziersleben

von

— **Freiherrn von Schlicht** —

Ein Band 8°, ca. 25 Bogen, vornehme Ausstattung. Preis geh. 4 M. ord.;  
in Originalband geb. 5 M. ord.

Inhalt: **Ein Ehrenwort.** — **Ein Schlag.** — **Kurt.** — **Abschied.** — **Rivalen.** — **Leutnant Wessen.** — **Der kleine Platow.** — **Erbtes Blut.** — **Auf Brautschau.**

— **Dritte Auflage.** —

Als Vorwort dient dem Buche die Einleitung der allerhöchsten Verordnung über das Ehrengericht der Offiziere im preußischen Heere. Die Widmung des Bandes lautet: »Meinem Sohne, falls er einmal Offizier werden sollte.«

#### Bezugs-Bedingungen.

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und 7/6; gebundene Exemplare nur „fest“ resp. „bar“, auch durch sämtliche Herren Barsortimenter zu beziehen.

Dresden-Bühlau, den 10. März 1904.

**Heinrich Minden.**

310

# Zur Verfolgung der Kriegsereignisse in Ostasien

ist vorzüglich geeignet unsere

## Politische Karte

von

# Japan, Korea und der Mandschurei

herausgegeben von

**A. SCOBEL.**

### Inhalt:

Karte von Japan, Korea und der Mandschurei.	Übersicht 1 : 10 Mill.
Karte von Ostchina und Korea . . . . .	1 : 7½ ,
Karte von Japan . . . . .	1 : 5 ,
Port Arthur und der Golf von Liau-tung . . . . .	1 : 2½ ,
Hauptzufahrtswege nach Ostasien . . . . .	1 : 100 ,
Völkerkarte von Asien . . . . .	1 : 80 ,

In Umschlag broschiert — Preis 1 M. ord., 60 Ø netto  
(nur bar).

Das Ringen der beiden mächtigen Gegner im fernen Osten steht heute im Mittelpunkt des politischen Interesses. Jeder Gebildete hat das Bedürfnis, die Ereignisse an der Hand einer genauen Karte zu verfolgen und sich über die Lage der täglich neu auftauchenden geographischen Namen zu orientieren. Allen denen wird das Erscheinen der Karte hochwillkommen sein.

Die andauernd starken Nachbestellungen beweisen, dass sich diese Karte des Kriegsschauplatzes sehr leicht verkauft. Wir bitten um gefällige weitere Verwendung.

Hochachtungsvoll

**Velhagen & Klasing**  
in Bielefeld und Leipzig.

Leipzig, den 9. März 1904.



Jaeger'sche Verlags-Buchhandlung.

Soeben erschien:

### Uebungsstoff

zu der

**Sammlung arithmetischer \*  
und geometrischer Aufgaben**  
zur Vorbereitung auf die  
**Lehrerinnen-Prüfung.**

Bearbeitet

von einem ehemaligen Mitgliede  
zweier Preussischen Prüfungs-Kom-  
missionen für Lehrerinnen an Volks-,  
mittleren u. höheren Mädchenschulen.

### Aufgabenheft

Preis 90 Ø ord.

### Lösungsheft

Preis 60 Ø ord.

Käufer sind alle diejenigen, die sich  
der „Sammlung arithmetischer  
und geometrischer Aufgaben“ be-  
dienen, d. h. fast alle Seminaristinnen  
der Lehrerinnen-Seminare.

Bitte sich des beiliegenden Verlang-  
zettels zu bedienen.

Leipzig und Frankfurt a/M.

# Konfirmations-Geschenke.

**Allzeit im Herrn** von Hofprediger D. Bernh. Rogge 4. Auflage.  
Prachtb. 12.50 M.

**Im Wechsel der Tage** von Adolf Brennecke. 11. Auflage. (Neu!)  
Prachtband 10 M.

**Im Dienste des Herrn** von Helene Stökl. Prachtband 4 M.

**Auf der Schwelle des Lebens** von Helene Stökl. 6. Auflage.  
4 Mark.

**Feierstunden der Seele** von Helene Stökl. 2. Auflage.  
Prachtband 4 Mark.

**Kaiserreich u. Gottesreich** von Brigitte Augusti. Prachtband  
6 Mark.

= Rabatt 33 1/3 % in Rechn., 40 % bar, 7/6, Einb. d. freier. berechnet. =

Diese Werke, für die wir eine umfassende Reklame erlassen, bitten wir auf Lager  
zu halten. Prospekte stehen kostenfrei zu Diensten.

Leipzig.

**Ferdinand Hirt & Sohn.**

**(Z)** **Massenabsatz**  
**bei Mitgliedern der Deutschen Kolonialgesellschaft des Alldeutschen Verbandes,**  
**des Flottenvereins u. c.**

Soeben erschien:

## Was errettet uns aus der Kolonialmüdigkeit?

Bericht  
 über die seitens der Ortsgruppe Berlin des Alldeutschen Verbandes am 4. Februar 1904 im Architekten-  
 hause zu Berlin veranstaltete Versammlung.

Von Fritz Bley, Generalleutnant z. D. von Liebert, Excellenz, Dr. Passarge und J. Graf v. Pfeil.  
 Preis 40 ₣ ord., 30 ₣ no., 25 ₣ bar u. 11/10.

Unverlangt versende ich nichts. Bestellzettel anbei.

Berlin W. 30.

Wilhelm Süsserott, Verlagsbuchhandlung.

**(Z)** Zur ferner tätigen Verwendung empfehle ich die in vollständig neuer Bearbeitung erscheinende:

## Die Schule des Maschinentechnikers.

Lehrbuch zum Selbstunterricht im Maschinenbau  
 und den dazu gehörigen Hilfswissenschaften.

Begründet von

Ingenieur Karl Georg Weitzel,

Königl. Sächs. Kammerrat und vorm. Direktor des Technikum Mittweida.

## Dritte, völlig neue Bearbeitung

herausgegeben von

Professor Alfred Holzt,

Ingenieur und Direktor des Technikum Mittweida.

Mit zahlreichen Abbildungen im Text und einer grossen Anzahl meist farbiger Tafeln.

In 100 bis 120 Heften à 50 ₣ (Gesamtpreis höchstens 60 ₢).

Alle 2 bis 3 Wochen ein Heft im Umfange von 4 Bogen oder 3 Bogen und 1 Tafel.

### Bezugsbedingungen:

35 ₣ netto, 30 ₣ bar, auf 10 ein Freiexemplar und Gutschrift des 1. Heftes in Höhe der Kontinuation.

Die weite Verbreitung, die das Werk in seinen früheren Bearbeitungen gefunden hat, sind der beste Beweis für seine Vortrefflichkeit. — Das Werk war für viele, die durch eignen Fleiss, durch Selbstunterricht ihr Wissen vermehrt, sich weiter ausgebildet haben, Lehrer und Führer, dem sie ihre Lebensstellung verdanken.

Käufer ist jeder, der sich dem Maschinenbau, der Maschinentechnik widmet und später Stellung als Maschineningenieure, Maschinentechniker, Fabriksdirektor, Betriebsleiter, Maschinenbauer, Werkmeister, Monteur, Mechaniker usw. annehmen will, — wie auch jeder Schlosser, Schmied, Kupferschmied, Former, Metallarbeiter aller Art, Werkzeugmacher, Modelltischler usw. Ebenso werden Besucher technischer Lehranstalten (Maschinen-Ingenieurschulen, Technikum, Maschinenbauschulen, Gewerbeschulen, Werkmeisterschulen, Baugewerkenschulen, Fachschulen), jeder Metallarbeiter usw. willige Abnehmer sein.

Da infolge der Empfehlung des vorzüglichen Lehrbuchs, auf den z. Zt. in mehreren Millionen zur Verbreitung kommenden Prospekten des Technikums Mittweida, rege Nachfrage nach Heft 1 erfolgen dürfte, empfiehlt es sich, das Lager entsprechend zu ergänzen, wozu den beigefügten Verlangzettel zu benutzen bitte.

Leipzig, März 1904.

Moritz Schäfer.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

## Die Wechselstromtechnik.

Herausgegeben  
von

E. Arnold,

Professor und Direktor des Elektrotechnischen Instituts der Grossherzoglichen Technischen Hochschule Fridericiana zu Karlsruhe.

Dritter Band.

### Die Wicklungen der Wechselstrommaschinen

von

E. Arnold.

Mit 426 in den Text gedruckten Figuren.  
In Leinwand gebunden Preis M 12.—

## Anilinschwarz

und

### seine Anwendung in Färberei und Zeugdruck

von

Dr. E. Noelting und Dr. A. Lehne  
Direktor der Städtischen Chemieschule in Mölhausen i. E. Regierungsrat, Abteilungs - Vorsitzender im Kaiserlichen Patentamt.

Zweite, völlig umgearbeitete Auflage.  
Mit 13 Textfiguren und 32 Zeugdruckmustern und Ausfärbungen auf 4 Tafeln.  
In Leinwand gebunden Preis M 8.—

## Handbuch

der

## Metallhüttenkunde.

Von

Dr. Carl Schnabel,  
Königl. Oberbergrat und Professor.

Zweiter Band.

Zink — Cadmium — Quecksilber  
Wismuth — Zinn — Antimon — Arsen  
Nickel — Kobalt — Platin — Aluminium.

Zweite Auflage.

Mit 534 Abbildungen im Text.  
Preis M 22.—;  
in Leinwand gebunden M 24.—.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.  
Berlin, 7. März 1904.

Julius Springer.

**G. Schröter, Verlag, Bürich (Leipzig, Thalstraße 15).**

## für Massen-Vertrieb!

Soeben erschien in meinem Verlage und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

## Wenn der Knabe zum Mann wird . . .

Aus dem Amerikanischen nach Dr. Mary Wood-Affen. Drei Bogen Oftav, geheftet, in effektvollem Umschlag. Einzelpreis: 60 δ ord., 45 δ netto, 40 δ bar (7/6).

Partie-Preise: 10 Exemplare = 5 M 50 δ ord., 25 Exemplare = 12 M 50 δ ord., 100 Exemplare = 40 M ord. mit 25% Rabatt gegen bar.

## Sag' mir die Wahrheit, liebe Mutter!

Aus dem Amerikanischen nach Dr. Mary Wood-Affen. Mit einem Vorwort von Frau Dr. Marie Heim-Vögtlin. Zwei Bogen Oftav, geheftet in effektvollem Umschlag. Einzelpreis: 40 δ ord., 30 δ netto, 27 δ bar (7/6).

Partie-Preise: 10 Exemplare = 3 M 50 δ ord., 25 Exemplare = 7 M 50 δ ord., 100 Exemplare = 25 M ord. mit 25% Rabatt gegen bar.

Diese beiden Schriften der bedeutenden amerikanischen Ärztin behandeln das gleiche Problem: Die Aufklärung der heranreifenden Jugend über das wichtigste und schwierigste Gebiet der Gesellschaftswissenschaft, das Sexualgebiet. Hier spricht eine Frau und Ärztin. Sie behandelt die Materie in der Form einer Erzählung und hat den Erfolg gefunden, daß Tausende ihr für die zartinnige, nirgends profan wirkende, ernste Aufklärung dankbar waren und ihre Schriften in viele Sprachen übersetzt wurden.

## Künftig erscheinende Bücher.

(Z)

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

## Deutsche medizinische Wochenschrift.

Begründet von

Dr. Paul Börner.

Redakteur: Prof. Dr. J. Schwalbe.

Vierteljährlich 6 M.

Die Deutsche medizinische Wochenschrift steht sowohl nach ihrer Verbreitung wie nach ihrem inneren Gehalt unbestritten in der vordersten Reihe der deutschen medizinischen Journalistik. Frei von einseitiger Bevorzugung irgendwelcher medizinischen Richtung, ist die Deutsche medizinische Wochenschrift bestrebt, allen Fortschritten auf dem Gebiete der gesamten Medizin getreu zu folgen, die Verbindung des praktischen Arztes mit der Wissenschaft lebendig zu erhalten und damit des Arztes Fortbildung im Interesse seiner Berufstätigkeit nach besten Kräften zu fördern.

Bei Bezug durch das Postzeitungsam vergüte ich für das Exemplar 1 M 20 δ pro Quartal. Diese Provison ist mittels Barfaktur unter Beifügung der Postquittung zu erheben. Ich bitte, diese schnelle, bequeme und vorteilhafte Bezugsart zu benutzen.

Die erste Nummer des II. Quartals stelle ich zur Gewinnung neuer Abonnenten gratis zur Verfügung; ich bitte, auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 11. März 1904.

Georg Thieme.

# Ein neuer Roman von H. Schobert.

(Z)

Am 1. April d. J. erscheint:

# Tradition

## Eine Geschichte aus dem Offiziersleben

von

### H. Schobert.

Zwei Bände. Geheftet Mk. 6.—, elegant gebunden Mk. 8.—.

#### Bezugsbedingungen:

à cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, und 11/10 mit Berechnung  
des Einbandes vom freiem Exemplar.



Die Tendenz des vorliegenden Romans der bekannten Schriftstellerin richtet sich gegen gewisse Traditionen des Offizierstandes, die die Verfasserin teils als widersinnig, teils als moralisch schädigend darstellt, wenngleich sie auch andererseits zugibt, daß gerade diese eigenartigen Ehrbegriffe dem deutschen Offizierstande seine Bedeutung verliehen haben.

Der Roman wird nicht verfehlen, gerade jetzt entsprechendes Aufsehen zu erregen, um so mehr, als ich für weitgehendes Bekanntwerden durch die Presse gesorgt habe. Ich bitte, recht bald zu verlangen, da ich nur auf Verlangen sende.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Paul List, Verlagsbuchhandlung.

**Verlag von Heinrich Minden  
in Dresden.**

(Z) Für meinen Verlag befindet sich in Vorbereitung und gelangt in ca. 8 Tagen zur Ausgabe:

**Ein Bauspekulant**

Roman

von

**Richard von Wurmb.**

Ein Band 8°, ca. 20 Bogen, vornehme Ausstattung.

Preis geh. 3 M. ord.; in Originalband geb. 4 M. ord.

**Richard von Wurmb** erzählt vom Bauen und Handeln mit Grundstücken. Spekulanten, Baumeistern, Lieferanten, Agenten sind lebenswahr und mit erstaunlicher Sachkenntnis geschildert. Im Mittelpunkt der spannenden Handlung steht ein junger Zeichner, der um jeden Preis in die Höhe kommen will und in seinen Mitteln dazu wenig wählerisch ist. Eine Zeitlang glückt es ihm, er eilt von Erfolg zu Erfolg, ganze Stadtteile entstehen durch seine Tätigkeit, und er erwirbt in kurzer Zeit ein enormes Vermögen, dann bricht sein Glück plötzlich zusammen. Das Buch ist ein wertvoller Beitrag zur Kulturgeschichte, ein Nachbild unserer Zeit, voller interessanter Enthüllungen und dabei mit Humor geschrieben, kurz eine wertvolle Arbeit, die ich Ihnen recht angelegentlich empfehlen möchte.

Gleichzeitig erscheint:

**Wollen und Werden**

Roman

von

**Leonie Meierhof-Hildeck.**

Ein Band 8°, ca. 20 Bogen; vornehme Ausstattung.

Preis geh. 3 M. ord.; in Originalband geb. 4 M. ord.

— Zweite Auflage. —

**Leonie Meierhof-Hildeck** ist durch ihren preisgekrönten Roman „Töchter der Zeit“ mehr noch als bisher in den Vordergrund getreten, und nach ihren Werken ist jetzt starke Nachfrage. Aus der großen Anzahl der mir vorliegenden anerkennenden Besprechungen nachstehend die Würdigung der „Vossischen Zeitung“, Berlin: „Das bekannte Thema vom Fluch der körperlichen Schönheit wird hier einmal von der anderen Seite her behandelt, denn der Held des Buches ist ein männliches Wesen. Der Sohn einer armen Hildesheimer Waschfrau will sich in München zum Maler ausbilden; aber sein „Wollen“ ist kein energetisches, daher krönt es kein „Werden“. Die augenblische kräftigen Aufzäffens werden immer seltener. Der Grundzug dieses Charakters, eine göttliche Faulheit, wird unter-

stützt durch einen unüberwindlichen Hang zum Wohlleben und eine törichte persönliche Eitelkeit. Ein gewisser Freund und die falsche kleine Toni sorgen für das Übrige. Sehr geschickt ist der entscheidende Wendepunkt im Leben des jungen Künstlers vorbereitet und begründet, wie er mit seiner Schönheit prahlt und sich schließlich zum Modell hergibt. Von da an ist er verloren; der moderne „Antinon“ wird auf dem Straßenspaziergang von Paris zugrunde gehen. Die durch den Stoff gebotenen Gegensätze sind in der Schilderung plastisch herausgearbeitet; namentlich auch die Denk- und Empfindungsweise der „kleinen Leute“, der Mutter des Künstlers, die auf ihren Sohn so stolz ist, und der bescheidenen Frau Kieschen, die die Sehnsucht nach ihrem

Gatten schließlich nach München treibt, wo sie die bittere Enttäuschung erlebt, all das ist echt und lebenswahr wiedergegeben“ *z. z.*  
Ich erbitte auch für diese Neuauflage Ihre gef. Verwendung.

**Bezugsbedingungen:**

In Rechnung mit 25%; gegen „bar“ mit 33 1/3 % und 7/6, gebundene Exemplare nur „fest“ resp. „bar“.

Ich bitte gef. bestellen zu wollen.

Dresden-Bühlau, den 8. März 1904.

**Heinrich Minden.**

**Für Ostern**

Passend als evangel. Konfirmations- und Festgeschenk:

**H. E. Maurer,**

**Betrachtungen**

über religiös-sittliches Leben

zur Pflege christlichen Familiensinnes.

Großostav. 365 Seiten.

<b>Gehfestet</b>	M 2.— ord., 7/6	<b>gebunden</b>	M 3.— ord., 7/6
	M 1.50 netto, M 1.35 bar;		M 2.25 netto, M 2.10 bar.

Aus den Urteilen der Presse:

**Reformation** (Berlin): „... herrliche Aussäße und Gedichte, welche, von tiefchristlichem Geiste erfüllt, auf wissenschaftlicher Forschung basierend und von tüchtigem Verständnis der Fragen unserer Zeit zeugend, in ansprechender Form viel Belehrendes und Erbauendes bieten. Das Buch sei allen evangelischen Hausvätern als trefflicher Hausschatz bestens empfohlen.“

**Evang.-kirchl. Anzeiger** (Berlin): „... in reichhaltiger Darstellung wird der Wert und die Schönheit, sowie der hohe sittliche Ernst des evangelischen Christentums zum Ausdruck gebracht. Wir sind überzeugt, daß das Buch geeignet ist, reichen Segen zu stiften.“

**Die Kirche** (Heidelberg): „Ein Volks- und Familienbuch.“

**Gruß Gott**: „Möge das zeitgemäße Werk seinen Zwecken und Eingang finden überall.“

**Evang. Botschafter**: „... ein Familienbuch im besten Sinne des Worts, ebenso edel unterhaltend als gediegen belehrend und anregend. Auch unsfern christlichen Vereinen warm zu empfehlen.“

**Günstige Empfehlungen** brachten ferner: **Christl. Volksfreund** — **Evang. Kirchen- u. Volksblatt f. Baden** — **Bibelblätter** — **Lübb. Anzeiger** — **Nordd. Allgem. Ztg.** — **Berliner Tagebl.** — **Elberfelder Ztg.** — **Dresdner Nachr.** — **Basler Nachr.** — **St. Galler Tagbl.** — **Neue Zürcher-Ztg.** — **Schweiz. Lehrerinnen-Ztg.** — **Evang. Schulblatt, Bern** — **Schweizer Evangelist u. v. a.**

Ich bitte, das gehaltvolle Werk überall zu empfehlen und ihm zur verdienten, weitesten Verbreitung zu verhelfen.

Zürich (Leipzig, Thalstr. 15).

**Th. Schröter, Verlag.**

(Z)

Die Bar-Bestellungen auf das soeben ausgegebene

**1.—10. Tausend**

des

# Grenzpanorama:

Des Hinkenden Teufels Usmodi neueste  
kinematographischen Aufnahmen aus einer

**Deutschen Reichskolonie**  
(Elsaß-Lothringen)

laufen in solcher Höhe ein, daß ich à cond.-Bestellungen  
**vorläufig** leider nicht berücksichtigen kann. Ich hoffe,  
solche in etwa 10 Tagen zum Versand zu bringen.

Braunschweig, 9. März 1904.

**Richard Sattler.**

(Z)

## Weltausstellung in St. Louis.

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

### Der Deutsche in Amerika

(Kosmopolit, Reise- u. Sprachführer Serie 7)

mit Anhang:

## Die Weltausstellung in St. Louis, mit genauem Übersichtsplan.

Der mit einem Führer durch die bedeutendsten Städte der Vereinigten Staaten versehene Sprachführer bietet zusammen mit der Schilderung der Weltausstellung und dem zuverlässigen Lageplan derselben jedem Amerika und das St. Louiser Weltrendezvous besuchenden Deutschen einen ausgezeichneten sprachlichen Ratgeber und praktischen Wegweiser sowohl für die Reise nach und in den Vereinigten Staaten, als auch für die Weltausstellung.

Die bereits erschienenen Serien der mit genauer Aussprachebezeichnung versehenen Sprachführersammlung Kosmopolit bitten wir gleichzeitig zur Lagerergänzung zu verlangen;

**Z in Kommission mit 40%, bar mit 50% u. 13/12 (auch gemischt).**

- |  |                                     |                                     |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Der Deutsche in Frankreich.   | lung in St. Louis, mit              | 15. Der Engländer in Deutschland.   |
| 2. Der Deutsche in Belgien.  | Plan.                               | 16. Der Russe in Deutschland.       |
| 3. Der Deutsche in der Französischen Schweiz.  | 8. Der Deutsche in Ungarn.          | 17. Der Russe in Österreich-Ungarn. |
| 4. Der Deutsche in Italien.  | 9. Der Deutsche in Schweden.        | 18. Der Engländer in der Schweiz.   |
| 5. Der Deutsche in Russland.   | 10. Der Franzose in Deutschland.    | 19. Der Deutsche in Griechenland.   |
| 6. Der Deutsche in England.  | 11. Der Franzose in der Schweiz.    | 20. Der Deutsche in Spanien.        |
| 7. <b>Der Deutsche in Amerika, mit Anhang: Die Weltausstellung in St. Louis, mit genauem Übersichtsplan.</b> | 12. Der Franzose in Österr.-Ungarn. | 21. Der Deutsche in Portugal.       |
|  | 13. Der Deutsche in Dänemark.       | 22. Der Deutsche in Holland.        |
|  | 14. Der Deutsche in Polen.          |                                     |

à Band 1 Af o<sup>r</sup>d., 60 3 netto, 50 3 bar und 13 12 auch gemischt.

Wir liefern demnach auch Band 7, trotz der Erweiterung, ohne Preiserhöhung, können denselben jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung à cond. abgeben.

Bitten nach beiliegenden Bestellzetteln zu verlangen.

Leipzig-R.

**Jacobi & Zocher.**

GEORG REIMER  
VERLAGSBUCHHANDLUNG



BERLIN W. 35.  
LÜTZOWSTR. 107 — 8.

(Z)

Soeben erschien:

# Geschichte Russlands unter Kaiser Nikolaus I.

Von Prof. Dr. Theodor Schiemann.

Band I.

## Kaiser Alexander I. und die Ergebnisse seiner Lebensarbeit.

Oktav. Geheftet Mk. 14.— ord., Mk. 10.50 netto.

Halbfranz gebdn. Mk. 16.— ord., Mk. 12.— netto (nur fest).

Das obige auf drei Bände sich verteilende Werk schöpft überall aus neu erschlossenen archivalischen Quellen und stellt unter bescheidenerem Titel eine

## monumentale Geschichte Russlands im neunzehnten Jahrhundert

dar. An der Schwelle des ersten einleitenden Bandes steht Paul I., in seiner Mitte Alexander I. Als Mensch und als Politiker in einem neuen, ihm durch die Wahrheit der Geschichte zukommenden Lichte.

---

# Das Zeitalter des Sonnengottes.

Von Leo Frobenius.

Band I.

Oktav. Geheftet Mk. 8.— ord., Mk. 6.— netto.

Die wichtigsten Mythen und Märchen der Völker aller Zeiten und Erdteile sind hier zusammengefasst. Das von vielen Seiten mit Spannung erwartete Werk bringt in seinen Kapiteln: „Der Sonnengott im Fischbauch“ („Die Jonasmythe des alten Testaments“), „Die Conceptio immaculata“ („Jungfraumuttermythe“), „Die Schwanenjungfrauenmythe“ etc. Stoffsammlungen, deren gewaltige Bedeutung auf vielen Gebieten der Völkeranschauung und der Wissenschaft sehr bald zutage treten wird. — Ein zweiter (Schluss-) Band wird in Jahresfrist erscheinen.

☞ Ich bitte von beiden Werken **Kontinuationslisten anzulegen.** ☞

Auf mitfolgendem Bestellzettel wollen Sie Ihren Bedarf verlangen.

Berlin, 10. März 1904.

Carl Winters Universitäts-



Buchhandlung in Heidelberg.

Demnächst erscheint:

Nur einmal hier angezeigt!

(Z)

**Die****Deutsche Reichsverfassung****Vorträge**

von

**Dr. Eugen von Jagemann,**

Grossherzogl. Badischer ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister,  
Wirkl. Geheimrat, ord. Honorarprofessor der Rechte an der Universität Heidelberg.

**Gross-Oktav. Geheftet etwa 6 Mark; elegant gebunden 7 Mark 50 Pfg.****Inhalt:**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Geschichtlich vorgebildete Elemente der Reichsverfassung.<br>2. Werdegang der Reichsverfassung selbst.<br>3. Bundesegenschaften und -Zwecke. Einführungsgesetz und Einleitungsformel.<br>4. Rechtscharakter des Deutschen Reichs.<br>5. Herrschaftsbereich in räumlicher und persönlicher Hinsicht. Bundesgebiet und Reichsangehörigkeit (Art. 1 und 3).<br>6. Herrschaftsbereich in sachlicher Hinsicht. Sachkompetenz, konstitutionelles Prinzip, Betätigung der Reichslegislative (Art. 2, 4, 5).<br>7. Bundesrat (Art. 6—10). | 8. Kaiser und Kanzler (Art. 11—19, 56).<br>9. Aufgaben und Zusammensetzung des Reichstages (Art. 20, 21).<br>10. Einzelbefugnisse des Reichstages und Stellung seiner Mitglieder (Art. 22—32).<br>11. Zoll- und Handelswesen (Art. 33—40).<br>12. Eisenbahnwesen (Art. 41—47).<br>13. Post- und Telegraphenwesen (Art. 48—52, 54).<br>14. Wehrwesen. Heer und Marine (Art. 53, 55, 57—68).<br>15. Finanzen (Art. 69—73).<br>16. Rechtsschutz (Art. 74—77).<br>17. Verfassungsänderungen (Art. 78).<br>18. Verfassungsleben und Verfassungskonflikte. |
|--|--|

Das Werk ist für jeden Politiker, für jeden sich mit Politik beschäftigenden Deutschen wichtig. Als Vorträge vor einem grossen Publikum gehalten, ist die Darstellung lebendig und jedermann verständlich, dabei sind alle wissenschaftlichen, sowie für die Anwendung der Verfassung wichtigen Fragen behandelt. Es ist klar, dass ein Mann, der wie Exzellenz von Jagemann als Gesandter über ein Jahrzehnt in Berlin tätig gewesen, in der Praxis sich eine gründlichere Einsicht in die Materie erwerben konnte, als dies Theoretikern möglich ist. Dass derselbe auch als wissenschaftliche Autorität anerkannt ist, beweist seine Berufung zum ord. Honorarprofessor der Universität Heidelberg.

Die politische, wie die Fachpresse werden sich mit dem Werk beschäftigen. Jede Handlung kann eine Partie von 7/6 Exemplaren, die ich bei Vorausbestellung liefern, absetzen. Bestellzettel liegt bei.

## Dringend zu beachten!

Bei der enormen Nachfrage nach  
**Schlacht, Erstklassige Menschen**

4 M. ord.

ist mir jetzt nicht mehr möglich,  
Sendungen per Kreuzband zu machen!  
Ich kann nur volle Postpakete direkt  
senden. Ebenso bitte brosch. und ge-  
bundene Exemplare nicht zusammen  
zu mischen, da sonst Verzögerung  
eintritt!

**Alle à cond.-Bestellungen müssen leider  
unberücksichtigt bleiben!**

Das Buch ist im Neudruck und  
werden 10—14 Tage bis zur Aus-  
gabe vergehen.

Berlin, im März 1904.

Otto Janke.

(Z) Soeben erschienen:

## Dr. Ernst Kleinpauls Aufgaben zum praktischen Rechnen.

Für Gymnasien und Realschulen.

Im engen Anschluß an die Lehrpläne  
und Lehraufgaben für die höheren  
Schulen in Preußen  
umgearbeitet von

Dr. F. Mertens.

**Hest I.** 13. Aufl. Kart. 60 M. ord.,  
45 M. netto.

**Hest II.** 14. Aufl. Kart. 60 M. ord.,  
45 M. netto.

Ich bitte zu verlangen, Zettel anbei.

M. Heinrichs Nachfolger in Leipzig.

Fortwährende Bestellungen auf diese  
seit Jahren vergriffene ausgezeichnete  
Sammlung wirksamer Vorträge haben  
mich zur Herausgabe einer neuen  
Auflage veranlaßt.

(Z) Demnächst erscheint:

## Deklamatorisches Potpourri

von

B. Herwi.

Dritte umgearbeitete Aufl.

2 M. 50 M. ord., geb. Expl. 80 M. bar mehr.  
Berlin SW. Hugo Steinitz  
Verlag.

Demnächst erscheint:

## Die Dampfturbinen

mit einem Anhange über die

## Aussichten der Wärmekraftmaschinen und der Gasturbine.

Von

Dr. A. Stodola,

Professor am Eidgenössischen Polytechnikum in Zürich.

### Zweite, bedeutend erweiterte Auflage.

Mit ca. 250 Textfiguren und 2 lithogr. Tafeln.

In Leinwand gebunden Preis ca. M. 10.—.

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, März 1904.

Julius Springer.

## ==== Otto Enslin, Berlin. ====

(Z) In wenigen Tagen erscheint:

## Die Krankheiten der Singstimme für Aerzte

von

Dr. R. Imhofer,

Hals-, Nasen- und Ohrenarzt in Prag.

Nebst einem Kapitel „Gesangstechnik“

von M. Wallerstein,  
Gesangspädagog in Prag.

Mit 1 Tafel.

Preis 3 M. 60 M. ord., 2 M. 70 M. no. ~~~~~

Interessenten sind nicht allein Ärzte, sondern auch Gesangspädagogen,  
Sänger und Sängerinnen.

Berlin, den 10. März 1904.

Otto Enslin.

**Billiges, feinsinniges Konfirmationsgeschenk.****Z**

Einzelne Handlungen setzten bis zu 100 Expl. ab!

**Die Pflege des reinen Menschentums**

von August von Reinhardt

7 Bogen gr. 8°. auf Bütten geh. M 2.—, sehr eleg. geb. M 3.—,  
à cond. (auch geb.) 25%, bar 33 1/3 %.

Das Buch erschien Anfang Dezember v. J., wurde während des Weihnachtsgeschäfts nur von einzelnen Firmen beachtet, fand aber dort regen Absatz, wie zahlreiche Nachbestellungen erweisen. In der gesamten Presse wurde es ausgezeichnet besprochen. Ich bitte zu verlangen. Aus der Auslage werden Sie es flott verkaufen.

Berlin C. 2., Spandauerstr. 48.

Alfred Unger.



Verlag von

**C. L. Hirschfeld**  
in Leipzig.

(Z) In Kürze erscheint:

**Die sozialreformatorische Gesetzgebung**

und

die Handlungsgehilfenfrage.

Von Wilhelm Lass.

Ca. 10 1/2 Bogen 8°. Preis etwa 4 M.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%, bar mit 30%  
und 13/12.

Die vorliegende Schrift enthält eine zusammenfassende Darstellung des Wesens und der Entwicklung der Handlungsgehilfenfrage, sowie eine ausführliche Begründung derjenigen sozialreformatorischen Gesetze, die im Interesse der Angestellten des Handels bisher erlassen worden sind. Im Schlusskapitel werden diejenigen Aufgaben kurz besprochen, die noch einer gesetzlichen Regelung harren, wie Lehrlingswesen, Gehilfenkammern etc.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 11. März 1904.

C. L. Hirschfeld.

**Angebotene Bücher.**

M. Lehmstedt's Buchh. in Weissenfels:  
20 Zimmer, Violinschule. Heft 3. Kart.  
22 — Orgelschule. Heft 1. Kart.  
16 — do. Heft 2. Kart.  
5 — do. Heft 3. Kart.

Johannes Trube in Offenburg (Baden):  
Entscheidungen d.R.-G. in Strafs. Bd. 1—36  
mit Reg. Origbd. Tadell. Privat.-Expl.

**Verlag von S. Hirzel in Leipzig.**

(Z) Demnächst erscheint:

**Die Neuordnung  
des  
preussischen Archivwesens**

durch den

**Staatskanzler Fürsten von Hardenberg**

von

**Dr. Reinhold Koser**

Generaldirektor der Staatsarchive.

(A. u. d. T.: Mitteilungen der K. Preussischen Archivverwaltung. Heft 7.)

Preis 2 M 60 ♂.

Diese Darstellung des Werdegangs des preussischen Archivwesens wird nicht nur Archivbeamte interessieren: ich bitte, das Buch auch Historikern und Lokalforschern vorzulegen.

Leipzig, den 11. März 1904.

**S. Hirzel.****Kontinuation der künftig erscheinenden Bücher, s. nächste Seite.****Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.  
17 Bde. Eleg. Hlbfrzbde. Statt  
170 M für 64 M no. bar.****Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.  
21 Bde. Eleg. Hlbfrzbde. Statt  
210 M für 90 M no. bar.****Wien II., Praterstrasse 9.****Josef Deubler.**C. von Lama, Antiquar (J. Hofmann) in Regensburg:  
Bitte um direkte Gebote:

- 1 **Verhandlgn. d. dtschn. Reichstags.**  
9. u. 10. Legisl.-Periode. 7 Sessionen:  
Stenogr. Berichte. Anlage- u. bes.  
Anlagebde., sowie Registerbde. (1893  
—1903 inkl.) 77 Bde. Kl.-Fol., davon  
62 in Orig.-Hiblnbdn. u. 15 brosch.  
Exemplar. wie neu. (M 759.75 ohne  
Einband.)

Ich übernahm die geringen Restvorräte von:

**Archivio per le Scienze  
Mediche fondato da G. Bizzozero e redatto da C. Sacerdotti.  
Vol. 1—27. Torino 1876—1903,  
in gr. 8°. (Fr. 405.)**

Diese wichtige italienische Zeitschrift ist für alle Universitäten, Akademien und grösseren medizinischen Bibliotheken unentbehrlich. Da nur eine ganz beschränkte Auflage gedruckt wurde und für die Verbreitung im Auslande wenig geschah, fehlt das Archiv auch in den meisten Bibliotheken, es dürften daher Angebote an die betr. Stellen von gutem Erfolge sein.

Nur wenige vollständige Exemplare sind vorhanden, die bald vergriffen sein werden.

Ich liefere franko Leipzig  
netto bar M 150.—

Hochachtungsvoll

Turin, 7. März 1904.

Carl Clausen's Hofbuchh.  
(Hans Rinck).

Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.:  
Bardeleben, Atl. d. topogr. Anat. Origbd. 2.A.

Rüntig erscheinende Bücher ferner:



(Z)

In meinem Verlage erscheint in Kürze:

**Zur Frage der Zeugnissfähigkeit geistig abnormer Personen.**

Herausgegeben von Professor Dr. A. Hoche in Freiburg i. Br.

Diese Arbeit bildet das Schlussheft des nunmehr kompletten ersten Bandes der seit Jahresfrist erscheinenden

**Juristisch-Psychiatrischen Grenzfragen.**  
Zwanglose Abhandlungen.

Herausgegeben von

Prof. Dr. jur. A. Finger, Halle a. S., Prof. Dr. med. A. Hoche, Freiburg i. Br.  
und Oberarzt Dr. med. Joh. Bresler, Lublinitz, Schles.

Obwohl an zwanglosen Abhandlungen über verschiedene „Grenzfragen“ in der heutigen Literatur gewiß kein Mangel ist, so ist dennoch diese Sammlung mit Freuden begrüßt worden, da sich, wie aus den oben angeführten Namen hervorgeht, tüchtige Fachmänner beider Disziplinen zusammengetan haben, um durch gemeinsame Erörterung strittiger Punkte zu einer Verständigung zwischen Psychiatrie und Jurisprudenz zu kommen. Das Interesse für die dem Grenzgebiete angehörenden Fragen ist derzeit ein wesentlich gesteigertes. Der Bestand von Vereinigungen ist ein deutliches Zeichen dafür, daß eine wissenschaftliche Aussprache zwischen Medizinern, Juristen, Philosophen über die Grenzfragen ihrer Wissenschaften ein Bedürfnis geworden ist. Diesem Bedürfnis sollen die „juristisch-psychiatrischen Grenzfragen“ dadurch dienen, daß sie Abhandlungen über die beiden Gebiete interessierenden Fragen bringen werden.

Bisher sind erschienen:

- Hefte 1. Die Stellungnahme des Reichsgerichts zur Entmündigung wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche und zur Pflegshaft nebst kritischen Bemerkungen. Von Dr. Ernst Schulze in Bonn. Einzelpreis 1 M.
- Hefte 2/3. Der Wahrspruch der Geschworenen und seine psychologischen Grundlagen. Von Rechtsanwalt Dr. Karl Heinrich Görres in Karlsruhe i. B. Einzelpreis 2 M.
- Hefte 4. Die Entmündigung wegen Trunksucht und das Zwangsheilversfahren wegen Trunksäsigkeit. Bisherige Erfahrungen. Gesetzgeberische Vorschläge von Professor Dr. jur. Friedr. Endemann in Halle a. S. Einzelpreis 1 M. 50 Ø.
- Hefte 5/7. Die Aufgaben der Gesetzgebung hinsichtlich der Trunksüchtigen nebst einer Zusammenstellung bestehender und vorgeschlagener Gesetze des Auslandes und Inlandes. Von Sanitätsrat Dr. Friedrich Schaefer in Lengerich i. B. Einzelpreis 3 M.

Preis des in Kürze komplett vorliegenden ersten Bandes, umfassend 8 Hefte, 6 Mark ord.

Weitere Hefte sind in Vorbereitung und kosten im Abonnement ebenfalls pro Band nur 6 M. Jedes Heft, das vollständig in sich abgeschlossen ist, kann auch einzeln zu einem etwas erhöhten Preise bezogen werden.

Interessenten der „Juristisch-Psychiatrischen Grenzfragen“ sind: Richter, Staatsanwälte, Strafrechtslehrer, Professoren der Psychiatrie, Irrenärzte, sämtliche öffentlichen Bibliotheken, Zuchthäuser, Gefängnisse, Irrenanstalten, Stadtverwaltungen, Politiker, Soziologen etc.

Ich bitte, dem neuen Unternehmen, das überall seit seinem Erscheinen einen guten Anklang gefunden und von der Presse anerkennend aufgenommen wurde, volle Beachtung und Aufmerksamkeit zu schenken. Zur Gewinnung von Abonnenten stelle ich gern einzelne Hefte à cond. zur Verfügung; Prospekte gratis.

Verlangzettel anbei.

Einige kurze Urteile der Presse seien hier noch angefügt:

Die neue Sammlung führt sich recht vorteilhaft ein, und es kann daher dem weiteren Erscheinen dieser Hefte mit Interesse entgegengesehen werden. Kreuz-Zeitung.

Das Studium dieser Hefte ist jedem Arzte, der sich mit diesen Angelegenheiten beschäftigen muß, dringend anzuempfehlen. Reichsmedizinal-Anzeiger.

Die „Jurist.-Psychiatr. Grenzfragen“ sind daher den interessierten Kreisen aufs wärmste zu empfehlen. Juristisches Literaturblatt.

Den weiteren Heften der „Jurist.-Psychiatr. Grenzfragen“ darf man mit Spannung entgegensehen. Prager Mediz. Wochenschrift.

Halle a. S., Mitte März 1904.

Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

**Arnoldische Buchh.** in Dresden:  
Ca. 700 Bände Tauchnitz Edition. Pro Band 25 Ø.

Die Bände sind ungebraucht und unaufgeschnitten, Umschläge sehen aber durch längeres Liegen nicht mehr ganz frisch aus.

R. Müller in Leipzig:  
1 Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen. Bd. 1—26.

1 — do. in Strafsachen. Bd. 1—20. Gut erhalten.

**Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
1 Archiv f. path. Anat., Physiologie, u. f. kl. Medizin, v. Virchow. Bd. 35/40. 82/108. Geb.

**Gesuchte Bücher.**

• vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

W. Groos, Hofb. in Coblenz:

\*1 Kraetzig, Gesch. d. 1. Rh. Feldart.-Regts. Nr. 8.

\*1 Thienemann, Leben u. Wirken Johann Elias Ridingers.

\*1 Zeitz, Kriegserinnerungen.

Curt Rother in Peine:

Busch-Album.

Meyers Konvers.-Lexikon.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:

\*Weiss, Weltgeschichte. Kplt. Geb.

\*Analecta hymnica medii aevi. Sow. ersch.

Walter Lambeck in Thorn:  
Lueger, Lexikon der gesamten Technik. Geb. Ptolomäus, Almagest.

Keppler, Werke. Latein.

Tycho de Brahe, Werke. Latein., mit genauer Angabe des Erscheinungsjahres, Format, Art des Einbandes, ob neu oder antiquarisch gut erhalten.

Otto Hühn in Wiesbaden:

\*Brockhaus' Konv.Lex. 14. rev.Jub.-Ausg. 1898.

\*— do. Neue rev. Jub.-Ausg. 1903.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:  
Alle medic. Spec.-Zeitschr., Serien u. e. Bde. Medicin. Monographien u. Lehrbücher. N. A.

**P. Wunschmann** in Wittenberg:  
Massinger, Philip., the Plays by W. Gifford.  
2. ed. 4 Bde. London 1813.  
— v. Phelan. (Bd. 2 d. Anglia.)  
Carey-Hazlitt, Handbook of the dram.  
literat. 1869.

Francesco Guicciardini. Übers. d. Rosini-  
schen Ausg. v. Sander. Darmst. 1843.  
Flavius Josephus, de bello Judaico I.  
Dtsch. v. Paret.  
— de antiquitatibus Judaicis lib. XV.  
Dtsch. v. Kaulen.

Kochs Ztschr. N. Folge. VIII u. IX.  
The old English Drama. Bd. 1. 1825.  
Schade, altdtschs. Wörterb. 2. Aufl.

**Luzac & Co.**, 46, Great Russell Street, in  
London W.C.:

\*Mékhithar, Dictionnaire Arménien. Venice  
1749—69. 2 vols.  
\*Dictionnaire des Dictionnaires. (Acad.  
arménienne de St. Lazare.) 2 vols.  
Venice 1836—37.

\*Jahiz, Kitab ul Bokhala.  
\*Biographien v. Verdi, — Mozart, —  
Beethoven etc.

\*Remusat, Recherches sur les langues  
Tartares. Tome I. Paris 1820.

\*de Rosny, Gram. Chinoise. Nouvelle Ed.  
Paris 1857.

\*Contes chinois, trad. par Davis, Thoms etc.  
Paris 1827.

\*Remusat, l'invariable Milieu, ouvrage  
moral. Paris 1817.

\*Salomo de Rossi of Mantua, Shir ashirim.  
Venice 1625.

**Bibliographisches Institut** in Leipzig:  
\*Kleists Briefe an seine Schwester Ulrike,  
hrsg. von Koberstein. Berlin 1860.  
\*Kleists Briefe an seine Braut, hrsg. von  
Biedermann. Breslau u. Leipzig 1884.  
Angebote direkt erbeten.

**W. Menckhoff** in Herford:  
Antiquarisch:  
Konvers.-Lexikon: Brockhaus oder Meyer.  
Neueste, vollständige Auflage.

**Kemink & Zoon's Boekh.** in Utrecht:  
Meyer, Commentar zum N.T. Hebräerbrief.  
Strack-Zöckler, Comm. z. N.T. Hebräerbrief.  
Kähler, Comm. z. N. T. Hebräerbrief.  
Keil-Delitzsch, Comm. z. N. T. Hebräerbrief.  
Beyschlag, neutestamentl. Theologie.  
Holtzmann, neutestamentl. Theologie.  
Weiss, Lehrbuch d. bibl. Theologie. N. T.

**Benno Schwabe, Sortiment** in Basel:  
\*Thomé, Flora von Deutschland, Oesterreich  
u. d. Schweiz. Gut erhalten.  
\*Massini, Pharmacop. policlinica Basiliensis.  
Angebote direkt!

**Martin Boas** in Berlin NW. 6:  
Lesser, Hautkrankheiten.  
Cyon, physiolog. Methodik. 1876.  
Koch, therapeut. Handlexikon.  
Ahlfeld, Geburtshilfe. 1898.  
Münch. med. Wochenschr. 1903. 1. Quartal.  
Hirt, Path. d. Nervenkrankh. 2. A. 2. Hälfte.  
Mracek, Atlas d. Hautkrankheiten.  
Noorden, Stoffwechsel.  
Schwarz, Bau u. Betrieb d. Schlachthöfe. 2. A.

**Gustav Ranschburg** in Budapest, Fran-  
ziskanerplatz 2:  
Angebote direkt erbeten.  
\*Lehmann, Beitr. z. alten Geschichte.  
\*Landauer, österr. Aktienrecht.  
\*Lotter, l'esprit de l'église.

\*Lotter, Hist. des conseils des papes.  
\*Leviās, Grammar of Aramaic idiom.  
\*Laband, Staatsrecht. 4. Aufl.  
\*Laband, Reception d. röm. Rechts.  
\*Lex, kirchl. Begräbnisrecht.

\*Menzel, Entstehung d. Lehnwesens.  
\*Montelius, Chronologie d. alt. Bronzezeit.  
\*Müller, Verständn. d. trag. Kunst.

\*Martinensch, Comedia espagnole.  
\*Mispoulet, Vie parlem. à Rome.  
\*Michels, l'origine de l'épiscopat.

\*Meyer, griech. Etymologie.  
\*Melanges asiatiques. Bd. 10.

\*Müntz, le Musée d'art. (Larousse.)  
\*Minghetti, Stato e chiesa.

\*McCintosh, from Comte to Kidd.  
\*Novikow, la lutte entre soc. humaines.  
\*Nuttal, fund. principles of civilisations.

\*Nyholm, Stellung Finnlands.  
\*Nyrop, Leben der Wörter.

\*Ostrogowski, la démocratie. 2 vols.

\*Osthoff, Suppletivwesen.  
\*Panzer, Annales typographici. Kplt.

\*Panzer, Hilde u. Gudrun.  
\*Pflüger, Smaragdinseln.  
\*Poole, historical Atlas.

\*Popriego, herby rycerstwo polskiego.  
\*Pontrenoli et Collignon, Pergame. Paris.

\*Joseph, Geschichte d. Baukunst.  
\*Russland in Asien. Hrsg. v. Heyfelder  
u. Krahmer. 6 Bde.

**Eugen Róth** in Köszeg (Ungarn):  
1 Eschstruth, Romane. 1. Serie, antiqu.  
1 Lassaulx, Einführg. i. d. Gesteinslehre.

**Paul Sollors** in Reichenberg i. B.:

\*Brown, 507 Bewegungs-Mechanismen.  
\*Klöpper, englische Synonymik.  
\*Lotze, Logik.

\*Lotheissen, Gesch. d. franz. Litt.  
\*Lueger, Lexikon d. Technik.

\*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.  
\*— do. Band 18 einzeln.

\*Schubert-Album I., f. tiefe Stimme. Alte  
Ausgabe.

\*Semper, der Stil. 2. Aufl.  
\*Wrangel, d. Buch v. Pferde.

\*— Ungarns Pferdezucht.

**E. Morgenstern's Buchh.** in Breslau I.:  
\*Mützell, geistl. Lieder d. ev. Kirche. 3 Bde.

\*— geistl. Lieder a. d. 17. Jahrh. I.  
\*Heideloff, Bauhütten d. Mittelalters in

Deutschland.

**Hermann Mayer** in Stuttgart:  
\*Damm, — Zweigle, — Lebert u. Stark,  
Klavierschule.

\*Gerok, Blumen u. Sterne; — Palmblätter.

\*Chemikerkalender 1904, ev. 1903. Billig.

**C. Boysen** in Hamburg:  
\*Gerichtszeitung, Hanseat.

Kant, v. d. Macht d. Gemüts.

Mystiker, Dtsche. Bd. 2: Meister Eckhart.

1857.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Angelus Silesius, cherubin. Wandersmann.  
1829.

Nitze, Formularb. f. d. ev. Kirchenver-  
waltung. 1894.

Vormbaum, evang. Schulordnungen. 3 Bde.  
D'Alembert, Oeuvres. 5 vols. 1821—25.

Bergmann, Gesch. d. Philos. 1892.  
Drobisch, neue Darstell. d. Logik. 5. A.

Dühring, Sache, Leben u. Feinde. 1882, 1903.  
— Wirklichkeitsphilosophie. 1895.

— natürl. Dialektik.  
— d. Prinzipien d. Mechanik. 2. A.

Ebbinghaus, Grdz. d. Psychologie. 1900.  
Eucken, R. (Philos.). Alles von ihm.

Fechner, Gedichte. 1841; — Atomlehre.  
2. A.; — Vier Paradoxe. 1846.

Fries, System d. Philos. 1804; — Prin-  
cip. d. Wahrscheinlichkeitsrechn. 1842;

— Kritik d. Vernunft. 2. A.

Heymans, wissenschaftl. Denken. 1892.  
Huxley, collected works. 9 vols. 1892.

Klinger, Fr. M., sämtl. philos. Romane.  
12 Bde. 1810.

Plato, dtsch. v. Schleiermacher. I—III, 1.  
Schleiermacher, Dialektik. 1839.

Vera, Philos. de la religion de Hegel. 1876.  
Volkelt, Erfahrung u. Denken. 1886.

— Kants Erkenntnistheorie. 1879.

Werner, Scholast. d. spät. Mittelalters. I. 1881.  
Gesner, J. M., kl. dtsche. Schriften. 1760.

Landé, preuss. Landrecht. 3. Aufl.  
Holleman, organ. Chemie. 2. A.

Bing, japan. Formenschatz.

**Franckh'sche Verlagshdlg.** in Stuttgart:

\*Lorbeer u. Zypressen (hervorragende  
Waffentaten d. österr. Armee).

\*Neue Freie Presse od. sonst hervorrag.  
österr. Tageszeitung. Sommer 1866.

\*Aus d. Tagen d. letzt. preuss. Krieges.  
Wien 1868.

Von Dumas, — Sue, — Thackeray stets  
alles, aber nur Ausgabe: Belletrist.  
Ausland; ebenso alles von Cooper, —  
Dickens, — Scott, aber nur Ausgabe:  
Hoffmann, Stuttgart.

Das Album. Alles, wenn billig.

**Deuerlich** in Göttingen:

Rein, Japan. 2 Bde.

Wallace, Russland. Deutsche Ausg.

Knies, d. Credit. I/II. 1876—79.

Waitz-Gerland, Anthropologie d. Natur-  
völker. 6 Bde.

Ratzel, Völkerkunde. 2. Aufl. 2 Bde.

Schmidt, die Naturvölker. 2 Bde.

**O. Forst** in Antwerpen:

\*1 Mothley, History of the United  
Netherlands.

\*1 Klass. Bilderschatz. I. bis XI. Jahrg.  
in Blättern od. Liefergn.

\*1 Beethovens Briefe. Bd. 1 (v. Nohl).

\*1 Ambros, Gesch. d. Musik.

\*1 Kinderfehler. I. Jahrg.  
Angebote gef. direkt!

**Universitäts-Buchhandlung** (B. Veith) in  
Freiburg, Schweiz:

1 Heusler, Institutionen des deutschen  
Privatrechts. 2 Teile in 1 Bd.

Karl Keil in Rudolstadt, Alte Str. 1, I: Angebote gef. direkt.
*Sigismund, Landeskunde v. Schw.
*Avé-Lallemant, Gaunertum. A. einzeln.
*Stacke, deutsche Gesch. II. Ogbd. 1880.
*List, Carnuntum.
*Corvin, histor. Denkmale.
*Schönheit, Flora v. Thüringen.
*Städte-Chroniken v. Thüringen.
*Buren-Krieg. Bd. 1—4, auch einzeln.
Gesellsch. f. christl. Kunst in München: Zeitschrift f. christl. Kunst. Ält. Jgge. Archiv f. christl. Kunst. Ält. Jahrgge.
Rühle & Schlenker in Bremen: 1 Rumänisches Handelsgesetz v. 1887, übers. v. Boroschnay.
Eduard Fabricius (Max Hansen), Glückstadt: *Busch-Album.
*Baedeker, Riviera.
*Baedeker, Schweiz.
Georg C. Steinicke in München: *Semper, der Stil.
*Klass. Sculpturenschatz.
*Uhlhorn, Epistelpredigten.
*Calvins Bibelerklärung. Deutsch.
*Mosses Bäder-Almanach 1903.
*Spohr, Geigenkünstler, Selbstbiographie.
*Moltke, Schriften. Bd. 8. Br. od. geb.
*Rangliste d. K. Marine 1903.
G. E. Lückerdt in Osnabrück: Michon, Graphologie. Deutsch.
*Otto, der grosse König.
*— Tabakskollegium.
Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4: *Baragiola, italien. Grammatik.
*Gleim, sämtl. Werke, v. Körte. Kplt. u. e.
*Jacobi, Briefw. m. Goethe. 1846.
*Goethe, Briefe an Gräf. Stolberg. 1839.
*— do. an Lavater. 1833.
*Herrschaft d. Unterrocks oder 3 Jahre Sklave etc.
*Il Fischietto. Ein letzter Jahrg.
*Rittergüter Sachsens.
*Sachsens Kirchengallerie. Alte Ausg.
*Goethe u. Werther, hrsg. v. Kestner.
*Cervantes, Don Quichotte. Dtsch. 6 Bde. 1775—77.
*Goette, Holbeins Totentanz. 1897.
*Szamatolski, Huttens dtsche. Schriften.
*Stahl, das deutsche Handwerk.
*Jäger, Gesch. v. Heilbronn.
*Merian, Heilbronn.
*Belani, russ. Hofgesch. v. Peter d. Gr.
*Freytag, Doit et avoir.
*Knebel, z. dtschn. Litt. u. Gesch. 1858.
*Fischer, K., Goethes Tasso.
Schriften d. Goethe-Gesellsch. Bd. 1.
*Maier-Rothschild, Hdb. d. Handelswiss.
*Cosack, Handelsrecht.
*Köhler, akadem. Welt. Roman. 1843.
*Aktenauszug a. d. Unters.-Proz. üb. K. L. Sand.
*Thesaurus magistrorum. 6 Exemplare.
*Sterne, Werden u. Vergehen. 4. Aufl.
Heinrich Rohr in Papenburg: *1 Pesch, d. gross. Welträtsel. 2 Bde.
*1 Klopp, Gesch. Ostfrieslands. 3 Teile.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (A) Daheim 1894.
(A) Lehmanns med. Atlanten. X.
(A) Graetz, Elektricität.
(A) Miklosich, etym. Wrb. d. slav. Spr.
(A) — Bildung d. Ortsnamen.
(A) — die slav. Ortsnamen.
(A) Kluge, etym. Wörterbuch.
(A) Förstemann, d. deutschen Ortsnamen.
(A) Hofmann, Raupen d. Grossschmetterl.
(A) Wochenschrift f. Brauerei. Kplt.
(A) Jahrbuch d. Versuchs- u. Lehranst. f. Brauerei in Berlin. I—VI.
(A) Zeitschrift f. Brauwesen. Kplt.
(A) Frank, christl. Gewissheit.
(A) Martensen, Ethik. II.
(L) Holleman, organ. Chemie.
(L) Statist. Jahrb. dtschr. Städte. 1892.
(L) Biechele, Arzneimittel.
(L) Buchheister, Drogisten-Praxis. 2. Bd. 4. A.
(R) Lunge-B., Untersuchgsmeth. Kplt. u. Bd. 1 apart.
(R) Gregor v. T., Chronik Fredegars etc.
(R) Krehl, patholog. Physiologie.
(R) Filatow, Semiotik d. Kinderkr.
(R) Ztschr. f. d. Altertumsw. Jg. 1835.
(R) Holland, Reisen d. d. ion. Inseln.
(R) Dodewell, Reise d. Griechenld.
(R) Wheeler, Voyage de Dalmatie.
(W) Romen, Bleicherei. II.
(W) Hackländer, d. dunkle Stunde.
(W) Experim. Stat. Record, Wash. I—III. XIII, 6—12. XIV, 1—12.
(W) Drobisch, empir. Psychologie.
(W) Augspurg, Buchhaltung.
(W) Jaksch, klin. Diagnostik.
(W) Mering, inn. Medizin.
(W) Ortner, spez. Therapie.
(W) Zirndorfer, ver. poet. Schriften.
(W) Fuchs, Augenheilkde.
(W) Küstner etc., Lehrb. d. Gynaek. 1904.
(W) Chamberlain, Drama Wagners.
Hermann Meusser in Berlin W. 35: Cracau, der Drogist.
Handbuch d. Architektur. Kplt. Geb.
Carabelli, Zahnteilkunde.
Leist, Steuerungen.
Schlechtendal-Hallier, Flora.
Fischer-Wagner, Jahresbericht. Bd. 1—45.
Hager, pharm. Praxis. 1903 u. 1893.
Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Neue Ex.
Brockhaus' Konv.-Lex. 1898. Neue Ex.
Heinrich Hothan in Halle a. S.: Weyrauch, Theorie d. statisch bestimmten Träger f. Brücken etc. 1887.
— do. Beispiele u. Aufgab. dazu. 1888.
R. Müller in Leipzig: 1 Grotius, de jure belli ac pacis. 1735.
1 Das Verbrechen der calumnia i. röm. Recht. 1872.
1 Entscheidungen d. Reichsger. in Civil- sachen. Bd. 27 u. folg.
— do. in Strafsachen. Bd. 21 u. folg.
Th. Riese in Breslau: Freytag, Technik d. Dramas.
Avonianus, dramat. Handwerkslehre.
Tauchnitz-Bände.

Krüger & Co. in Leipzig: *Starke, Synopsis.
*Theremin, Kreuz Christi.
Turban, Lungentuberkulose.
*Dt. med. Woch. 1903, II. Sem.; 1901.
*Schlechtendal-H., Flora.
*Baumgärtner, Krankenphysiognomik.
Zeitschr. f. diät. Therapie. I.
*Hennemann, Jesuiten Deutschlands.
*Brauer, Osteriden.
*Semmelweis, Kindbettfieber.
K. F. Koehlers Antiquarium in Leipzig: Handb. d. Erziehungslehre, v. Baumeister.
Monumenta Germ. paedagog. 24—27.
Wertheim, Wörterb. d. engl. Rechts.
Erman, Aegypten. II. Grün Origlwd.
Falke, Costümgesch. d. Kultur.
Horovitz, Inschr. d. alten Friedhofs d. isr. Gem. z. Frankf.
Kittel, Gesch. d. Hebräer. 1. Hbd. od. kplt.
Meyer, Gesch. d. Altertums. 3—5.
Zeitschrift f. immanente Philos. 1—4.
Zeller, Gesch. d. griech. Philosophie.
Miklosich, etym. Wrtrb. d. slav. Spr.
Plutarch, Vitae, rec. Sintenis. Ed. 2.
Revue d'histoire littér. de la France. 1894—1903.
Romania. 1—22. 30—32.
Boxberger, Schiller u. Halm.
Chrysander, Händel.
Jahrb. d. sächs. Missionskonferenz. 1—11.
Spitta, Bach.
Vierteljahrsschr. f. Musikwiss. Kplt. u. einz.
Wahl, Koran.
Schilling v. Cannstatt, Abasver.
Georg Chr. Ursin's Nachf. in Kopenhagen: 1 Volk, Verhältnisse d. Ebbe.
Wilh. Koch in Königsberg: *1 Reinhold, Briefe über Kant.
*1 Richthofen, China. Bd. 1. 2.
*1 Romberg, Lebensbild d. Gräfin Cäcilie Dönhoff. 1862.
*1 Steinhofer, Auslegung d. Hebräerbrieves.
H. Rosenberg in Berlin W. 9: *Vischer, Fr. Th., Goethes Faust.
Theodor Fröhlich in Berlin N.O. 18: *Vergil, Opera, ed. Heyne-Wagner.
Schwarz u. Strutz, der Staatshaushalt. Soweit erschienen.
Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bogneg. 2: *Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst des Abendlandes.
*Wachenhusen, was d. Strasse verschlingt. 3 Bde. Berlin 1882.
*Wappenrolle von Zürich. 1860.
*Schönleben, Gen. famil. prine. de Auersperg.
*Richter, die Fürsten, Grafen, Freiherren v. Auersperg. 1830.
*Vierteljahrsschrift f. Heraldik. Bd. 20 u. f.
*Moering, Sibyllin. Bücher aus Oesterreich. Kplt. od. Bd. 1.
Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.: *Börners Med.-Kalender 1904. II.
*Wichert, d. gr. Kurfürst.
*— Hrch. von Plauen.
F. J. Reinhardt in Fulda: 1 Eberhard, Predigten.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Didache, v. Harnack. 1884.  
Martens, Besetzg. d. päpstl. Stuhles unter Heinrich III. IV.  
Moll, vorreformat. Kirchengesch. d. Niederl.  
Schlichthaber, fürstbischöfl. Mindensche Kirchengesch.  
Soldau, Gesch. d. Protest. in Frankr. 1855.  
Zündel, Jesus in Bildern aus s. Leben.  
Aristoteles, Organon, v. Waitz.  
Auerbach, Spinoza. 1854.  
Boethius, de philos. consolat., ed. Peiper.  
Centralbl. f. die ges. preuss. Unterrichtsverwaltung 1900—03.  
Cohen, Syst. d. Philos. I. Logik. 1902.  
Fichte, Werke. Bd. 6—11.  
Fundgruben d. Orients, v. Hammer. 6 Bde.  
Hamilton, Lectures on metaphys. a. logic.  
Hartmann, Kategorienlehre. 1896.  
Lotze, Logik. 1884.  
Natorp, Forschgn. z. Gesch. d. Erkenntnisproblems. 1884.  
Reinhold, Briefe üb. d. Kantsche Philos. 1790.  
Stöckl, Gesch. d. Pädagogik. 1876.  
Stout, analytic psychology. 1896.  
Volkelt, Erfahrung und Denken. 1886.  
Zeitschr. f. frz. u. engl. Unterr. Bd. 1. 2.  
Conradi, Adam Mensch. Roman.  
Diemer, Beitr. z. dtscrn. Sprache u. Litt. Tl. 1—6.  
Eberhard, Synonym.-Wörterb. 15. Aufl.  
Sammlg. dtscrn. Gedichte, v. Müller. Bd. 3.  
Trojanerkrieg u. Fragm.  
Werner, ausgew. Schriften. 15 Bde. 1840—41.  
Wolkan, Böhmens Anteil an d. dt. Litt. d. 16. Jahrhunderts. Bd. 1—3.  
Asseburger Urkundenbuch. Tl. 1. 1876.  
Bunge, liv-, esth- u. kurländ. Urkundenb. Bd. 1—10.  
Montanus, Vorzeit d. Lande Cleve, Jülich, Berg. Bd. 2.  
Müffling, Römerstrassen am recht. Rheinufer. 1834.  
Nopp, Gesch. d. Stadt Philippsburg. 1881.  
Parkmann, Frankr. u. Engl. in Nordamerika.  
Quellen z. Schweizergeschichte. Bd. 1—16.  
Schmidt, Tableaux de la révol. franç. Tl. 2. 3.  
Stohlmann, Erinnergn. aus Mindens Gesch.  
Strange, Nachr. üb. adl. Familien u. Güter. H. 1. 2.  
— Geneal. d. adl. Geschlechter. Heft 1—12.  
Thera, Untersuchgn., Vermessgn., Ausgrabungen. 1892—95.  
Watterich, de veter. Germ. nobilitate. 1853.  
Westphalen, Feldzüge d. Herzogs Ferdinand von Braunschweig. Bd. 1—6.  
Württ. Vierteljahrsschr. f. Landesgesch. Bd. 1 u. folg.  
Ztschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins. N.F. Bd. 4. 5.  
Guhl u. Kohner, Lebend. Griech. u. Römer. 6.A.  
Spiegel, eran. Altertumskde. 1871.  
Kohler u. Peiser, babylon. Rechtsleben. Bd. 1—4.  
Philippovich, polit. Ökonomie. Bd. 2, I. 2.A.  
Statutarrechte d. Stadt Brilon. 1837.  
Wigandus, de anabaptismo. 1872.

**Alfred Lorentz** in Leipzig ferner:  
Becker, Marmor- u. Granitwerke am Mittelrhein. 1884.  
Zeitschrift f. physik. Chemie. Jahrg. 1—7.  
Zopf, die Pilztiere od. Schleimpilze. 1885.  
Kocher, chirurg. Operationslehre. 4. A.  
Pönscher, Funktionen des Magens.  
Ranke, Grdz. d. Physiol. d. Menschen. 1881.  
Hilgers, Bauunterhaltung. 7. Aufl.  
Wangenheim, holzger. Forstwirtschaft. 1787.  
Connoisseur. Jahrg. 1.  
**K. F. Koehlers Antiquarium** in Leipzig:  
Färber-Zeitung. 1—11.  
Mascart et Joubert, Leçons s. l'électricité.  
Maxwell, Magnetismus u. Elektrizität.  
Henri, Raumwahrnehmg. d. Tastsinnes.  
Adams, Treatise of rheumatic gout.  
Bichat, Anatomie générale.  
Bonnet, Entwicklungsgesch. d. Haussäugetiere.  
Paré, Oeuvres compl. 1840—41.  
Virchow, Cellularpathologie. 1858.  
Virchows Archiv. 170, Heft 3.  
Celsus, wahres Wort, v. Keim.  
Clausen, de Synesio philosopho.  
Cohrs, Katechismusversuche. IV.  
Krummacher, d. leidende Christus.  
Rohnert, Dogmatik.  
Schneider, d. heil. Bardo. 1871.  
Smend, Kelchversagung.  
Spittler, Gesch. d. Kelches i. Abendm.  
Zeitschr., katech. Jg. 3.  
Bismarck-Jahrb. 1—4.  
Geschichtskalend., dtscrn. v. Wippermann. 4 u. folg.  
Geschichtschr. d. dtscrn. Vorz. 2. A. H. 76 u. folg.  
Gundlach, Bibl. familiar nobil.  
Harland, Gesch. d. Stadt Einbeck.  
Hassell, Kgr. Hannover. II, 2.  
Heller, Handelsw. Inner-Dtschld.  
Inama-Sternegg, Wirtschaftsgesch. III.  
Kampschulte, Calvin. II.  
Lezner, Chronik d. St. Einbeck 1540.  
Poschinger, Bismarck u. d. Bundesrat. 3 u. folg.  
Scheibert, Bürgerkrieg i. N.-Amerika.  
Spiegel, Mag., dar. zu schauen d. Zuk. Deutschlands.  
Treitschke, polit. Aufsätze.  
**Richard Carl Schmidt & Co.** in Leipzig, Lindenstr. 2.:  
Angebote direkt erbeten.  
\*Schweinezucht. Alles was vor 1850 erschienen ist: Bücher, Skizzen, Gemälde, Radierungen, Photographien, selbst wenn nur vereinzelte Schweine darauf sind.  
**Hahn'sche Buchh.** in Hannover:  
1 Monatliche Nachweise üb. d. auswärt. Handel. 1901, Heft 12.  
1 — do. 1902, Heft 1—12.  
**Max Weg** in Leipzig:  
Keilhack, prakt. Geologie.  
Phillipson, der Peloponnes.  
— Thessalien und Epirus.  
Mathematische Annalen. Bd. 50. 51.  
**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Bernoulli, röm. Iconographie, sow. ersch. Longinus, das Erhabene, v. Hashagen.

**G. H. Wigand** in Cassel:  
\*Armand. Alles Erschienene.  
\*Arnold, Ansiedlungen.  
\*Vilmar, hessische Chronik.  
\*Oetker, Lebenserinnerungen.  
\*Ruland, Auflösungen z. Heis. III.  
Spielhagen, Sturmfluth.  
— in Reih u. Glied.  
Hackländer, Tannhäuser.  
— Künstlerroman.  
Bähr, deutsche Stadt.  
Hornisse 1848.  
Mohr, Eddergold.  
Pfister, hessische Stammeskunde.  
Landau, malerische Ansichten a. Hessen.  
Marlitt, Romane. Alles.  
Frick, physik. Technik, bearb. v. Lehmann.  
Hamerling, Aspasia.  
Duncker, Gesch. d. Altertums.  
Werke üb. Tiefbau.  
Porträts kurhessischer Fürsten.  
Trinius, Wanderungen.  
Tennyson, Königsidyllen, übers. v. Feldmann u. ill. v. Doré. (20 M.)  
Sammlg. kurhess. Gesetze 1855—1866.  
**F. E. Lederer** in Berlin, Schillstr. 14:  
\*Colerus.  
\*Kiesewetter, Lehrb. d. Logik.  
\*Jung, Abhandl. üb. d. menschl. Verstand (philos. Bibl.).  
\*Entscheid. d. R.-G. i. Civils. 1—50.  
\*Lauenstein, Festigkeitslehre. N. A.  
\*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums.  
Spindler, Jesuit; — Nonne; — Bastard, und andere.  
\*Heilfron, röm. Rechtsgesch. Ält. A. Billig.  
\*Spinoza. Alles über ihn.  
Orelli, Spinoza.  
**Louis Finsterlin** in München:  
\*Korb, Schmetterlinge Mitteleuropas.  
\*Heumann, Handlexikon z. röm. Recht.  
**E. Mareis'sche Buchh.** (M. Hansmann) in Linz a. D.:  
\*1 Saladin, Jehovas gesammelte Werke.  
\*1 Ingersoll, Rob. G., d. Irrthümer Mosis.  
\*1 — moderne Götterdämmerung.  
**Preuss & Jünger** in Breslau:  
\*1 Hillern, Arzt der Seele.  
\*1 Heilfron, Civilprocess.  
**Friedrich Wagner** in Braunschweig:  
\*Pharmaceut. Centralhalle. 40. Jhrg.  
\*Chemiker-Zeitung. 23.—27. Jahrg.  
\*Gaea. 35—39. Jahrg.  
**Gosch' Buchh.** in Dresden-N.:  
\*Melnee, Gouvernante. 1884.  
Weber, Lehrb. d. Weltgeschichte. 2. Bd.  
Brehm, Vögel.  
**A. Asher & Co.** in Berlin W.:  
\*Comenius, Orbis pictus, hrsg. v. A. Müller. Nürnberg 1835.  
\*Die Handels- u. Schiffahrtsvertr. Deutschl.  
\*Poschinger, Preussen im Bundestag. I.  
\*Bréal, deux études sur Goethe.  
**H. Hagerup** in Kopenhagen:  
Lindau, R., Gordon Baldwin; — d. Gast.  
Spielhagen, Hamner u. Amboss.  
Hackländer, Krieg u. Frieden.

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
 Anzengruber, Dorfromane; — Meineid-  
 bauer; — Pfarrer v. Kirchfeld.  
 Arndt, Gedichte, hrsg. v. Meisner.  
 Auerbach, Barfüssele; — Joseph im Schnee.  
 Bernays u. Hirzel, d. junge Goethe.  
 Dahn, e. Kampf um Rom.  
 Fichte, Reden a. d. dtsc. Nation, hrsg.  
 v. Vogt.  
 François, letzte Reckenburgerin.  
 Freiligrath, Gedichte.  
 Geibel, Gedichte.  
 Goethe, Werke, hrsg. im Auftr. d. Grossherz.  
 Sophie. Grosse Ausg.  
 Grimm, deutsche Heldensage.  
 Hebbel, sämtl. Werke, hrsg. v. Stern.  
 Henne am Rhyn, Kulturgesch. d. dt. Volkes.  
 Heyse, Novellen. Auswahl. 3 Bde.  
 Holtei, Vagabunden.  
 Immermann, Oberhof. Diam.-Ausg.  
 Köster, Schiller als Dramaturg.  
 Lehmann, Goethes Sprache.  
 Lindau, Beitr. z. Liter.-Gesch. d. Gegenw.  
 Lorenz, Literatur a. Jahrhundertende.  
 Mayer, Ludw. Uhland.  
 Meyer, Novellen.  
 — deutsche Volkskunde.  
 Mielke, d. deutsche Roman.  
 Proelss, d. junge Deutschland.  
 Prutz, Göttinger Dichterbund.  
 Raabe, Hungerspastor.  
 Redwitz, Amaranth.  
 Richter, deutsche Redensarten.  
 Riehl, Gesch. u. Novellen.  
 Roquette, Waldmeisters Brautfahrt.  
 Rosegger, Bergpredigten; — Gottsucher;  
 — Jakob d. Letzte; — Peter Mayr.  
 Scheffel, Gaudeamus.  
 Schwebel, deutsches Bürgertum.  
 Spielhagen, Hammer u. Amboss; —  
 problemat. Naturaen.  
 Stifter, Studien.  
 Sudermann, Es war.  
 Trautmann, Sprachlaute im Allgemeinen.  
 Ueberweg, Schiller als Historiker.  
 Wildenbruch, Haubenlerche; — Meister  
 v. Tanagra; — Novellen; — d. Menonit.  
 Windisch, Compendium of Irish grammar.  
 Vocabulaamatoria; French-English glossary.  
 Lexis, Einf. i. d. Theorie d. Bevölkerungs-  
 Statistik.

**Ernst Muschket** in Bunzlau:  
 \*Hauptmann, R. Bernd.  
 \*Beyerlein, Zapfenstreich.  
 \*Scheffel, Trompeter v. Säkkingen.  
 \*Baedeker, Spanien.  
 \*Georges, deutsch-lat. Handwörterbuch.

**Schultze & Velhagen** in Berlin SW. 19:  
 \*Jugend 1901, 02, 03. Origbd.  
 \*Rabelais Gargantua. 2 Bde.  
 \*Jensen. Alles.  
 \*Raabe. Alles.

**H. Welter** in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:  
 \*Heldensagen, Altdt. u. altnord. Hrsg.  
 v. Hagen. 1872.  
 Zimmermann, Gesch. d. preuss.-dtscn.  
 Handelspolitik.

**Basler Buch- u. Antiquariatshandlung**  
 vormals Adolf Geering in Basel:  
 \*Breymanns Baukonstr. II. Holz. N. A.  
 \*Schweizer. Baukalender.  
 \*Tobler, schweizerische Volkslieder.  
 \*Festi de verbor. signif. c. Pauli epist.  
 \*Swedenborg, die Offenbarung. III. 1882.  
 \*v. Rodt, Denkmäler d. Schweiz.  
 \*v. Orelli, Religionsgeschichte.  
 \*Zeitschr. f. intern. Eisenb.-Transport.  
 \*Burckhardt, Kultur d. Renaissance.  
 \*— griechische Kulturgeschichte.  
 \*Grube, Gesch. d. chines. Litteratur.

**C. Bertelsmann** in Gütersloh:  
 \*Benseler u. Sch., griech.-dtscs. Schulwtrb.  
 \*Beweis d. Gl. 1871. 75. 81. 91.  
 \*Hengstenberg, Freimaurerei. II.  
 \*Monatsschrift f. i. Miss. 1. 4. 7. Bd.  
 \*Vilmars, theolog. Moral. I u. kpl.

**C. Beck** in Athen:  
 \*1 Hahn, albanesische Studien.

**C. Latendorf** in Pössneck:  
 \*Ryan, u. d. roten Halbmond.  
 \*Lecky, Gesch. d. Aufklärung in Europa.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
 Fritzsche, Buch der Weisheit: Jesus Sirach.  
 (Hirzel.)  
 \*Das deutsche Heim. Jahrg. III.  
 Protokoll d. nationalsoz. Parteitages 1903.  
 \*Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 261. 262.  
 \*Angebote direkt.

**Gerold & Co** in Wien:  
 \*Bernheimer, Wurzelgebiet d. Oculomotorius. Wiesbaden 1894.  
 \*Hyginus, Fabulae, v. Schmidt, Lpz. 1857.  
 \*Prel, C. du, Studien aus d. Gebiete der Geheimwissenschaften.  
 \*A.v. Humboldt. Wissenschaftl. Biographie v. Bruhns. 3 Bde.

**C. v. Lama's Nachf.** in München:  
 Rohrbacher, Histoire de l'église cathol. Vol. 1, 7, 8, 9 od. komplett.  
 Fäh, Gesch. d. bildenden Künste.  
 Baumgartner, Weltliteratur.  
 Cursus philos. (Herder i. Fr.)  
 Lehmkuhl, Bürgerl. Gesetzbuch.  
 Kunze, Vorträge f. kathol. Vereine.  
 Meinholt, d. getreue Ritter Hager.  
 Clemens, Liebe d. Gekreuzigten.  
 Kleutgen, Predigten. 1. Bd.  
 Hansjakobs Schriften.  
 2 Libellus manualis ad usum cleri. Venet. 1869.  
 Balde, geschichtl. Oden; — Renaissance.  
 S. Bernardi opera.

**Lorenz & Waetzel** in Freiburg i. Br.:  
 Globus. Bd. 1—70, 75—76, 78—79.  
 Höcker, Krieg 1870—71.  
 Ziegler, Grabbes Leben u. Charakter.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 \*Anzeiger, Anatom. Bd. 1—4 u. Erg.-H. zu Bd. 4. 16 u. folg.  
 \*Blätter f. Taubstummenbildg. Jg. 1-11.  
 \*Monatsschrift, Medic.-pädag., f. Sprachheilkunde. Bd. 1—6.  
 \*Virchows Archiv. Bd. 4—11.  
 \*Ergebnisse d. Anatomie u. Entw. Bd. 7-11.

**Conrad Lerch** in Schweidnitz:  
 \*1 Für alle Welt 1896, 98, 1901.  
 \*Bibliothek d. Unterh. Alle Jahrgg.  
 \*1 Der Bär. 1901, 02.  
 1 Velhagen u. Kl.'s Monatshefte 1903.  
 In Orig.-Bd. geb. Mit Romanbeilage.  
 \*1 Gartenlaube 1866, 70.  
 Billigste Angebote direkt erbeten.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Neubauten, v. Neumeister. Bd. 7—11.  
 Beiträge z. klin. Chirurgie. Bd. 1—36.  
 Kunst-Denk. d. Rheinprovinz. Bd. III. 5 u. f.  
 Bau- u. Kunstdenk. v. Ostpr. H. 5—8.  
 Monumenta Boica. Vol. 20. 27. 36.  
 Ewald, Märchen.  
 Petermanns Mitteilgn. Jahrg. 45 u. f.  
 Petermanns Ergänz.-H. 125 u. f.  
 Kunst f. Alle. 18. Jahrg. (Auch geb.)  
 Repertor. f. Kunsthissenschaft. VII u. f.  
 Bezold, Farbenlehre.  
 Drugulin, Allart van Everdingen.  
 Archiv f. Geogr. u. Historie. 2. Jahrg.  
 Neue militär. Zeitschr. Bd. 2. 1813.  
 Journal de Francfort. Nr. v. 30./V. und 1./VI. 1809.

**Otto Maier** in Leipzig:  
 Beilstein, org. Chemie. 3. Aufl. Bd. 1.  
 Rau, Mozart.  
 Retcliffe, 10 Jahre.  
 Meyer, Klassiker.  
 Berichte d. chem. Gesellsch. 1874-80, 97.  
 Annalen d. Chemie. Bd. 236—272.  
 Das 19. Jahrhundert in Wort u. Bild.

**Politzer & Sohn** in Budapest IV, Kecskeméter-gasse 4:  
 \*Cournot, Mémoire sur les applications du calcul des chances à la statistique judiciaire. Paris 1833.  
 \*Poisson, sur la prob. des jugements en matière criminelle. Paris 1837.  
 \*Mellin, Wörterb. d. kritischen Philosophie.  
 \*Schoenbauer, Vinc., Miner. metallorum Hungariae et Transilvaniae etc. 2 partes. Pestini 1806—10, Trattner.  
 Angebote gef. direkt.

**E.R. Mendel** (Inh. Otto Nadler) in Bautzen, Sa.:  
 Groth, Quickborn.

**Speyer & Kerner** in Freiburg i. Br.:  
 \*Hegar, Kastration. (Sammlg. klin. Vortr.)  
 \*Winter, gynaekolog. Diagnostik.

**K. André'sche Buchh.** in Prag:  
 \*Gartenlaube 1888.  
 \*Lützow, Kunstschatze Italiens.  
 \*Kaden, Italien.  
 \*Croatien und Slavonien aus „Oest.-ungar. Monarchie“ (Hölder).  
 \*Bibliothek d. Unterhaltung 1902 u. 03.

**R. W. P. de Vries** in Amsterdam:  
 \*Van Hulle, Pacificatores. Kplt.  
 \*Minerva 1903/04.  
 \*Shakespeare, by Knight. London 1875. 2 vols.  
 \*Düren, Marquis de Sade u. s. Zeit.  
 \*Seidlitz, jap. Farbenholzschnitt.  
 Angebote nur direkt.

**R. Giegler's Sortiment** in Leipzig:  
 Bulwer, Mathilde. Geb.

<b>Dr. B. Lehmann'sche Bh.</b> in Danzig: Scherr, Geschichte d. Religion. Osiander u. Schwab'sche Sammlung. Geb. in einz. Bdn. zur Komplettierung.	<b>Karl Hess</b> in Darmstadt: *Burckhardt, griech. Kulturgesch. Geb. *Chamberlain, Grundl. d. 19. Jhts. Geb.	<b>M. Breitenstein</b> in Wien IX: *Pharmacopoea austriaca. VII. ed. *Daniel, Geographie. (Gr. A., letzte A.)
<b>Julius Hermann's Bh.</b> in Mannheim O 3.6: Kunst für Alle. Jahrg. 13—18. Eschstruth, — Heimburg — u. Werner, Romane in Serien.	<b>F. Volekmar</b> in Leipzig: Beibl. z. d. Ann. d. Phys. Bd. 26. 1902. H. 2. Reinecke, Maris Protogeologia.	*Mayer, Strafprozessordnung. *Pavliček, Lehre v. den Klagen un- gerechtfert. Bereicherung.
<b>H. Burdach</b> in Dresden: Piper, O., Burgenkunde. Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen. Bölsche, Liebesleben in der Natur. Herodot. Thucydides.      } Tauchnitz. Textausg. Diodor. 2 Dio Cassius.	<b>Schaub</b> in Düsseldorf: 1 Gutsche u. Schultze, deutsche Gesch. Bd. 2. Origbd. 1 Mühlbacher, dtscbe. Geschichten. Origbd. 1 Wapler, Wallensteins letzte Tage. L. 1884.	*Adler-Clemens, handelsger. Entscheidgn. I—X (auch einz.) *Saurma-Jeltsch, schles. Münzen. *Lemke, Mexico. *Birnbaum, Lexikon d. Volkswirtschafts- lehre (aus Meyers Fachlexika).
<b>Paul Geuthner</b> , 10, rue de Buci, Paris (6 <sup>e</sup> ): *Weber, White Yajurveda: Catapatha Brähmana apart.	<b>Max Nessel</b> in Breslau: *Weber, Weltgeschichte. 2 Bde. Geb.	*Mittheilgn. a. d. Gebiete d. Seewesens. Vol. XXIII u. XXIX.
<b>A. Hermann</b> , Buchh., 6 rue de la Sorbonne in Paris V.: Monatshefte f. Chemie. Bd. 10. 11. *Verhandlungen d. internat. Vereins geodät. Congr. Vollst. Explr.	<b>Calebow &amp; Co.</b> in Dresden-A. 16: *Brehms Tierleben. Volksausg. *Meyer (Hans), Weltreise. *Meyers Handatlas. Angebote erbitte direkt.	*Possanner, Pensionen u. Provisionen d. österr. Civilstaatsbediensteten. *Das freie Wort 1903. *Die Zeit 1903.
Annales des Mines. Série I, Vol. IX, Livr. 6. (1824.) Vol. X. (1825.) Paléontol. Franç. Terr. Jurass. Brachiopodes. *Revue historique. Vol. 1—68. *Bulletin de la Société mycolog. de France 1885, No. 2; 1886; 1888, No. 1; 1889, No. 3; 1898—1902.	<b>Julius Hainauer</b> in Breslau: 1 Berge, Schmetterlingsbuch.	*Stein d. Weisen. Bd. 5, 9, 11 u. 12, 15. *Jaeger, Weltgesch. i. 4 Bdn. 3. A. *Sternberg, Pardubitzer Skizzen.
Beiblätter zu d. Ann. d. Physik. Bd. I. II, Heft 6; III, Heft 11; IV. Oppolzer, Bahnbestimm. Bd. 2. Goebel, Organ. d. Pflanzen. III u. folg. Berichte d. deutschen chem. Gesellschaft 1868—74 u. 1874. *Catalogue of Scientific Papers. (Royal Soc.) Vol. 9—12. (Hf.-marocco.)	<b>Albert Neubert</b> in Halle a. S.: *Serret, Differentialrechnung. *Akadem. Monatshefte. 1.—5. Jahrg.	*Unger, Erbrecht; — Handeln auf eigene Gefahr. *Byr, österr. Garnisonen. *Landor, auf verbotenen Wegen.
<b>Adelbert Votsch</b> in München: Thakeray } Werke. Auch einz. Johnson Cornelius, Philosophie. Börsen-A-B-C. Wolfram v. Eschenbach, v. Pieper. Voltaire. Deutsch. Beyerlein, Jena od. Sedan? Gruber-Müller, bayer. Wald. Boccaccio, Decameron. Leipz. 1843.	<b>Carl Clausen's Hofb.</b> (Hans Rinck) in Turin: Commentationes philol. Jenenses. 1881 —1882. Philologus. Bd. 1—5. Zeitschr. f. d. Gymnasialw. Bd. 1—15. 1847—61. Jahrbücher f. Philol. u. Pädag. Alles bis 1865 (inkl.); — Neue Jahrbücher f. d. klass. Altertum. Bd. 2—6 nebst Suppl. Bd. 1—8. Revue des études grecques. Vol. 1—6. 1888—93. Hermes. Ztschr. f. klass. Philol. 1866— 1881. Bd. 1—16. Mnemosyne 1861—1887. S. I. II. Vol. 1—15. Centralbl. f. Rechtswiss. Bd. 10—12. 1890—92.	*Russ, fremdländ. Stubenvögel. Bd. 1. *Leuchs, Ober- u. Nieder-Österreich mit Salzburg. *Möllhausen, Loggbuch d. Kapit. Eisen- finger; — Kinder d. Sträflings. *Geheimnisse d. Bastille. *Söndermann, Schwergeprüft; — Straf- lingsbraut. *Czynk, hohe Jagd (letzte Aufl.). *Schröder, weibl. Geschlechtsorgane. *Lauenstein, graph. Statik. *Abrichtungsreglement f. d. Jäger. 1851. *Almanach d. Bühnengenossensch. 1904. *Eulenburgs Realencyclopädie. 1. Aufl. Bd. 17—Schluss. *Stuart Mill, dt. v. Gomperz. Bd. 12.
<b>A. Auer &amp; Comp.</b> in Bozen: Bougaud, Christentum u. Gegenwart.	<b>Fr. Rodewig's Buchh.</b> in Insterburg: *Meyers kl. Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. Angebote direkt!	<b>Julius Herz</b> in Wien I, Rotenthurmstr. 20: *Ehrenberg, Versicherungsrecht. *Alles über Seerecht u. Transportvers. *Endemann, Seerecht. *Stubenrauch, Commentar (Manz). Nur neuere Aufl. *Eötvös, Karthäuser. Deutsch. *Fritsch u. Hompesch, Entscheidgn. d. Verwaltungsgerichtshofes. *Ztschr. f. Volkswirtsch. Bd. 7 (1898). *Für alle Welt 1897. *Flögel, Gesch. d. Grotesk-Komischen. *Schlossers Weltgesch. 2. A. Volksausg. Bd. 15—19. Ploss, das Weib.
<b>Haar &amp; Steinert</b> in Paris: Ruge, gesammelte Schriften. — sämtliche Werke. Alles über den Feldzug 1814 in Flandern.	<b>Franz Malota</b> in Wien IV, Hauptstr. 22: *Buchka, phys.-chem. Tabellen. *Heppe, chem. Reaction. *Mitteilgn. für Gesch. d. Deutschen in Böhmen. Jahrg. 31. 33—42. *Jäger, Obstbau. *Teppicherzeugung im Orient. *Koudelka, Kriegsmarine. *Schlechtendal-Wünsche, Insekten.	<b>Hermann Mayer</b> in Stuttgart: *Rothschilds Taschenbuch f. Kaufleute. *Maier-Rothschild, Handelswissenschaft. *Paulus, Kunst- u. Altertumsdenkmale. *Bewer, Gedichte. *Frohnmeyer, Lehrbuch d. Geschichte. *Hammer, Trigonometrie.
<b>W. J. van Hengel</b> in Rotterdam: Ungewitter, goth. Holzarchitektur.	<b>B. Seligsberg</b> in Bayreuth: Dumas, Comte de Monte Christo.	<b>Fr. Cruse's Buchh.</b> in Hannover: Lüdecke, Minerale d. Harzes. Heinitz, Komm. z. Stempelsteuergesetz. Dalen-Li.-Langenscheidt, Englisch.
<b>Ph. Brönner</b> in Eichstätt: Bayrisches Jahrbuch 1900.	<b>W. Solinus</b> in Düren: Röchling-Knötel, d. alte Fritz in 50 Bildern. 6. N. ord. Therapeutische Monatsh. Jg. 1895 u. 1900.	
<b>Johannes Carstens'sche Bh.</b> (G. Weiland) in Lübeck: 1 Schlipf, populäres Handbuch d. Land- wirtschaft.	<b>Seyfarth &amp; Czajkowski</b> in Lemberg: Handbuch der Ingenieur-Wissenschaften: Der Brückenbau — Bogen- u. Hänge- brücke. 1888.	
	<b>G. Gensel</b> in Grimma: 2 Bungener, drei Predigten u. Ludwig XV.	
	<b>Bruno Hessling</b> , G. m. b. H. in Berlin SW. 11: *1 Gerlach, d. Bronzeepitaphien d. Kirch- höfe Nürnbergs. Liefg. 1 apart.	

- F. Rohracher** in Lienz, Tirol:  
\*Hergott, *vetus Disciplina Monastica*. Paris 1726.  
\*Archiv f. Kirchenrecht. Jahrg. 1880 u. 1881. Auch jedes einz. Heft.  
**Klemm & Beckmann** in Stuttgart:  
\*Daelen, das hohe Lied vom Bier. Angebote nur direkt.  
**M. Beckstein** in München V., Müllerstr. 1:  
\*1 Cronau, Amerika. Geb. Gut erhalten.  
**Friber & Lammers** in Berlin W. 8:  
Alpine Majestäten. 1.—3. Jahrg.  
**Ludwig Horovitz** in Budapest:  
1 Saint Croix, de la Declaration de guerre et ses effets. Paris 1892.  
**Ottosche Buchhandlung** in Leipzig:  
Raumer, Gesch. d. Mark Brandenburg.  
Krauss, Anmut d. Frauenleibes.  
Casati, zehn Jahre in Aequatoria.  
Stanley, im dunkelsten Afrika.  
Meyer, Gesch. d. Altertums. Kplt.  
Brühl, die Kulturvölker Alt-Amerikas.  
Schweizer Schach-Ztg., v. Capracc. I—III.  
Friedländer, Sittengeschichte Roms. 6. Aufl.  
Zeitschrift f. Philosophie u. Kritik. 1. J. H. 5.  
Scott, sämtl. Romane. (St., Hoffmann.)  
Heinzelmann, Predigt. üb. freie Texte. 1875.  
**A. Francke, Sort.** in Bern:  
\*Ritter, elast. Bogen.  
**J. Rosenheim Sort.** in Frankfurt a/M.:  
\*Dernburg, Bürgerl. Recht. Kplt.  
**Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien:  
Stendhal, l'Abesse de Castro.

## Kataloge.

**Georg Chr. Ursins Nachfolger** in Kopenhagen erbittet unter Streifband:  
Je 1 der soeben erschienenen oder künftig erscheinenden Antiquar.-Kataloge über Medizin und Veterinär-Medizin.

### Berichtigung

Aufträge für die Auktion der Bibliothek etc. H. Lempertz sen.\* in Köln übernehmen  
Köln. **K. A. Stauff & Cie.**

\*) Nicht H. Lempertz' Söhne, wie in No. 55 u. 56 d. Bl. angeg. Red.

## Zurückverlangte Neuigkeiten:

Zurückerbeten alle à Condition verstandene Exemplare von:

**Alsberg**, Die Abstammung des Menschen und die Bedingungen seiner Entwicklung.

**Debus**, Erinnerungen an Robert Wilh. Bunsen.

Cassel, 1. März 1904. **Th. G. Fisher & Co.**

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für Antiquariat e. süddeutschen Universitäts-Buchhandlung wird Volontär gesucht. Für jungen Mann (evangel.) Gelegenheit zur Ausbildung i. wissensch. u. mod. Antiqu. Angebote m. Photogr. erbeten u. # 787 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

### Buchhandlungs-Reisende gesucht.

Höchster Nutzen. — Grosse Rayons für Alleinvertrieb zu vergeben. — Auch für stellenlose Gehilfen günst. Gelegenheit. Bewerbungen mit letzter Zeugnisabschrift, event. auch Photographie unter Z. # 358 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für ein größeres Sortiment Münchens wird zum 1. April ein arbeitsfreudiger jüngerer Gehilfe gesucht. Anfangsgehalt 100 M. monatlich. Angebote unter V. P. # 817 an die Geschäftsstelle des Börsen-Vereins.

## England.

Zu baldigem Eintritt, möglichst Anfang April, suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der an durchaus zuverlässiges, williges Arbeiten gewöhnt und der zu längerem Verbleiben bereit ist. Eventuell würden wir auch einen Herrn annehmen, der seine Lehre bei uns beenden u. dann als Gehilfe verbleiben will.

Ausführliche Bewerbungsschreiben mit Angabe der Ansprüche u. erbitten wir umgehend.

**Williams & Norgate** in London W.C.

Zum 1. April suche ich für mein lebhafte Sortiment mit Nebenbranchen einen jungen Gehilfen, der gewandt bedienen kann, mit seinem Publizum umzugehen versteht und zuverlässig arbeitet. Meldungen bitte ich Zeugnisabschr., Gehaltsansprüche und möglichst Photographie beizufügen. Königsberg Nm. **J. G. Striese.**

**Sortimenter!** — Für ein umfangreiches Sortiment in der deutschen Schweiz wird zu baldigstem Eintritt ein gewandter, sicher und zuverlässig arbeitender Gehilfe gesucht, der über gründlichste Literatur- und Sprachkenntnisse (mindestens englisch) verfügt. Herren, die schon in Universitätsstädten gearbeitet und am Verständen der Neuigkeiten besondere Freude haben, bietet das Engagement Gelegenheit, baldigst an erste Stelle vorzurücken, insofern sie sich leistungsfähig erweisen sollten. Schriftliche Angebote unter W. H. # 898 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Zur Aushilfe

für den Monat April (ev. schon v. 15. März ab) suchen wir einen jungen Gehilfen oder Schreiber.

Dresden. **Carl Adlers Buchhdlg.**

Junger, gewandter Gehilfe wird für mein Sortiment u. umfangreiches Bücher-Leihinstitut zum 1. April gesucht. Herren, denen ein lebhafter Kundenverkehr nicht fremd ist, werden um Einsendung von Angeboten mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen ersucht.

**Herm. Woyte** in Berlin W. 9.

### Antiquar.

Zur selbständigen Führung eines wissenschaftl. Antiquariats in einer süddeutschen Universitätsstadt wird ein erfahrener Gehilfe zu baldigem Eintritt gesucht. Gef. Angebote unter E. R. 904 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesucht wird für eine rheinische Verlagsbuchhandlung ein junger Gehilfe, der mit den Arbeiten im Verlag vertraut ist, sich aber auch zugleich im Sommer als Reisender an Buchbinder, Großisten u. c. eignet. Die Stellung ist eine angenehme. Anfangsgehalt 100 M.

Gef. Zuschriften befördert Herr Ed. Küpper in Leipzig.

Zum 1. April wird in einem Berliner Verlag eine Stelle frei, die mit einem tüchtigen jüngeren Herrn oder mit einer nicht zu jungen Dame besetzt werden soll. Erfordernisse: Saubere Handschrift, flotte stenogr. Fertigkeit, Zuverlässigkeit in den Arbeiten des Rechnungswesens, gute Empfehlungen. Angebote mit Photo erbeten unter N. F. 1721 postlagernd Berlin NW. 23.

Zur selbständigen Leitung einer grösseren Kunsthändlung in Österreich wird ein durchaus solider und tüchtiger

## Buch- u. Kunsthändler

gesucht. Wir reflektieren nur auf solche Herren, die eine leitende Stelle bereits bekleideten, ferner das Reisegeschäft nicht nur kennen, sondern eine längere Praxis auf diesem Gebiete auch nachweisen können. Die Stellung ist gut dotiert, dauernd und in jeder Beziehung angenehm.

Angeb. erbitten wir u. K. R. # 888, spätestens bis zum 15. März an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein jüngerer Antiquar, der Gewandtheit im Aufnehmen besitzt und bereits einige Bücherkenntnis sich angeeignet, wird zum 1. April gesucht. Bedingung ist höhere Schulbildung.

**Joseph Jolowicz** in Posen.

Zu möglichst baldigem Antritt wird ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht. Herren, die im Zeitschriften- und Kalender-Verlag gearbeitet und gute Kenntnisse des Inseratenwesens besitzen, erhalten den Vorzug. Angebote mit Zeugnissen, Bild und Gehaltsansprüchen unter B. M. an Herrn H. G. Wallmann in Leipzig.

Jüngerer Gehilfe mit gater Schulbildung u. sauberer Handschrift für Expedition u. leichtere Korrespondenz gesucht. Bewerber, die im Antiquariat bereits tätig waren, erhalten den Vorzug. Etwas Sprachkenntnis erwünscht, doch nicht Bedingung.

Leipzig, Wintergartenstr. 4.

**Adolf Weigel**, Antiquariat.

Junger Verlagsgehilfe mit schöner Handschrift für Expedition u. Strazzenbuchhaltung in dauernde Stellung zu sofort oder z. 1. April d. J. gesucht von Paul Schettlers Erben G. m. b. H. in Cöthen i. Anh.

Zu Ostern suche ich für meine

### Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

## Zwei Lehrlinge.

Dieselben finden Gelegenheit, sich in allen Zweigen des Geschäfts gründliche Kenntnisse zu erwerben. Höhere Schulbildung erforderlich. Notenkenntnisse erwünscht.

Göttingen, Februar 1904.

**Carl Spielmeyer's Nachf.**  
(Adolf Knauer.)

### Lehrling

mit guter Schulbildung (Einjähr. Zeugnis) wird zu Ostern gegen Entschädigung — von Jahr zu Jahr steigend — gesucht.

Gewissenhafte Ausbildung wird zugesichert.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.

**Schweizer & Mohr** (Richard Ryll)  
Buchhandlung u. Antiquariat.

Lehrling oder Volontär sucht A. Arnold, Buchhandlung, Papeterie und Photographen-Artikel, Lugano (Tessin), italien. Schweiz. Beste Gelegenheit zur Erlernung der italien., französ. u. engl. Konversation.

Für meine Buchhandlung nebst Buchdruckerei u. Nebenzweigen suche ich zum baldigen Antritt einen jüngeren, gewandten Gehilfen. Angebote mit Photogr. und Zeugnisabschriften nebst Angabe der Gehaltsansprüche bei freier Station erbeten.  
Neujahr i.B. Albin Stein.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 Pf. pro Zeile.

Junger Ungar, seit 6 Jahren beim Fach u. 1 Jahr in einer deutschen Buchhandlung in Österreich tätig, sucht als Volontär unter bescheidenen Ansprüchen in Deutschland unterzukommen. Suchender ist der deutschen Sprache mächtig und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut. Gef. Angeb. u. A. V. # 20, Kaschau, Postamt (Ungarn).

Sortiment, ev., in den Zwanzigern, mit guten Kenntnissen, sucht zum 1. April dauernde Stellung. Beste Zeugnisse.

Berlin oder Umgebung bevorzugt.

Gef. Angeb. an G. L. i. S. Franz Grunert, Sep.-Cto., Berlin W. 62, Kurfürstenstr. 75.

Tücht. Gehilfe, 23 J. alt, evang. Konf., sucht zu sofort oder später (spätestens bis 1. Juli d.J.), gestützt a. gute Zeugnisse, dauernde Stellung im Sortiment, am liebsten in Schleswig-Holstein oder Norddeutschland. — Gef. Angeb. u. K. No. 910 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

#### Berlin.

Gelernter Sortiment, 27 J. alt, militärfrei, im Buch- und Zeitschr.-Verl. tätig gewesen, sucht f. sofort od. später b. bescheid. Anspr. dauernde Stellung als Expedient, Auslieferer od. Buchhalter. Gef. Angeb. u. W. B. 251 Berlin N. 54, postlagernd erbeten.

## Für Berlin

sucht Verlagsbuchhändler, 25 Jahre alt, militärfrei, mit Herstellung, Druckereiwesen, Vertrieb, Entwerfen von Prospekten etc., mit Redaktionsarbeiten u. Inseratenwesen vollkommen vertraut, sofort od. später Stellung im Verlage oder Redaktionsbüro.

Angebote unter L. S. 50 Leipzig, hauptpostlagernd erbeten.

Gehilfe, 30 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Sortiments und Verlags wohlvertraut, seit 2½ Jahren in einem namhaften Pariser Verlagshause tätig, sucht eine seinen Kenntnissen und Fähigkeiten entsprechende Stellung in Deutschland oder im Auslande.

Gef. Angebote unter X. Y. Z. # 882 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. April sucht jung., streb. Gehilfe Stellung bei bescheid. Ansprüchen, la. Zeugnissen und best. Empfehlung im Sortiment, Kommission oder Verlag. — Gef. Angeb. u. A. B. # 881 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Für einen jungen Mann, der am 1. April seine 4jährige Lehrzeit beendet, suche ich bis dahin eine Gehilfenstelle. Ich kann denselben bestens empfehlen und bin zu jeder Auskunft gern bereit.

Pr. Stargard.

E. Schultz.

## Ausland.

### England.

### Belgien.

#### — Internat. Badeplätze. —

Tücht., jg., akad. gebild. Buch- u. Kunsthändler, rout. Verkäufer, mit Sprachkenntnissen, sucht pro

#### Saison oder dauernd

Posten in lebhaftem Sortiment. Praxis im Verkehr mit Badepublikum. Angebote gef. unter „International“ # 912 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gehilfe, 23 J., militärfrei, m. Einjähr.-Zeugnis, der im Sort. einer Grossstadt lernte und u. a. mit Erfolg in Universitätsstadt tätig war, sucht Stellung im Sort. od. Verlag des In- od. Auslandes. Suchend, verfügt über reiche Kenntnisse d. wissensch. Literatur u. ist mit allen Arbeiten d. Sort. u. m. den Expeditionsarbeiten des Verlages — Auslieferung, Kontenführung — best. vertraut. Referenzen stehen z. Verfügb. Angebote u. L. K. # 907 a. d. Geschäftsst. d. Börsenve.

Gelernter Sortiment, militärfrei, der auch den Papierhandel u. das Inseratenwesen kennt, sucht sofort oder 1. April Stellung.

Gef. Angebote erbitte unter H. B. # 908 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Redaktions-Sekretär,

z. Zt. an bedeutender illustr. Zeitschrift, flott u. selbständ. arbeitend, 24 J., militärfrei, sucht mögl. zum 1. April, mit la. Zeugnissen u. Referenzen, Stellung als Redaktions-Sekretär. Vertrautheit mit dem Illustrations- und Druckereiwesen, Buch-Verl., Autoren- u. Künstlerverkehr. Gewandter Stilist u. flotter Stenograph. - Korrespondent. Sprachk. Engl. u. Französ. Gef. Angebote unter Nr. 902 d. d. Geschäftsst. d. B-V.

Junger Sortiment mit Gymnastikbildung, militärfrei, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Anfangsstellung im Verlag oder Sortiment zum 1. April oder früher. Gefällige Angebote unter W. S. an H. Burdach in Dresden.

Berliner Verlagsfirma bietet sich Gelegenheit, für die

#### Inseratenabteilung

eine mit allen Finessen dieser Branche vollkommen vertraute jüngere Kraft zu gewinnen.

Im Besitz einer vollständigen buchhändlerischen Ausbildung habe ich mich insonderheit dem Inseratenwesen gewidmet, das ich durch eine zehnjährige Tätigkeit in ersten Annoncenexpeditionen und Verlagshäusern gründlich kennen gelernt habe. Auch auf der Reise war ich mit nachweisbar gutem Erfolg tätig.

Firmen, die sich für eine erste Kraft interessieren, gebe ich gern persönlich nähere Auskunft. Prima-Zeugnisse und gute Referenzen stehen mir zur Seite.

Gef. Angebote unter „Inserat“ postlagernd Charlottenburg 5, erbeten.

### Als Volontär

sucht junger Sortiment, der am 1. April seine dreijähr. Lehrzeit beendet, Stellung in Leipziger Verlag oder Sortiment zur weiteren Ausbildung.

Angebote unter # 906 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger, evangel. Gehilfe, 24 Jahre alt, militärfrei, in den Arbeiten des Buch- und Kunstsortiments, sowie Verlagserpedition erfahren, z. Zt. in einem grösseren Sortimente tätig, sucht Stellung zum 1. April, am liebsten in Breslau oder Berlin. Gef. Angeb. unt. F. M. Hamburg, hauptpostlagernd.

Die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Bandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Döllstr. 1.

#### Besetzte Stellen.

Den zahlreichen Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Stelle mit Dank zur Nachricht, daß die Stelle besetzt ist. Photographien gingen direkt zurück.

Frankfurt a. O., 9. März 1904.

Trowitzsch & Sohn,  
Königl. Hofbuchdruckerei  
und Verlagsbuchhandlung.

## Vermischte Anzeigen.

Die seit Januar 1904 in unserem Verlage erscheinende

„Westpreussische Schulzeitung“ bringt

#### Originalbesprechungen

von Lehrmitteln, Schulbüchern und Jugendschriften.

## Inserate

sind jetzt beim Beginn des neuen Schuljahres für die vielfach erfolgenden Anschaffungen und Neueinführungen von besonders grossem Werte.

Buchhändler erhalten Rabatt!

A. W. Kafemann, G. m. b. H.,  
Danzig.

## Otto Weber

### Verlags-Druckerei

### Heilbronn a. Neckar

empfiehlt sich zur billigen und schnellen Herstellung von

### Broschüren Kalendern u. s. w.

in großen Auflagen.

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß wir unsern gesamten Bedarf wählen und unverlangte Sendungen mit

30 Pfennig Spesenabnahme pro Kilo remittieren.

Celle. Schulze'sche Buchhandlung  
gegr. 1618.

**Hebung  
des  
Inseratenteils!**  
**Steigender  
Umsatz!**  
sucht General-, resp. Spezial-Vertretung oder den Inseratenteil zur speziellen Bearbeitung zu übernehmen. Ia-Referenzen und Zeugnisse. Angebote u. # 913 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Vielseitig erfahrener, tüchtiger wie energischer u. umsichtiger, gebildeter Fachmann, solid u. repräsentabel, langjähriger Inseratenchef an l. u. bedeutenden illustrierten, humoristischen und Fachzeitschriften, mit nachweislich vorzüglichen Resultaten, gut eingeführt, etwas vermögend, sucht General-, resp. Spezial-Vertretung oder den Inseratenteil zur speziellen Bearbeitung zu übernehmen. Ia-Referenzen und Zeugnisse. Angebote u. # 913 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

## Dürer. Rembrandt.

Nachstehende Kunstblätter (nach „Bartsch, Peintre-graveur“ bezeichnet) habe ich in fremdem Auftrage zu verkaufen und bitte um Gebote:

Dürer (Kupferstiche), Nr. 2, 4, 11, 57, 63, 87, 98.

— (Holzschnitte), Nr. 13 und 126.

Rembrandt (Kupferst.), Nr. 17, 40, 43, 51, 53, 69, 80, 98, 101, 121, 176, 191.

Leipzig. Oswald Weigel.

## Für Verleger!

Wiederholt zur Nachricht, dass direkte Offerte und Aussendung von Prospekten an meine Hiogo (Japan)-Filiale vollkommen zwecklos sind, da alle Korrespondenzen über Vertrieb von Weken etc. ausschliesslich von Hamburg aus erledigt werden.  
(Siehe Buchhändler-Adressbuch.)

Hamburg. Conrad Behre,  
Ueberseeische Buchhandlung.

Berlin W., Derfflingerstr. 19a, Hof parterre, große Lagerräume und Kontor für 500 M sofort zu vermieten.

**Coloriranstalt**  
Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

## Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Jugendschriften, möglichst Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken u. c., zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. R. Dallmeier.

Wir bedauern, in diesem Jahre ausnahmslos keine Disponenden

gestatten zu können.

Mainz. J. Diemer Verlag.

Alle neueren u. älteren Werke der Literatur:

## Blitz und Blitzableiter

erbittet direkt in einfacher Anzahl fest ev. auch bar — so auch Kataloge.

Ludwig Toldi in Budapest II.

## Welche Verlagsbuchhandlung

würde den Verlag eines Fachblattes sowie auch von Adressbüchern übernehmen? Gef. Anträge u. Z. # 909 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

## Restauflagen, Remittenden,

grössere  
Posten einzelner Werke,

sowie

## Bücher jeder Art und Anzahl

kaufe ich zu annehmbaren Preisen.

Ich bitte um Ihre werte Offerte.

Achtungsvoll

**Josef Deubler,**

Buchhandlung und Antiquariat,  
Wien II., Praterstrasse 9.

## Gesucht

als Beilagen für einen Reiseführer Eisenbahnkarte und Karte von Italien, Stadtpläne von Mailand, Venedig, Florenz, Rom, Neapel; Umgebungskarten von Rom, Neapel usw. Angebote unter B.G. 14 erbeten an Gustav Brauns in Leipzig.

## Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2317.	Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2320.	Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 2321.
— Eine internationale Bibliographie der Kunswissenschaft. S. 2324.	— Anfeindungen des Buchhandels in früherer Zeit. Von J. G. Edardt. III. (Fortsetzung.) S. 2325.	— Kleine Mitteilungen. S. 2327.
— Sprechsal. S. 2328.	Anzeigebatt. S. 2329—2352.	
Adler in Dr. 2350.	Diemer in Mainz 2352.	Robraher 2350.
Amtsgericht zu Leipzig 2329.	Endlin 2342.	Steinitz Verl. 2342.
Andres in Prag 2348.	Eule in Le. & R. 2352.	Stellenvermittl. d. H. d. B.-G.-Verb. 2351.
Arnold in Lüg. 2351.	Fabritius in Glücks. 2346.	Striese in Königsl. 2350.
Arnoldische Bh. in Dr. 2344.	Feller & G. 2344.	Süßerott 2335.
Auer & Co. 2347.	Fünsterlin, L. 2347.	Thieme, G., in Le. 2336.
Auer & Comp. 2349.	Fischer & Co. 2350.	Toldi 2352.
Bodler Buch u. Antik. 2348.	Fleischer, C. Jr., in Le. 2329.	Trowipjch & S. in Jfr. a. C. 2351.
Borch. & Comp. 2330.	Fold G. m. b. H. 2346.	Trude 2343.
Bodt in Athen 2348.	Först in Antiv. 2345.	Unger in Brln. 2343.
Bessstein in Mü. 2350.	Grande Sort. in Bern 2350.	Universitätsbh. in Greib. (Schw.) 2345.
Behr in Ha. 2352.	Stand'che Brdb. in Stu. 2345.	Ursin's Adr. 2346, 2350.
Berggold in Brln. 2329.	Groth in Brln. 2346.	Velbagen & Rl. 2334.
Bertelsmann in Gült. 2348.	Grenzel in Grimma 2349.	Verl. „Harmonie“ 2331.
Bibliogr. Inst. in Le. 2345.	Großel in Orlam. 2349.	Vogelsberg 2329.
Bierbaum in Düll. 2344.	Großl & Co. 2348.	Goldmar 2349.
Birkenstock in Heilb. 2329.	Großl in Heilb. 2347.	Botch 2349.
Blom 2330 (2).	Groth in Cob. 2344.	de Bries 2348.
Boos 2345.	Groth in Görl. 2344.	Wagner in Bräu. 2347.
Bon's Bh. 2343, 2346.	Gießeler's Sort. in Le. 2348.	Walmann 2350.
Boujen in Ha. 2345.	Gilhofer & R. 2346.	Seemann 2329.
Braumüller & S. 2350.	Göbel & S. 2330.	Winter in Brln. 2332.
Brauns in Le. 2352.	Götz 2330.	Weber in Heilbr. 2331.
Breitenstein 2349.	Götzl Bh. 2347.	Wieg in Le. 2347.
Brockhaus' Sort. 2347, 2348.	Groos in Cob. 2344.	Weigel, K., in Le. 2346, 2350.
Bronner in Giess. 2349.	Groos, R., in Hdldg. 2333.	Weigel, O., in Le. 2352.
Burdach 2349, 2351.	Graat & Et. 2349, U 1.	Welti in Paris 2348.
Büsch - du Fallois Soehne U 4.	Hagerup 2347.	Werdmeister 2329.
Calebow & Co. 2349.	Hainauer 2349.	Wigand in Gaffel 2347.
Carsten's Hofbh. 2349.	Hahn'sche Bh. in Hannov. 2347.	Williams & R. 2350.
Claußen's Hofbh. 2348, 2349.	Haupt in Halle 2329.	Winter's Univbh. in Hdldg. 2341.
Cruce in Hannov. 2349.	Hennius Adr. 2342.	Stein in Regist. 2351.
Cvijanovic 2329.	Hengel 2349.	Steinide in Mü. 2346.
Dallmeyer 2352.	Hermann in Wannh. 2349.	Wunschmann in Witt. 2345.
Deubler in Wien 2348, 2352.	Hermann in Paris 2349.	
Dennerlich in Gött. 2345.	Hermann in Wannh. 2348.	
	Herr in Le. 2337.	
	Lorenz in Le. 2345, 2347.	

Berantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



Kesselring'sche Hofbuchhandlung — Verlag — (E. v. Mayer)

Frankfurt a. M. • Leipzig.

(Z)

### Neuigkeiten:

#### **Fibel**

auf phonetischer Grundlage bearbeitet  
von

P. Born und H. Kranz,

Lehrern an der städtischen Höheren Mädchenschule zu Hameln

Mit reichem Bilderschmuck versehen von G. Kilb.

#### für Mittelschulen und höhere Schulen:

Ausgabe A mit preussischem Normal-Alphabet.

Ausgabe B mit hannoverschem Normal-Duktus.

VI und 98 Seiten. Preis geb. 70 Pf.

#### für Volksschulen:

Ausgabe C mit preussischem Normal-Alphabet.

Ausgabe D mit hannoverschem Normal-Duktus.

VI und 82 Seiten. Preis geb. 50 Pf.

#### **Neubearbeitung.**

Plümer-Haupt-Bachmann.

#### **Deutsches Lesebuch**

für höhere Mädchenschulen.

Neubearbeitet von

Eic. Dr. Karl Leimbach,

Geheimer Regierungsrat, Kgl. Provinzial-Schulrat zu Hannover.

Dr. Claudius Bojunga,

Dr. Alfred Lenk,

Oberlehrer zu Hannover. Direktor d. höh. Mädchenschule zu Hameln.

Dr. Wilhelm Tesdorpf,

Direktor der höh. Töchterschule zu Hildesheim.

Vierte, der Neubearbeitung erste Auflage.

#### Zweiter Teil.

— Drittes Schuljahr. —

XVI und 244 Seiten

Preis Mk. 1.80.

#### Dritter Teil.

— Viertes Schuljahr. —

XVIII und 226 Seiten.

Preis Mk. 1.80.

Teil IV und V erscheinen in Kürze.

#### **Deutsches Lesebuch**

für höhere Lehranstalten.

(Sexta bis Prima nebst zwei Vorschulteilen.)

In Verbindung mit

Prof. H. Büker,  
Oberlehrer am Wöhler-  
Realgymnasium.

Dr. A. Höser,  
Oberlehrer an der Musterschule  
(Realgymnasium).

Dr. R. Papprik,  
Oberlehrer am Goethe-  
Gymnasium.

Dr. E. Prigge,  
Oberlehrer am Goethe-  
Gymnasium.

H. Schmidt,  
Oberlehrer am Wöhler-  
Realgymnasium.

Dr. W. Ullmar,  
Oberlehrer am Goethe-Gymnasium.

Herausgegeben von Dr. O. Liermann, Direktor des Wöhler-Realgymnasiums zu Frankfurt a. M.

Sexta. XVIII und 334 Seiten.

Mk. 2.20

Mk. 2.50

Quinta. XVIII und 419 Seiten.

Mk. 2.50

Mk. 2.50

Quarta. XVI und 367 Seiten.

Mk. 2.50

Untertertia. XV und 380 Seiten.

Obertertia. XV und 361 Seiten.

Mk. 2.60

Untersekunda. XVII und 425 Seiten.

Mk. 2.60

#### **Erdkunde**

für Volkss- und Mittelschulen.

Nach Landschaftsgebieten bearbeitet von

A. Dilcher, W. Schwarzhaupt, G. Walther,  
Rektor. Lehrer Rektor.

zu Frankfurt a. M.

Mit erläuternden Skizzen und Abbildungen.

VIII und 172 Seiten. Preis kart. 80 Pf.

#### **Handbuch der Erdkunde**

Nach Landschaftsgebieten mit besonderer Berücksichtigung der kulturellen Geographie Deutschlands auf Grund des neuen Frankfurter Lehrplanes für Volksschulen.

I. Teil: Deutschland, Österreich-Ungarn und die Schweiz (Mittel-Europa)

von Philipp Hinkel, Rektor zu Frankfurt a. M.

X u. 194 Seiten. Preis brosch. Mk. 2.—, in Ganzleinen gebunden Mk. 2.30.

#### **Grundriß der Naturgeschichte**

für Volks- und Mittelschulen.

#### I. Teil: Tierkunde.

Nach biologischen Gesichtspunkten bearbeitet von

C. Blum,

Lehrer an der Varrentrappschule zu Frankfurt am Main.

Mit zahlreichen Abbildn. nach Originalzeichnungen von G. Kilb.

IV und 175 Seiten. Preis kart. 80 Pf.

#### Neuer

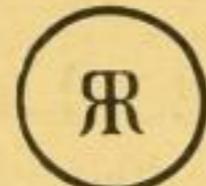
#### **Lehrplan für die Bürgerschulen**

zu Frankfurt a. M.

Beschluß d. Städtischen Schuldeputation vom 4. Nov. u. 23. Dez. 1903.

Genehmigt durch Verfügung der Königl. Regierung zu Wiesbaden, Abt. für Kirchen- und Schulsachen, vom 11. Februar 1904.

IV und 97 Seiten. Preis 60 Pf.



Gebr. Rosenlecher, Frankfurt a. M.

empfehlen ihre mit den neuesten und leistungsfähigsten Maschinen ausgestattete Buch- und Steindruckerei zur Drucklegung und kompletten Ausstattung von Werken jeder Art, insbesondere von illustrierten Werken (in Lithographie, Autotypie, Drei- und Mehrfarbendruck). ++ Feinste Ausführung. ++ Billigste Preise. Prompte Bedienung.

# Moderne Bücher-Vorsatz-Papiere

nach Entwürfen erster Künstler liefern in grosser Auswahl

C. Busch- du Fallois Söhne

Brefeld (Rhld.)

Graphische Kunst-Anstalt.

Muster zu Diensten.

0

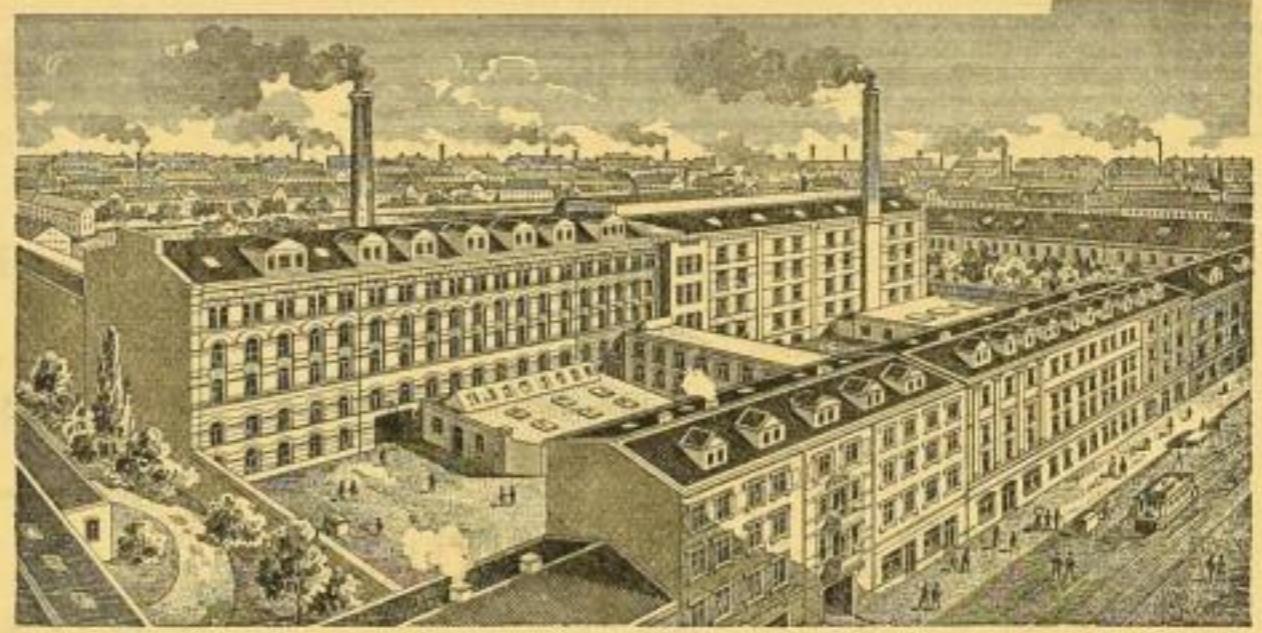
# HÜBEL & DENCK

KÖNIGLICH BAYERISCHE HOFBUCHBINDEREI  
UND EINBAND-  
DECKEN-FABRIK



EINBÄNDE JEDER  
ART. HERSTELLUNG  
VON PRACHT-  
EINBÄNDEN,  
DECKEN, MAP-  
PEN, KUNST-  
GEWERBLICHE  
ARBEITEN  
JEDEN  
GENRES.

FERNSPRECH-ANSCHLUSS N°357.  
TELEGRAMM-ADRESSE  
HÜBELDENCK LEIPZIG.



PRÄMIERT: LEIPZIG WIEN  
FRANKFURT a/M HALLE a/S  
AMSTERDAM PARIS

LEIPZIG

0

Berantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.